



und Erden. .	2	x	.	.	1200	Tabakerzeugnisse (ohne Abfälle)	5	x
rdgas-	-	-	-	-	1299	Veredlung von Erzeugnissen dieser Güter-	-	-
ergbau	-	-	-	-	13	abteilung	-	-
und Erden. .	2	x	.	.	1310	Textilien	237	x
.	962	x	24 479 717	22	1310	Textile Spinnstoffe und Garne.	kg	10
.	92	x	4 232 700	32	1320	Gewebe.	kg	43
.	22	x	196 962	7	1330	Textilveredlung.	48	x
.	157	x	4 410 627	31	1391	Gewirke und Gestricke.	12	x
kg	10	9 609 047	79 693	5	1392	Konfektionierte Textilwaren (ohne Bekleidung) . .	70	x
erzeugnisse .	6	x	148 319	14	1393	Teppiche und textile Fußbodenbeläge,	kg	14
oren,	12	x	495 480	26	1394	auch konfektioniert	kg	4
. g.	42	x	1 211 722	36	1395	Seilerwaren	kg	4
.	11	2 885 581	1 053 160	30	1396	Vliesstoffe (auch getränkt, bestrichen, überzogen	kg	12
.	4	97 467	125 671	16	1399	oder mit Lagen versehen) und Erzeugnisse	65	x
peiseeis) . .	27	x	1 342 737	8	14	daraus (ohne Bekleidung)	5	x
.	4	85 542 600	116 086	10	141	Technische Textilien	49	x
.	26	x	577 201	19	1411	Sonstige Textilwaren, a. n. g.	-	-
.	13	x	460 971	42	1412	Bekleidung	11	1 075 085
.	508	x	3 186 592	26	1413	Bekleidung aus Leder oder rekonstituiertem	19	5 795 500
kg	55	.	.	.	1414	Leder (einschl. Mänteln) (ohne Bekleidungs-	11	x
t	2	.	.	.	1419	zubehör, Schuhe und Kopfbedeckungen)	12	x
t	7	.	.	.	1420	Arbeits- und Berufsbekleidung	-	-
kg	41	605 557 331	2 454 056	30	1431	Sonstige Oberbekleidung (ohne Arbeits-	4	x
kg	11	124 048 886	727 820	26	1439	und Berufsbekleidung)	4	.
.	24	x	474 688	17	1499	Veredlung von Erzeugnissen dieser Güterab-	2	x
.	24	x	465 843	18	15	teilung (ohne Bekleidung aus textilen Stoffen) . .	33	x
ereitungen,	2	.	.	.	1511	Leder und Lederwaren	4	x
n oder zum	61	x	786 590	17	1512	Leder- und Lederfaserstoff; zugerichtete	16	x
inem Inhalt	29	x	453 031	12	1520	und gefärbte Felle	13	x
.	26	.	.	.	1599	Lederwaren (ohne Lederbekleidung und Schuhe) .	.	.
ereitet	.	.	.	.	.	Schuhe . . . . .	.	.
Güter-	.	.	.	.	.	Veredlung von Erzeugnissen dieser Güter-	.	.
	.	.	.	.	.	abteilung . . . . .	.	.

Statistische Berichte

Daten zur Abfallwirtschaft Nordrhein-Westfalen

2013



Daten zur Abfallwirtschaft Nordrhein-Westfalen

2013

Bestell-Nr. Q253 2013 00
(Kennziffer Q II – j/13)

Herausgegeben von
Information und Technik Nordrhein-Westfalen, Geschäftsbereich Statistik
Mauerstraße 51, 40476 Düsseldorf • Postfach 10 11 05, 40002 Düsseldorf
Telefon 0211 9449-01 • Telefax 0211 9449-8000
Internet: <http://www.it.nrw.de>
E-Mail: poststelle@it.nrw.de

Erschienen im Juli 2015

Alle Statistischen Berichte finden Sie als PDF-Datei zum kostenlosen
Download in unserer Internet-Rubrik „Publikationen“.
© Information und Technik NRW, Düsseldorf, 2015
Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

Inhalt

	Seite
Hinweise	4
Zeichenerklärung / Erläuterung	4
Vorbemerkung	5
 Tabellenteil	
Erhebung der Abfallentsorgung, § 3 UStatG	
1. Input nach Anlagenart und Abfallarten	6
2. Output nach Anlagenart und Abfallarten	20
3. Input und Output nach Abfalluntergruppen	34
4. Abfallanlagen nach Verwertungs- und Beseitigungsverfahren	46
5. Input nach Anlagenart und spezifischer Ausprägung	48
6. Output nach Anlagenart und spezifischer Ausprägung	49
7. Input und Output nach dem Wirtschaftszweig des Anlagenbetreibers	50
8. Input und Output nach Anlagenart sowie kreisfreien Städten und Kreisen	52
9. Verwertung von Altfahrzeugen in Demontagebetrieben	56
10. Input der Kompostierungsanlagen nach spezifischer Ausprägung	58
11. Erzeugter Kompost nach Verwendungszweck	58
12. Bergbaufremde Abfälle in übertägigen und untertägigen Abbaustätten	59
13. Naturbelassene Stoffe im Bergbau nach Art der Stoffe	59
14. Aufkommen an Haushaltsabfällen nach Abfallarten	60
15. Aufkommen an Haushaltsabfällen nach kreisfreien Städten und Kreisen	61
Erhebung der Abfälle, über die Nachweise zu führen sind, § 4 UStatG	
16. Abgegebene Abfallmengen nach Abfallart	63
17. Abgegebene Abfallmengen nach kreisfreien Städten und Kreisen	64
Erhebung der Entsorgung bestimmter Abfälle, § 5 UStatG	
18. Eingesammelte Mengen an Verkaufs-, Transport- und Umverpackungen	66
19. Aufbereitung und Verwertung von Bau- und Abbruchabfällen in Bauschutttaufbereitungsanlagen	67
20. Aufbereitung von Abbruchabfällen in Asphaltmischanlagen	68

Hinweise

Städteregion Aachen – Änderung des Gebietsstandes

Seit dem 21. Oktober 2009 bilden die Stadt Aachen und die Gemeinden des aufgelösten Kreises Aachen nach dem Aachen-Gesetz die Städteregion Aachen. Die Städteregion Aachen ist Rechtsnachfolgerin des Kreises Aachen und besteht als Gemeindeverband aus Aachen, Alsdorf, Baesweiler, Eschweiler, Herzogenrath, Monschau, Roetgen, Simmerath, Stolberg (Rhld.) und Würselen. Die Stadt Aachen ist regionsangehörig und hat zugleich die Rechtsstellung einer kreisfreien Stadt nach Maßgabe des Aachen-Gesetzes.

Aufgrund der hierarchisch aufgebauten Systematik der „Amtlichen Gemeindeschlüssel“ kann diese Doppelrolle in der regionalen Struktur einer statistischen Kreistabelle nicht dargestellt werden. Bei den Gruppierungen „Kreisfreie Städte“ wird somit die Stadt Aachen nicht mehr aufgeführt, sondern – falls für die jeweilige Statistik Gemeindeergebnisse vorliegen – als kreisfreie Stadt Aachen in einer „darunter-Position“ zur Städteregion Aachen ausgewiesen. In diesem Fall gehen die Werte der Stadt Aachen nicht mehr in die Summe der kreisfreien Städte ein, sondern in die Summe der Kreise. Eine Vergleichbarkeit dieser Summen mit den Ergebnissen nach dem früheren Gebietsstand ist somit nicht mehr gegeben.

Regionale Abgrenzung des Ruhrgebiets nach dem Regionalverband Ruhr (RVR)

Mitgliedskörperschaft des RVR sind die kreisfreien Städte Duisburg, Essen, Mülheim an der Ruhr, Oberhausen, Bottrop, Gelsenkirchen, Bochum, Dortmund, Hagen, Hamm und Herne sowie die Kreise Wesel, Recklinghausen, Ennepe-Ruhr-Kreis und Unna.

Zeichenerklärung

(nach DIN 55 301)

- nichts vorhanden (genau null)
- x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
- . Zahlenwert weniger unbekannt oder geheim zu halten
- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts

Erläuterung

Abfallanlagen, Anzahl	Einschließlich ruhende Anlagen (IOLEER)
EAV	Europäisches Abfallverzeichnis, Code 2002
KrW-/AbfG	Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetz
Tonnen TM	Trockenmasse
WZ	Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008

Abkürzungen

KfSt.. = kreisfreie Stadt

Vorbemerkung

Die Erhebungen der Abfallwirtschaft sind in den §§ 3 bis 5 des Gesetzes über Umweltstatistiken (UStatG) vom 16. August 2005 (BGBl. I S. 2446) geregelt. Im Abfallbereich folgt das UStatG weitgehend den Definitionen und Zielen des Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetzes (KrW-/AbfG). Hiernach sind Abfälle in erster Linie zu vermeiden, insbesondere durch die Verminderung ihrer Menge und Schädlichkeit, in zweiter Linie stofflich oder energetisch zu verwerten. Abfälle, die nicht verwertet werden, sind zu beseitigen. Je nach Sichtweise bzw. dem Entsorgungsweg folgend, interessiert bei den einzelnen Abfallstatistiken somit das Entstehen, Einsammeln, Verwerten oder Beseitigen.

Tabellen 1 – 15 des Berichts zur Abfallwirtschaft enthalten Daten der Erhebung der Abfallentsorgung (§ 3 UStatG). Dargestellt werden alle Abfälle, einschließlich gefährlicher Abfälle, über die im Sinne des Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetzes Nachweise zu führen sind. Das Aufkommen bzw. die in Anlagen verarbeiteten Mengen werden nach Abfallarten auf Basis des Europäischen Abfallverzeichnisses (EAV) differenziert nachgewiesen.

Bei der Abfallentsorgung § 3 (1) UStatG melden die Betreiber von genehmigten Anlagen die Herkunft der Abfälle sowie deren Verwertung oder Beseitigung (Tabellen 1 – 11). Ab dem Berichtsjahr 2007 werden die Abfälle aller Anlagen einschließlich übertägigen und untertägigen Abbaustätten sowie zur Ablagerung naturbelassener Stoffe im Bergbau nachgewiesen.

Tabellen 12 und 13 befassen sich gesondert mit der Entsorgung von bergbaufremden Abfällen in übertägigen und untertägigen Abbaustätten sowie der Ablagerung naturbelassener Stoffe im Bergbau.

Die Tabellen 14 und 15 stellen die von der öffentlichen Müllabfuhr eingesammelten Siedlungsabfallmengen dar. Erhoben werden Tatbestände nach § 3 (2) UStatG.

Tabellen 16 und 17 enthalten Ergebnisse der Erhebung der Abfälle, über die Nachweise zu führen sind (§ 4 UStatG). Die Erzeugung wird durch jährliche sekundärstatistische Auswertung der Begleitscheine, die gemäß der Verordnung über Verwertungs- und Beseitigungsnachweise (Nachweisverordnung – NachwV) des KrW-/AbfG für besonders überwachungsbedürftige Abfälle zu führen sind, erhoben.

Die nachfolgenden Tabellen haben die Erhebung der Entsorgung bestimmter Abfälle (§ 5 UStatG) zum Gegenstand. Tabelle 18 enthält Daten der Erhebung über das Einsammeln und die Rücknahme von Verpackungen (Verkaufs-, Transport- und Umverpackungen).

In den Tabellen 19 und 20 sind (zweijährlich, gerade Jahre) entsorgungswirtschaftlich bedeutsame Verwertungsvorgänge für Bauabfälle von den Betreibern entsprechender Anlagen dargestellt.

1. Erhebung der Abfallentsorgung in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2013

Input nach Anlagenart und Abfallarten

EAV	Art der Anlage Abfallart	Abfall- entsor- gungs- anlagen	Input der Anlage insgesamt		Herkunft der Abfälle				
					betriebs- eigene Abfälle ¹⁾	fremde Abfälle			
						zusammen	davon angeliefert aus		
							dem eigenen Bundes- land	anderen Bundes- ländern	dem Ausland
		Anzahl	Tonnen	Tonnen TM	Tonnen				
	Abfallverbrennungsanlagen								
01	Abfälle, die beim Aufsuchen, Ausbeuten und Gewinnen sowie bei der physikalischen und chemischen Behandlung von Bodenschätzen entstehen	–	–	–	–	–	–	–	–
02	Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau, Teichwirtschaft, Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei sowie der Herstellung und Verarbeitung von Nahrungsmitteln	20	76 214	290	87	76 127	72 325	3 802	–
03	Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten, Möbeln, Zellstoffen, Papier und Pappe	13	26 571	41	400	26 171	15 213	7 077	3 881
04	Abfälle aus der Leder-, Pelz- und Textilindustrie	15	6 363	–	4	6 360	1 722	4 638	–
05	Abfälle aus der Erdölraffination, Erdgasreinigung und Kohlepyrolyse	4	6 049	1 661	–	6 049	4 289	1 760	–
06	Abfälle aus anorganisch-chemischen Prozessen	10	3 419	43	68	3 351	2 856	420	76
07	Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen	29	321 896	6 586	136 241	185 655	136 586	22 381	26 688
08	Abfälle aus HZVA von Beschichtungen (Farben, Lacke, Email), Klebstoffen, Dichtmassen und Druckfarben	23	16 530	–	2 165	14 366	11 050	3 277	39
09	Abfälle aus der fotografischen Industrie	9	2 461	–	2	2 460	1 432	565	463
10	Abfälle aus thermischen Prozessen	7	26 570	–	101	26 469	22 153	4 316	–
11	Abfälle aus der chemischen Oberflächenbearbeitung und Beschichtung von Metallen und anderen Werkstoffen; Nichteisenhydrometallurgie	3	300	23	–	300	138	160	2
12	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen	14	1 598	80	134	1 465	1 221	243	–
13	Ölabfälle und Abfälle aus flüssigen Brennstoffen (außer Speiseöle und Ölabfälle, die unter 05, 12 und 19 fallen)	14	3 504	5	1 126	2 378	1 937	60	380
14	Abfälle aus organischen Lösemitteln, Kühlmitteln und Treibgasen (außer 07 und 08)	8	3 507	–	41	3 466	2 616	850	–
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a. n. g.)	29	348 823	–	4 755	344 068	311 611	26 750	5 708
16	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind	22	28 427	1 968	4 634	23 793	11 916	10 656	1 222
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aus- und Abbruch von verunreinigten Standorten)	24	218 855	–	4 686	214 170	200 414	13 629	127
18	Abfälle aus der humanmedizinischen oder tierärztlichen Versorgung und Forschung (ohne Küchen- und Restaurantabfälle, die nicht aus der unmittelbaren Krankenpflege stammen)	24	99 785	–	1 295	98 490	89 728	7 987	775
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	37	3 085 944	251 579	347 754	2 738 190	2 145 788	277 488	314 914
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen	23	3 632 472	–	215	3 632 257	3 529 925	56 069	46 263
	IOLEER	4	–	–	–	–	–	–	–
	Insgesamt	49	7 909 289	262 276	503 706	7 405 583	6 562 920	442 126	400 537
	darunter gefährliche Äbfälle	33	843 800	56 028	240 325	603 476	371 753	136 814	94 908

1) Abfälle unmittelbar aus betriebseigener Produktion, aber nicht aus anderen betriebseigenen Abfallentsorgungsanlagen übernommene Mengen

Noch: 1. Erhebung der Abfallentsorgung in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2013
Input nach Anlagenart und Abfallarten

EAV	Art der Anlage Abfallart	Abfall- entsor- gungs- anlagen	Input der Anlage insgesamt		Herkunft der Abfälle				
					betriebs- eigene Abfälle ¹⁾	fremde Abfälle			
						zusammen	davon angeliefert aus		
		dem eigenen Bundes- land	anderen Bundes- ländern	dem Ausland					
		Anzahl	Tonnen	Tonnen TM	Tonnen				
		Bodenbehandlungsanlagen							
01	Abfälle, die beim Aufsuchen, Ausbeuten und Gewinnen sowie bei der physikalischen und chemischen Behandlung von Bodenschätzen entstehen	2	1 555	—	—	1 555	1 555	—	—
02	Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau, Teichwirtschaft, Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei sowie der Herstellung und Verarbeitung von Nahrungsmitteln	—	—	—	—	—	—	—	—
03	Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten, Möbeln, Zellstoffen, Papier und Pappe	2	1 945	398	—	1 945	1 945	—	—
05	Abfälle aus der Erdölraffination, Erdgasreinigung und Kohlepyrolyse	2	377	—	—	377	377	—	—
06	Abfälle aus anorganisch-chemischen Prozessen	2	11 636	1 539	—	11 636	11 636	—	—
07	Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen	—	—	—	—	—	—	—	—
10	Abfälle aus thermischen Prozessen	6	29 592	—	—	29 592	18 338	8 318	2 936
11	Abfälle aus der chemischen Oberflächenbearbeitung und Beschichtung von Metallen und anderen Werkstoffen; Nichteisenhydrometallurgie	—	—	—	—	—	—	—	—
12	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen	5	2 281	—	—	2 281	2 217	64	—
13	Ölabfälle und Abfälle aus flüssigen Brennstoffen (außer Speiseöle und Ölabfälle, die unter 05, 12 und 19 fallen)	5	879	—	—	879	879	—	—
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a. n. g.)	2	627	—	—	627	627	—	—
16	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind	4	1 824	—	—	1 824	1 824	—	—
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten)	15	504 642	5	7 038	497 604	450 493	19 463	27 648
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	10	59 812	1 005	—	59 812	49 252	1 636	8 923
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen	7	19 065	775	668	18 397	18 397	—	—
	IOLEER	2	—	—	—	—	—	—	—
	Insgesamt	17	634 235	3 722	7 706	626 529	557 541	29 481	39 508
	darunter gefährliche Äbfälle	11	136 814	—	—	136 814	98 858	13 410	24 546
		Chemisch-physikalische Behandlungsanlagen							
01	Abfälle, die beim Aufsuchen, Ausbeuten und Gewinnen sowie bei der physikalischen und chemischen Behandlung von Bodenschätzen entstehen	5	12 295	—	—	12 295	766	11 529	—
02	Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau, Teichwirtschaft, Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei sowie der Herstellung und Verarbeitung von Nahrungsmitteln	8	9 259	—	—	9 259	6 150	3 109	—

1) Abfälle unmittelbar aus betriebseigener Produktion, aber nicht aus anderen betriebseigenen Abfallentsorgungsanlagen übernommene Mengen

Noch: 1. Erhebung der Abfallentsorgung in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2013
Input nach Anlagenart und Abfallarten

EAV	Art der Anlage Abfallart	Abfall- entsor- gungs- anlagen	Input der Anlage insgesamt		Herkunft der Abfälle				
					betriebs- eigene Abfälle ¹⁾	fremde Abfälle			
						zusammen	davon angeliefert aus		
		dem eigenen Bundes- land	anderen Bundes- ländern	dem Ausland					
		Anzahl	Tonnen	Tonnen TM	Tonnen				
	noch: Chemisch-physikalische Behandlungsanlagen								
03	Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten, Möbeln, Zellstoffen, Papier und Pappe	6	241	–	–	241	192	49	–
04	Abfälle aus der Leder-, Pelz- und Textilindustrie	8	1 777	–	–	1 777	1 722	55	–
05	Abfälle aus der Erdölraffination, Erdgasreinigung und Kohlepyrolyse	10	1 226	–	–	1 226	1 165	17	44
06	Abfälle aus anorganisch-chemischen Prozessen	26	129 108	243	88	129 020	75 292	29 824	23 905
07	Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen	27	82 048	–	22	82 027	51 371	26 935	3 720
08	Abfälle aus HZVA von Beschichtungen (Farben, Lacke, Email), Klebstoffen, Dichtmassen und Druckfarben	22	64 415	–	226	64 188	43 530	18 852	1 807
09	Abfälle aus der fotografischen Industrie	10	4 811	–	–	4 811	3 347	1 116	348
10	Abfälle aus thermischen Prozessen	20	168 985	–	1 798	167 187	79 957	36 987	50 243
11	Abfälle aus der chemischen Oberflächenbearbeitung und Beschichtung von Metallen und anderen Werkstoffen; Nichteisenhydrometallurgie	30	213 084	296	10 375	202 709	115 033	61 543	26 133
12	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen	27	263 019	–	19 932	243 087	200 983	41 544	561
13	Ölabfälle und Abfälle aus flüssigen Brennstoffen (außer Speiseöle und Ölabfälle, die unter 05, 12 und 19 fallen)	30	183 882	–	4 183	179 699	104 953	50 089	24 657
14	Abfälle aus organischen Lösemitteln, Kühlmitteln und Treibgasen (außer 07 und 08)	16	11 963	–	–	11 963	4 029	4 735	3 199
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a. n. g.)	17	16 954	–	15	16 939	10 897	5 534	509
16	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind	37	125 478	3	23	125 455	80 950	39 174	5 332
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten)	15	3 732	–	742	2 989	2 549	440	–
18	Abfälle aus der humanmedizinischen oder tierärztlichen Versorgung und Forschung (ohne Küchen- und Restaurantabfälle, die nicht aus der unmittelbaren Krankenpflege stammen)	4	1 111	–	–	1 111	927	17	167
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	32	440 151	–	57 921	382 231	226 902	86 401	68 928
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen	21	37 654	–	25	37 629	21 729	10 846	5 053
	IOLEER	13	–	–	–	–	–	–	–
	Insgesamt	91	1 771 192	542	95 350	1 675 842	1 032 443	428 795	214 604
	darunter gefährliche Äbfälle	73	1 474 239	226	70 149	1 404 090	832 222	369 645	202 222

1) Abfälle unmittelbar aus betriebseigener Produktion, aber nicht aus anderen betriebseigenen Abfallentsorgungsanlagen übernommene Mengen

Noch: 1. Erhebung der Abfallentsorgung in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2013
Input nach Anlagenart und Abfallarten

EAV	Art der Anlage Abfallart	Abfall- entsor- gungs- anlagen	Input der Anlage insgesamt		Herkunft der Abfälle					
					betriebs- eigene Abfälle ¹⁾	fremde Abfälle				
						zusammen	davon angeliefert aus			
							dem eigenen Bundes- land	anderen Bundes- ländern	dem Ausland	
		Anzahl	Tonnen	Tonnen TM	Tonnen					
	Demontagebetriebe für Altfahrzeuge									
13	Ölabfälle und Abfälle aus flüssigen Brenn- stoffen (außer Speiseöle und Ölabfälle, die unter 05, 12 und 19 fallen)	—	—	—	—	—	—	—	—	
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wisch- tücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a. n. g.)	—	—	—	—	—	—	—	—	
16	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind	156	85 924	—	—	85 924	83 971	1 835	118	
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aus- hub von verunreinigten Standorten)	—	—	—	—	—	—	—	—	
	IOLEER	87	—	—	—	—	—	—	—	
	Insgesamt	243	85 924	—	—	85 924	83 971	1 835	118	
	darunter gefährliche Äbfälle	156	76 606	—	—	76 606	74 653	1 835	118	
	Deponien									
01	Abfälle, die beim Aufsuchen, Ausbeuten und Gewinnen sowie bei der physikalischen und chemischen Behandlung von Bodenschät- zen entstehen	12	467 541	49 417	384 555	82 986	17 096	65 890	—	
02	Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau, Teichwirtschaft, Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei sowie der Herstellung und Ver- arbeitung von Nahrungsmitteln	—	—	—	—	—	—	—	—	
03	Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten, Möbeln, Zellstof- fen, Papier und Pappe	1	311	—	—	311	311	—	—	
04	Abfälle aus der Leder-, Pelz- und Textil- industrie	1	166	—	—	166	166	—	—	
06	Abfälle aus anorganisch-chemischen Prozessen	13	55 866	8 449	4 930	50 936	45 970	4 966	—	
07	Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen	2	132	—	—	132	108	24	—	
08	Abfälle aus HZVA von Beschichtungen (Farben, Lacke, Email), Klebstoffen, Dichtmassen und Druckfarben	4	695	—	70	625	473	153	—	
10	Abfälle aus thermischen Prozessen	40	6 215 947	52	5 646 519	569 428	531 435	36 803	1 190	
11	Abfälle aus der chemischen Oberflächen- bearbeitung und Beschichtung von Metal- len und anderen Werkstoffen; Nichteisen- hydrometallurgie	14	16 783	786	5 583	11 200	8 546	2 534	120	
12	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen	20	13 204	121	—	13 204	11 592	1 612	—	
13	Ölabfälle und Abfälle aus flüssigen Brenn- stoffen (außer Speiseöle und Ölabfälle, die unter 05, 12 und 19 fallen)	1	305	—	—	305	—	305	—	
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wisch- tücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a. n. g.)	7	480	—	—	480	367	114	—	
16	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind	25	76 157	—	51 298	24 859	22 921	1 708	230	
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten)	95	5 865 755	—	1 016 210	4 849 545	4 739 369	106 929	3 247	
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	33	1 738 249	14 257	285 045	1 453 204	1 360 288	65 057	27 858	

1) Abfälle unmittelbar aus betriebseigener Produktion, aber nicht aus anderen betriebseigenen Abfallentsorgungsanlagen übernommene Mengen

Noch: 1. Erhebung der Abfallentsorgung in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2013
Input nach Anlagenart und Abfallarten

EAV	Art der Anlage Abfallart	Abfall- entsor- gungs- anlagen	Input der Anlage insgesamt		Herkunft der Abfälle					
					betriebs- eigene Abfälle ¹⁾	fremde Abfälle				
						zusammen	davon angeliefert aus			
			dem eigenen Bundes- land	anderen Bundes- ländern	dem Ausland					
		Anzahl	Tonnen	Tonnen TM	Tonnen					
20	noch: Deponien									
	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen	20	52 598	–	22 818	29 780	29 780	–	–	
	IOLEER	30	–	–	–	–	–	–	–	
	Insgesamt	142	14 504 190	73 082	7 417 029	7 087 161	6 768 421	286 095	32 645	
	darunter gefährliche Äbfälle	32	936 155	67 137	45 992	890 163	657 871	199 665	32 627	
02	Feuerungsanlagen									
	Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau, Teichwirtschaft, Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei sowie der Herstellung und Verarbeitung von Nahrungsmitteln	9	66 209	–	–	66 209	36 689	21 439	8 081	
	Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten, Möbeln, Zellstoffen, Papier und Pappe	136	892 474	62 610	422 502	469 972	403 931	52 812	13 229	
	Abfälle aus der Leder-, Pelz- und Textilindustrie	1	10	–	10	–	–	–	–	
	Abfälle aus der Erdölraffination, Erdgasreinigung und Kohlepyrolyse	1	2 032	–	–	2 032	47	421	1 564	
	Abfälle aus anorganisch-chemischen Prozessen	2	99 251	–	404	98 847	4 711	56 444	37 692	
	Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen	12	144 487	–	92 521	51 966	33 074	3 188	15 704	
	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen	2	834	–	–	834	834	–	–	
	Ölabfälle und Abfälle aus flüssigen Brennstoffen (außer Speiseöle und Ölabfälle, die unter 05, 12 und 19 fallen)	2	4 903	–	4 374	529	529	–	–	
	Abfälle aus organischen Lösemitteln, Kühlmitteln und Treibgasen (außer 07 und 08)	2	2 099	–	–	2 099	–	120	1 979	
	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a. n. g.)	11	85 171	–	1 166	84 005	78 317	4 916	772	
	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind	–	–	–	–	–	–	–	–	
	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten)	6	99 137	–	–	99 137	88 050	5 840	5 246	
	Abfälle aus der humanmedizinischen oder tierärztlichen Versorgung und Forschung (ohne Küchen- und Restaurantabfälle, die nicht aus der unmittelbaren Krankenpflege stammen)	1	3 818	–	–	3 818	3 237	581	–	
	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	30	1 959 634	2 385	156 534	1 803 101	1 380 730	179 471	242 900	
	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen	7	77 151	–	321	76 830	65 962	1 672	9 197	
	IOLEER	15	–	–	–	–	–	–	–	
	Insgesamt	184	3 437 209	64 995	677 832	2 759 377	2 096 111	326 903	336 363	
	darunter gefährliche Äbfälle	21	669 143	–	253 803	415 340	254 461	63 576	97 303	

1) Abfälle unmittelbar aus betriebseigener Produktion, aber nicht aus anderen betriebseigenen Abfallentsorgungsanlagen übernommene Mengen

Noch: 1. Erhebung der Abfallentsorgung in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2013
Input nach Anlagenart und Abfallarten

EAV	Art der Anlage Abfallart	Abfall- entsor- gungs- anlagen	Input der Anlage insgesamt		Herkunft der Abfälle				
					betriebs- eigene Abfälle ¹⁾	fremde Abfälle			
						zusammen	davon angeliefert aus		
		dem eigenen Bundes- land	anderen Bundes- ländern	dem Ausland					
		Anzahl	Tonnen	Tonnen TM	Tonnen				
	Kompostierungsanlagen								
02	Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau, Teichwirtschaft, Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei sowie der Herstellung und Verarbeitung von Nahrungsmitteln	46	261 951	1 683	33 007	228 944	208 672	17 936	2 335
03	Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten, Möbeln, Zellstoffen, Papier und Pappe	5	81 449	–	–	81 449	81 449	–	–
05	Abfälle aus der Erdölraffination, Erdgasreinigung und Kohlepyrolyse	1	7 890	395	–	7 890	7 890	–	–
07	Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen	1	9 292	132	–	9 292	9 292	–	–
10	Abfälle aus thermischen Prozessen	–	–	–	–	–	–	–	–
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a. n. g.)	2	375	–	–	375	375	–	–
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten)	2	3 379	–	–	3 379	3 379	–	–
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	11	655 210	18 912	529 320	125 890	124 041	1 849	–
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen	83	1 687 884	–	29 891	1 657 993	1 652 959	5 034	–
	IOLEER	27	–	–	–	–	–	–	–
	Insgesamt	135	2 707 429	21 121	592 218	2 115 211	2 088 056	24 819	2 335
	darunter gefährliche Äbfälle	–	–	–	–	–	–	–	–
	Mechanisch-biologische Behandlungsanlagen								
02	Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau, Teichwirtschaft, Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei sowie der Herstellung und Verarbeitung von Nahrungsmitteln	3	827	–	–	827	827	–	–
03	Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten, Möbeln, Zellstoffen, Papier und Pappe	2	8 446	–	–	8 446	5 148	3 298	–
04	Abfälle aus der Leder-, Pelz- und Textilindustrie	2	58	–	–	58	58	–	–
07	Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen	1	17	–	–	17	17	–	–
08	Abfälle aus HZVA von Beschichtungen (Farben, Lacke, Email), Klebstoffen, Dichtmassen und Druckfarben	1	5	–	–	5	5	–	–
12	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen	1	124	–	–	124	124	–	–
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a. n. g.)	3	24 508	–	–	24 508	24 250	259	–

1) Abfälle unmittelbar aus betriebseigener Produktion, aber nicht aus anderen betriebseigenen Abfallentsorgungsanlagen übernommene Mengen

Noch: 1. Erhebung der Abfallentsorgung in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2013
Input nach Anlagenart und Abfallarten

EAV	Art der Anlage Abfallart	Abfall- entsor- gungs- anlagen	Input der Anlage insgesamt		Herkunft der Abfälle				
					betriebs- eigene Abfälle ¹⁾	fremde Abfälle			
						zusammen	davon angeliefert aus		
							dem eigenen Bundes- land	anderen Bundes- ländern	dem Ausland
		Anzahl	Tonnen	Tonnen TM	Tonnen				
	noch: Mechanisch-biologische Behandlungsanlagen								
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aus- hub von verunreinigten Standorten)	4	5 172	–	161	5 011	3 812	1 199	–
18	Abfälle aus der humanmedizinischen oder tierärztlichen Versorgung und Forschung (ohne Küchen- und Restaurantabfälle, die nicht aus der unmittelbaren Krankenpflege stammen)	1	1 374	–	–	1 374	1 374	–	–
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	4	67 406	–	8 471	58 934	56 698	2 236	–
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnli- che gewerbliche und industrielle Abfälle so- wie Abfälle aus Einrichtungen), einschließ- lich getrennt gesammelter Fraktionen	4	261 186	–	4 022	257 164	253 189	3 975	–
	IOLEER	–	–	–	–	–	–	–	–
	Insgesamt	4	369 123	–	12 654	356 468	345 502	10 966	–
	darunter gefährliche Äbfälle	–	–	–	–	–	–	–	–
	Schredder								
02	Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau, Teichwirtschaft, Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei sowie der Herstellung und Ver- arbeitung von Nahrungsmitteln	8	43 328	–	–	43 328	32 433	10 895	–
03	Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten, Möbeln, Zellstof- fen, Papier und Pappe	1	247	–	–	247	247	–	–
06	Abfälle aus anorganisch-chemischen Prozessen	1	8 829	–	–	8 829	1 585	–	7 244
07	Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen	9	17 620	–	–	17 620	13 810	2 375	1 435
09	Abfälle aus der fotografischen Industrie	1	86	–	–	86	52	34	–
10	Abfälle aus thermischen Prozessen	3	17 071	–	–	17 071	1 030	9 993	6 048
12	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen	16	143 122	–	–	143 122	129 910	8 824	4 388
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wisch- tücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a. n. g.)	21	111 226	–	51	111 175	95 449	15 463	264
16	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis- aufgeführt sind	25	77 510	–	2 619	74 891	51 463	11 580	11 848
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich- Aushub von verunreinigten Standorten)	66	1 342 167	–	39 169	1 302 998	1 140 933	111 270	50 795
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	26	186 473	–	5 543	180 930	124 446	43 006	13 478
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnli- che gewerbliche und industrielle Abfälle so- wie Abfälle aus Einrichtungen), einschließ- lich getrennt gesammelter Fraktionen	30	201 348	–	650	200 698	191 011	9 667	21
	IOLEER	27	–	–	–	–	–	–	–
	Insgesamt	129	2 149 027	–	48 032	2 100 995	1 782 369	223 106	95 519
	darunter gefährliche Äbfälle	14	39 313	–	–	39 313	37 430	1 864	19

1) Abfälle unmittelbar aus betriebseigener Produktion, aber nicht aus anderen betriebseigenen Abfallentsorgungsanlagen übernommene Mengen

Noch: 1. Erhebung der Abfallentsorgung in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2013
Input nach Anlagenart und Abfallarten

EAV	Art der Anlage Abfallart	Abfall- entsor- gungs- anlagen	Input der Anlage insgesamt		Herkunft der Abfälle				
					betriebs- eigene Abfälle ¹⁾	fremde Abfälle			
						zusammen	davon angeliefert aus		
		dem eigenen Bundes- land	anderen Bundes- ländern	dem Ausland					
		Anzahl	Tonnen	Tonnen TM	Tonnen				
	Sonstige Behandlungsanlagen								
01	Abfälle, die beim Aufsuchen, Ausbeuten und Gewinnen sowie bei der physikalischen und chemischen Behandlung von Bodenschätzen entstehen	4	2 347	–	–	2 347	1 957	308	82
02	Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau, Teichwirtschaft, Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei sowie der Herstellung und Verarbeitung von Nahrungsmitteln	22	491 057	188	400	490 657	290 578	82 300	117 779
03	Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten, Möbeln, Zellstoffen, Papier und Pappe	25	271 538	101	39	271 499	154 888	56 345	60 265
04	Abfälle aus der Leder-, Pelz- und Textilindustrie	8	6 304	–	–	6 304	6 021	–	283
05	Abfälle aus der Erdölraffination, Erdgasreinigung und Kohlepyrolyse	8	13 522	–	12 132	1 390	1 173	202	15
06	Abfälle aus anorganisch-chemischen Prozessen	22	222 269	–	99 612	122 657	80 885	41 158	614
07	Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen	48	133 738	–	26 060	107 678	58 364	28 137	21 177
08	Abfälle aus HZVA von Beschichtungen (Farben, Lacke, Email), Klebstoffen, Dichtmassen und Druckfarben	7	15 689	–	–	15 689	12 884	1 537	1 269
09	Abfälle aus der fotografischen Industrie	6	3 304	–	–	3 304	322	2 774	208
10	Abfälle aus thermischen Prozessen	50	1 614 719	32	196 171	1 418 548	1 122 716	133 611	162 221
11	Abfälle aus der chemischen Oberflächenbearbeitung und Beschichtung von Metallen und anderen Werkstoffen; Nichteisenhydrometallurgie	11	68 584	983	–	68 584	29 067	11 707	27 811
12	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen	61	465 913	–	2 670	463 242	337 205	98 312	27 725
13	Ölabfälle und Abfälle aus flüssigen Brennstoffen (außer Speiseöle und Ölabfälle, die unter 05, 12 und 19 fallen)	11	42 330	–	4 328	38 002	13 041	3 193	21 769
14	Abfälle aus organischen Lösemitteln, Kühlmitteln und Treibgasen (außer 07 und 08)	6	1 169	–	–	1 169	832	71	266
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a. n. g.)	86	866 550	–	928	865 622	701 765	100 302	63 555
16	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind	71	377 369	350	5 452	371 917	139 002	96 556	136 359
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten)	114	1 270 744	–	48 702	1 222 042	1 004 551	99 242	118 249
18	Abfälle aus der humanmedizinischen oder tierärztlichen Versorgung und Forschung (ohne Küchen- und Restaurantabfälle, die nicht aus der unmittelbaren Krankenpflege stammen)	2	901	–	–	901	901	–	–
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	104	4 962 469	57 547	1 605 078	3 357 391	2 360 786	606 251	390 354
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen	77	901 257	390	1 004	900 253	799 675	13 594	86 984
	IOLEER	67	–	–	–	–	–	–	–
	Insgesamt	352	11 731 773	59 591	2 002 578	9 729 195	7 116 613	1 375 598	1 236 985
	darunter gefährliche Äbfälle	82	790 402	1 296	72 807	717 595	391 303	174 007	152 285

1) Abfälle unmittelbar aus betriebseigener Produktion, aber nicht aus anderen betriebseigenen Abfallentsorgungsanlagen übernommene Mengen

Noch: 1. Erhebung der Abfallentsorgung in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2013
Input nach Anlagenart und Abfallarten

EAV	Art der Anlage Abfallart	Abfall- entsor- gungs- anlagen	Input der Anlage insgesamt		Herkunft der Abfälle				
					betriebs- eigene Abfälle ¹⁾	fremde Abfälle			
						zusammen	davon angeliefert aus		
		dem eigenen Bundes- land	anderen Bundes- ländern	dem Ausland					
		Anzahl	Tonnen	Tonnen TM	Tonnen				
		Sortieranlagen							
01	Abfälle, die beim Aufsuchen, Ausbeuten und Gewinnen sowie bei der physikalischen und chemischen Behandlung von Bodenschätzen entstehen	—	—	—	—	—	—	—	—
02	Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau, Teichwirtschaft, Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei sowie der Herstellung und Verarbeitung von Nahrungsmitteln	24	8 617	—	—	8 617	7 620	449	549
03	Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten, Möbeln, Zellstoffen, Papier und Pappe	31	58 524	—	—	58 524	53 050	5 474	—
04	Abfälle aus der Leder-, Pelz- und Textilindustrie	14	4 994	—	—	4 994	4 827	167	—
06	Abfälle aus anorganisch-chemischen Prozessen	2	1 300	—	—	1 300	1 300	—	—
07	Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen	42	33 877	—	—	33 877	27 771	1 166	4 940
08	Abfälle aus HZVA von Beschichtungen (Farben, Lacke, Email), Klebstoffen, Dichtmassen und Druckfarben	13	809	—	—	809	691	97	21
09	Abfälle aus der fotografischen Industrie	—	—	—	—	—	—	—	—
10	Abfälle aus thermischen Prozessen	16	15 370	—	—	15 370	15 130	240	—
11	Abfälle aus der chemischen Oberflächenbearbeitung und Beschichtung von Metallen und anderen Werkstoffen; Nichteisenhydrometallurgie	—	—	—	—	—	—	—	—
12	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen	50	157 540	—	400	157 140	148 787	4 273	4 079
13	Ölabfälle und Abfälle aus flüssigen Brennstoffen (außer Speiseöle und Ölabfälle, die unter 05, 12 und 19 fallen)	2	27	—	—	27	27	—	—
14	Abfälle aus organischen Lösemitteln, Kühlmitteln und Treibgasen (ausser 07 und 08)	1	33	—	—	33	33	—	—
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a. n. g.)	188	2 242 074	—	14 667	2 227 407	2 095 576	72 012	59 820
16	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind	90	145 630	—	—	145 630	110 600	12 927	22 103
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten)	198	2 035 104	—	21 019	2 014 085	1 891 487	109 167	13 430
18	Abfälle aus der humanmedizinischen oder tierärztlichen Versorgung und Forschung (ohne Küchen- und Restaurantabfälle, die nicht aus der unmittelbaren Krankenpflege stammen)	10	4 151	—	—	4 151	4 151	—	—
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	80	443 690	—	118 997	324 693	265 631	36 010	23 052
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen	177	2 106 888	—	31 110	2 075 778	1 946 861	124 138	4 779
	IOLEER	89	—	—	—	—	—	—	—
	Insgesamt	332	7 258 628	—	186 192	7 072 436	6 573 543	366 120	132 773
	darunter gefährliche Äbfälle	83	60 345	—	209	60 136	55 878	4 258	

1) Abfälle unmittelbar aus betriebseigener Produktion, aber nicht aus anderen betriebseigenen Abfallentsorgungsanlagen übernommene Mengen

Noch: 1. Erhebung der Abfallentsorgung in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2013
Input nach Anlagenart und Abfallarten

EAV	Art der Anlage Abfallart	Abfall- entsor- gungs- anlagen	Input der Anlage insgesamt		Herkunft der Abfälle				
					betriebs- eigene Abfälle ¹⁾	fremde Abfälle			
						zusammen	davon angeliefert aus		
							dem eigenen Bundes- land	anderen Bundes- ländern	dem Ausland
		Anzahl	Tonnen	Tonnen TM	Tonnen				
	Zerlegeeinrichtungen								
03	Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten, Möbeln, Zellstoffen, Papier und Pappe	1	11	—	—	11	11	—	—
05	Abfälle aus der Erdölraffination, Erdgasreinigung und Kohlepyrolyse	—	—	—	—	—	—	—	—
06	Abfälle aus anorganisch-chemischen Prozessen	—	—	—	—	—	—	—	—
07	Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen	1	—	—	—	—	—	—	—
08	Abfälle aus HZVA von Beschichtungen (Farben, Lacke, Email), Klebstoffen, Dichtmassen und Druckfarben	4	25	—	—	25	5	0	20
10	Abfälle aus thermischen Prozessen	1	28	—	—	28	28	—	—
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a. n. g.)	7	3 381	—	57	3 324	2 217	1 090	17
16	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind	33	93 702	—	1 103	92 599	70 971	17 962	3 667
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten)	13	10 594	—	1 593	9 001	8 084	862	54
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	13	13 121	—	—	13 121	11 855	567	699
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen	28	119 779	—	29	119 750	99 540	2 850	17 360
	IOLEER	20	—	—	—	—	—	—	—
	Insgesamt	62	240 640	—	2 782	237 858	192 711	23 331	21 816
	darunter gefährliche Äbfälle	34	144 827	—	185	144 642	119 150	7 513	17 979
	Anlagen zusammen (ohne bergbauliche Abfallentsorgung, bergbaufremde Abfälle in Abbaustätten)								
01	Abfälle, die beim Aufsuchen, Ausbeuten und Gewinnen sowie bei der physikalischen und chemischen Behandlung von Bodenschätzen entstehen	23	483 739	49 417	384 555	99 184	21 375	77 727	82
	darunter gefährliche Äbfälle	5	78 343	49 417	—	78 343	842	77 419	82
02	Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau, Teichwirtschaft, Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei sowie der Herstellung und Verarbeitung von Nahrungsmitteln	132	914 134	2 162	33 494	880 640	622 862	129 035	128 744
	darunter gefährliche Äbfälle	4	124	—	14	110	68	43	—
03	Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten, Möbeln, Zellstoffen, Papier und Pappe	230	1 384 838	63 150	422 941	961 897	748 571	135 950	77 375
	darunter gefährliche Äbfälle	1	7	—	—	7	—	7	—
04	Abfälle aus der Leder-, Pelz- und Textilindustrie	50	19 919	—	14	19 906	14 764	4 859	283
	darunter gefährliche Äbfälle	2	22	—	—	22	22	—	—
05	Abfälle aus der Erdölraffination, Erdgasreinigung und Kohlepyrolyse	26	31 096	2 056	12 132	18 964	14 941	2 400	1 622
	darunter gefährliche Äbfälle	22	22 876	1 661	12 132	10 744	6 993	2 383	1 368
06	Abfälle aus anorganisch-chemischen Prozessen	79	531 678	10 275	105 102	426 576	224 235	132 811	69 530
	darunter gefährliche Äbfälle	53	286 883	4 040	920	285 963	100 814	122 952	62 197

1) Abfälle unmittelbar aus betriebseigener Produktion, aber nicht aus anderen betriebseigenen Abfallentsorgungsanlagen übernommene Mengen

Noch: 1. Erhebung der Abfallentsorgung in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2013
Input nach Anlagenart und Abfallarten

EAV	Art der Anlage Abfallart	Abfall- entsor- gungs- anlagen	Input der Anlage insgesamt		Herkunft der Abfälle					
					betriebs- eigene Abfälle ¹⁾	fremde Abfälle				
						zusammen	davon angeliefert aus			
			dem eigenen Bundes- land	anderen Bundes- ländern	dem Ausland					
		Anzahl	Tonnen	Tonnen TM	Tonnen					
	noch: Anlagen zusammen (ohne bergbauliche Abfallentsorgung, bergbaufremde Abfälle in Abbaustätten)									
07	Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen	172	743 107	6 718	254 843	488 264	330 394	84 207	73 664	
	darunter gefährliche Äbfälle	77	572 518	5 387	252 267	320 251	226 959	49 349	43 943	
08	Abfälle aus HZVA von Beschichtungen (Farben, Lacke, Email), Klebstoffen, Dichtmassen und Druckfarben	74	98 168	—	2 461	95 707	68 637	23 915	3 156	
	darunter gefährliche Äbfälle	38	52 304	—	2 348	49 956	35 630	11 211	3 115	
09	Abfälle aus der fotografischen Industrie	26	10 662	—	2	10 661	5 153	4 489	1 019	
	darunter gefährliche Äbfälle	16	7 095	—	2	7 093	4 512	1 770	811	
10	Abfälle aus thermischen Prozessen	142	8 088 253	84	5 844 589	2 243 664	1 790 759	230 269	222 637	
	darunter gefährliche Äbfälle	47	473 782	19	69 969	403 813	213 514	93 176	97 123	
11	Abfälle aus der chemischen Oberflächenbe- arbeitung und Beschichtung von Metallen und anderen Werkstoffen; Nichteisen- hydrometallurgie	58	298 750	2 087	15 958	282 793	152 784	75 944	54 065	
	darunter gefährliche Äbfälle	48	269 469	991	9 440	260 030	139 543	68 648	51 839	
12	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen	197	1 047 662	201	23 136	1 024 526	832 901	154 872	36 753	
	darunter gefährliche Äbfälle	62	282 666	102	20 096	262 570	221 557	39 656	1 358	
13	Ölabfälle und Abfälle aus flüssigen Brenn- stoffen (außer Speiseöle und Ölabfälle, die unter 05, 12 und 19 fallen)	65	235 831	5	14 011	221 819	121 367	53 648	46 805	
	darunter gefährliche Äbfälle	65	235 831	5	14 011	221 819	121 367	53 648	46 805	
14	Abfälle aus organischen Lösemitteln, Kühl- mitteln und Treibgasen (außer 07 und 08)	33	18 771	—	41	18 730	7 510	5 776	5 444	
	darunter gefährliche Äbfälle	33	18 771	—	41	18 730	7 510	5 776	5 444	
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wisch- tücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a. n. g.)	373	3 700 169	—	21 639	3 678 530	3 321 449	226 437	130 644	
	darunter gefährliche Äbfälle	74	80 329	—	3 748	76 581	50 758	23 440	2 384	
16	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis- aufgeführt sind	463	1 012 022	2 321	65 129	946 892	573 617	192 396	180 879	
	darunter gefährliche Äbfälle	301	307 564	1 270	6 589	300 975	226 921	62 544	11 509	
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten)	552	11 359 279	5	1 139 320	10 219 959	9 533 122	468 040	218 797	
	darunter gefährliche Äbfälle	177	712 450	—	4 822	707 628	560 104	119 973	27 551	
18	Abfälle aus der humanmedizinischen oder tierärztlichen Versorgung und Forschung (ohne Küchen- und Restaurantabfälle, die nicht aus der unmittelbaren Krankenpflege stammen)	42	111 139	—	1 295	109 844	100 317	8 584	942	
	darunter gefährliche Äbfälle	14	6 859	—	28	6 831	5 057	871	904	
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	380	13 612 159	345 684	3 114 663	10 497 495	8 106 418	1 299 971	1 091 106	
	darunter gefährliche Äbfälle	100	1 659 438	61 794	287 024	1 372 414	890 265	237 430	244 719	
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnli- che gewerbliche und industrielle Abfälle so- wie Abfälle aus Einrichtungen), einschließ- lich getrennt gesammelter Fraktionen	477	9 097 281	1 165	90 754	9 006 527	8 609 027	227 845	169 656	
	darunter gefährliche Äbfälle	86	104 314	—	21	104 293	81 144	2 292	20 857	
	IOLEER	381	—	—	—	—	—	—	—	
	Insgesamt	1 740	52 798 657	485 329	11 546 079	41 252 578	35 200 201	3 539 173	2 513 204	
	darunter gefährliche Äbfälle	539	5 171 644	124 687	683 471	4 488 174	2 893 578	972 587	622 008	

1) Abfälle unmittelbar aus betriebseigener Produktion, aber nicht aus anderen betriebseigenen Abfallentsorgungsanlagen übernommene Mengen

Noch: 1. Erhebung der Abfallentsorgung in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2013
Input nach Anlagenart und Abfallarten

EAV	Art der Anlage Abfallart	Abfall- entsor- gungs- anlagen	Input der Anlage insgesamt		Herkunft der Abfälle				
					betriebs- eigene Abfälle ¹⁾	fremde Abfälle			
						zusammen	davon angeliefert aus		
			dem eigenen Bundes- land	anderen Bundes- ländern	dem Ausland				
		Anzahl	Tonnen	Tonnen TM	Tonnen				
Bergbauliche Abfallentsorgung									
01	Abfälle, die beim Aufsuchen, Ausbeuten und Gewinnen sowie bei der physikalischen und chemischen Behandlung von Bodenschätzen entstehen	–	–	–	–	–	–	–	–
	IOLEER	1	–	–	–	–	–	–	–
	Insgesamt	1	–	–	–	–	–	–	–
übertägige Abbaustätten									
01	Abfälle, die beim Aufsuchen, Ausbeuten und Gewinnen sowie bei der physikalischen und chemischen Behandlung von Bodenschätzen entstehen	–	–	–	–	–	–	–	–
02	Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau, Teichwirtschaft, Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei sowie der Herstellung und Verarbeitung von Nahrungsmitteln	1	211	–	211	–	–	–	–
10	Abfälle aus thermischen Prozessen	2	708 482	–	–	708 482	678 380	30 102	–
12	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen	2	5 350	–	–	5 350	4 036	1 314	–
16	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind	2	1 474	–	–	1 474	1 474	–	–
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aus- hub von verunreinigten Standorten)	73	6 078 205	–	520 049	5 558 155	5 506 925	51 231	–
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	3	544 488	–	2 209	542 279	542 279	–	–
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen	1	161	–	–	161	161	–	–
	IOLEER	20	–	–	–	–	–	–	–
	Insgesamt	93	7 338 371	–	522 469	6 815 901	6 733 254	82 647	–
	darunter gefährliche Äbfälle	–	–	–	–	–	–	–	–
untertägige Abbaustätten									
01	Abfälle, die beim Aufsuchen, Ausbeuten und Gewinnen sowie bei der physikalischen und chemischen Behandlung von Bodenschätzen entstehen	1	8 852	–	8 852	–	–	–	–
07	Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen	1	250	–	–	250	250	–	–
10	Abfälle aus thermischen Prozessen	1	101 482	–	–	101 482	40 397	61 086	–
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	1	82	50	–	82	82	–	–

1) Abfälle unmittelbar aus betriebseigener Produktion, aber nicht aus anderen betriebseigenen Abfallentsorgungsanlagen übernommene Mengen

Noch: 1. Erhebung der Abfallentsorgung in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2013
Input nach Anlagenart und Abfallarten

EAV	Art der Anlage Abfallart	Abfall- entsor- gungs- anlagen	Input der Anlage insgesamt		Herkunft der Abfälle					
					betriebs- eigene Abfälle ¹⁾	fremde Abfälle				
						zusammen	davon angeliefert aus			
		dem eigenen Bundes- land	anderen Bundes- ländern	dem Ausland						
		Anzahl	Tonnen	Tonnen TM	Tonnen					
20	noch: untertägige Abbaustätten									
	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnli- che gewerbliche und industrielle Abfälle so- wie Abfälle aus Einrichtungen), einschließ- lich getrennt gesammelter Fraktionen	1	490	–	–	490	490	–	–	
	IOLEER	4	–	–	–	–	–	–	–	
	Insgesamt	6	111 156	50	8 852	102 304	41 218	61 086	–	
	darunter gefährliche Äbfälle	1	3 381	–	–	3 381	3 381	–	–	
01	Anlagen insgesamt									
	Abfälle, die beim Aufsuchen, Ausbeuten und Gewinnen sowie bei der physikalischen und chemischen Behandlung von Bodenschät- zen entstehen	24	492 591	49 417	393 407	99 184	21 375	77 727	82	
	darunter gefährliche Äbfälle	5	78 343	49 417	–	78 343	842	77 419	82	
	Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau, Teichwirtschaft, Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei sowie der Herstellung und Ver- arbeitung von Nahrungsmitteln	133	914 345	2 162	33 705	880 640	622 862	129 035	128 744	
	darunter gefährliche Äbfälle	4	124	–	14	110	68	43	–	
03	Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten, Möbeln, Zellstof- fen, Papier und Pappe	230	1 384 838	63 150	422 941	961 897	748 571	135 950	77 375	
	darunter gefährliche Äbfälle	1	7	–	–	7	–	7	–	
04	Abfälle aus der Leder-, Pelz- und Textil- industrie	50	19 919	–	14	19 906	14 764	4 859	283	
	darunter gefährliche Äbfälle	2	22	–	–	22	22	–	–	
05	Abfälle aus der Erdölraffination, Erdgas- reinigung und Kohlepyrolyse	26	31 096	2 056	12 132	18 964	14 941	2 400	1 622	
	darunter gefährliche Äbfälle	22	22 876	1 661	12 132	10 744	6 993	2 383	1 368	
06	Abfälle aus anorganisch-chemischen Prozessen	79	531 678	10 275	105 102	426 576	224 235	132 811	69 530	
	darunter gefährliche Äbfälle	53	286 883	4 040	920	285 963	100 814	122 952	62 197	
07	Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen	173	743 357	6 718	254 843	488 514	330 643	84 207	73 664	
	darunter gefährliche Äbfälle	78	572 768	5 387	252 267	320 500	227 209	49 349	43 943	
08	Abfälle aus HZVA von Beschichtungen (Farben, Lacke, Email), Klebstoffen, Dichtmassen und Druckfarben	74	98 168	–	2 461	95 707	68 637	23 915	3 156	
	darunter gefährliche Äbfälle	38	52 304	–	2 348	49 956	35 630	11 211	3 115	
09	Abfälle aus der fotografischen Industrie	26	10 662	–	2	10 661	5 153	4 489	1 019	
	darunter gefährliche Äbfälle	16	7 095	–	2	7 093	4 512	1 770	811	
10	Abfälle aus thermischen Prozessen	145	8 898 218	84	5 844 589	3 053 628	2 509 535	321 457	222 637	
	darunter gefährliche Äbfälle	48	476 423	19	69 969	406 455	216 156	93 176	97 123	
11	Abfälle aus der chemischen Oberflächenbe- arbeitung und Beschichtung von Metallen und anderen Werkstoffen; Nichteisen- hydrometallurgie	58	298 750	2 087	15 958	282 793	152 784	75 944	54 065	
	darunter gefährliche Äbfälle	48	269 469	991	9 440	260 030	139 543	68 648	51 839	

1) Abfälle unmittelbar aus betriebseigener Produktion, aber nicht aus anderen betriebseigenen Abfallentsorgungsanlagen übernommene Mengen

Noch: 1. Erhebung der Abfallentsorgung in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2013
Input nach Anlagenart und Abfallarten

EAV	Art der Anlage Abfallart	Abfall- entsor- gungs- anlagen	Input der Anlage insgesamt		Herkunft der Abfälle				
					betriebs- eigene Abfälle ¹⁾	fremde Abfälle			
						zusammen	davon angeliefert aus		
		dem eigenen Bundes- land	anderen Bundes- ländern	dem Ausland					
		Anzahl	Tonnen	Tonnen TM	Tonnen				
	noch: Anlagen insgesamt								
12	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen	199	1 053 012	201	23 136	1 029 876	836 937	156 186	36 753
	darunter gefährliche Äbfälle	62	282 666	102	20 096	262 570	221 557	39 656	1 358
13	Ölabfälle und Abfälle aus flüssigen Brennstoffen (ausser Speiseöle und Ölabfälle, die unter 05, 12 und 19 fallen)	65	235 831	5	14 011	221 819	121 367	53 648	46 805
	darunter gefährliche Äbfälle	65	235 831	5	14 011	221 819	121 367	53 648	46 805
14	Abfälle aus organischen Lösemitteln, Kühlmitteln und Treibgasen (ausser 07 und 08)	33	18 771	–	41	18 730	7 510	5 776	5 444
	darunter gefährliche Äbfälle	33	18 771	–	41	18 730	7 510	5 776	5 444
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a. n. g.)	373	3 700 169	–	21 639	3 678 530	3 321 449	226 437	130 644
	darunter gefährliche Äbfälle	74	80 329	–	3 748	76 581	50 758	23 440	2 384
16	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind	465	1 013 496	2 321	65 129	948 367	575 091	192 396	180 879
	darunter gefährliche Äbfälle	301	307 564	1 270	6 589	300 975	226 921	62 544	11 509
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten)	625	17 437 483	5	1 659 369	15 778 115	15 040 047	519 271	218 797
	darunter gefährliche Äbfälle	177	712 450	–	4 822	707 628	560 104	119 973	27 551
18	Abfälle aus der humanmedizinischen oder tierärztlichen Versorgung und Forschung (ohne Küchen- und Restaurantabfälle, die nicht aus der unmittelbaren Krankenpflege stammen)	42	111 139	–	1 295	109 844	100 317	8 584	942
	darunter gefährliche Äbfälle	14	6 859	–	28	6 831	5 057	871	904
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	384	14 156 729	345 733	3 116 872	11 039 856	8 648 779	1 299 971	1 091 106
	darunter gefährliche Äbfälle	100	1 659 438	61 794	287 024	1 372 414	890 265	237 430	244 719
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen	479	9 097 931	1 165	90 754	9 007 178	8 609 677	227 845	169 656
	darunter gefährliche Äbfälle	87	104 803	–	21	104 782	81 633	2 292	20 857
	IOLEER	406	–	–	–	–	–	–	–
	Insgesamt	1 840	60 248 183	485 378	12 077 400	48 170 783	41 974 673	3 682 907	2 513 204
	darunter gefährliche Äbfälle	540	5 175 025	124 687	683 471	4 491 554	2 896 959	972 587	622 008

1) Abfälle unmittelbar aus betriebseigener Produktion, aber nicht aus anderen betriebseigenen Abfallentsorgungsanlagen übernommene Mengen

2. Erhebung der Abfallentsorgung in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2013

Output nach Anlagenart und Abfallarten

EAV	Art der Anlage Abfallart	Abfallent- sorgungs- anlagen	Output der Anlage insgesamt		Davon zur Abfallbeseitigung		
		Anzahl	Tonnen	Tonnen TM	zusammen	im Inland	im Ausland
					Tonnen		
	Abfallverbrennungsanlagen						
02	Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau, Teichwirtschaft, Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei sowie der Herstellung und Verarbeitung von Nahrungsmitteln	1	8	—	—	—	—
06	Abfälle aus anorganisch-chemischen Prozessen	1	2	—	—	—	—
07	Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen	2	780	—	234	234	—
09	Abfälle aus der fotografischen Industrie	1	6	—	—	—	—
10	Abfälle aus thermischen Prozessen	5	65 629	—	58 487	58 487	—
11	Abfälle aus der chemischen Oberflächenbearbeitung und Beschichtung von Metallen und anderen Werkstoffen; Nichteisenhydrometallurgie	1	30	—	30	30	—
12	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen	6	2 470	—	1 200	1 200	—
13	Ölabfälle und Abfälle aus flüssigen Brennstoffen (außer Speiseöle und Ölabfälle, die unter 05, 12 und 19 fallen)	11	150	—	24	24	—
14	Abfälle aus organischen Lösemitteln, Kühlmitteln und Treibgasen (außer 07 und 08)	2	0	—	—	—	—
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a. n. g.)	6	329	—	—	—	—
16	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind	12	1 336	—	647	647	—
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten)	18	6 202	—	428	428	—
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	35	2 200 072	170	146 502	146 502	—
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen	8	3 482	—	71	71	—
	IOLEER	—	—	—	—	—	—
	Insgesamt	40	2 280 496	170	207 624	207 624	—
	darunter gefährliche Äbfälle	36	428 435	170	140 676	140 676	—
	Bodenbehandlungsanlagen						
10	Abfälle aus thermischen Prozessen	2	2 302	—	140	140	—
12	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen	1	7	—	7	7	—
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten)	12	300 815	—	53 765	53 765	—
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	7	217 464	—	94 136	94 136	—
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen	1	6	—	—	—	—
	IOLEER	—	—	—	—	—	—
	Insgesamt	14	520 593	—	148 048	148 048	—
	darunter gefährliche Äbfälle	4	8 031	—	1 793	1 793	—

Noch: 2. Erhebung der Abfallentsorgung in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2013
Output nach Anlagenart und Abfallarten

EAV	Art der Anlage Abfallart	Davon			
		zur Verwertung in Abfallentsorgungsanlagen			Abgabe an Verwerter, gewonnene Sekundär- stoffe und Produkte
		zusammen	im Inland	im Ausland	
		Tonnen			
	Abfallverbrennungsanlagen				
02	Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau, Teichwirtschaft, Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei sowie der Herstellung und Verarbeitung von Nahrungsmitteln	8	8	—	—
06	Abfälle aus anorganisch-chemischen Prozessen	2	2	—	—
07	Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen	545	545	—	—
09	Abfälle aus der fotografischen Industrie	6	6	—	—
10	Abfälle aus thermischen Prozessen	5 769	5 769	—	1 373
11	Abfälle aus der chemischen Oberflächenbearbeitung und Beschichtung von Metallen und anderen Werkstoffen; Nichteisenhydrometallurgie	—	—	—	—
12	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen	1 269	1 269	—	—
13	Ölabfälle und Abfälle aus flüssigen Brennstoffen (außer Speiseöle und Ölabfälle, die unter 05, 12 und 19 fallen)	126	126	—	—
14	Abfälle aus organischen Lösemitteln, Kühlmitteln und Treibgasen (außer 07 und 08)	0	0	—	—
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a. n. g.)	329	329	—	—
16	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind	689	689	—	—
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten)	5 774	5 774	—	—
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	2 053 571	2 053 571	—	—
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen	3 412	3 412	—	—
	IOLEER	—	—	—	195 452
	Insgesamt	2 071 499	2 071 499	—	1 373
	darunter gefährliche Äbfälle	286 386	286 386	—	1 373
	Bodenbehandlungsanlagen				
10	Abfälle aus thermischen Prozessen	2 162	2 162	—	—
12	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen	—	—	—	—
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten)	92 035	92 035	—	155 014
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	115 795	115 795	—	7 533
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen	—	—	—	6
	IOLEER	—	—	—	195 452
	Insgesamt	209 992	209 992	—	162 553
	darunter gefährliche Äbfälle	6 238	6 238	—	—

Noch: 2. Erhebung der Abfallentsorgung in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2013
Output nach Anlagenart und Abfallarten

EAV	Art der Anlage Abfallart	Abfallent- sorgungs- anlagen	Output der Anlage insgesamt		Davon zur Abfallbeseitigung		
		Anzahl	Tonnen	Tonnen TM	zusammen	im Inland	im Ausland
					Tonnen		
	Chemisch-physikalisch Behandlungsanlagen						
02	Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau, Teichwirtschaft, Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei sowie der Herstellung und Verarbeitung von Nahrungsmitteln	5	3 226	—	48	48	—
05	Abfälle aus der Erdölraffination, Erdgasreinigung und Kohlepyrolyse	2	1 012	—	—	—	—
06	Abfälle aus anorganisch-chemischen Prozessen	20	19 256	223	5 853	5 853	—
07	Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen	22	46 351	—	7 737	7 737	—
08	Abfälle aus HZVA von Beschichtungen (Farben, Lacke, Email), Klebstoffen, Dichtmassen und Druckfarben	17	8 095	—	1 112	1 112	—
09	Abfälle aus der fotografischen Industrie	4	1 291	—	189	189	—
10	Abfälle aus thermischen Prozessen	8	66 560	—	18 641	18 641	—
11	Abfälle aus der chemischen Oberflächenbearbeitung und Beschichtung von Metallen und anderen Werkstoffen; Nichteisenhydrometallurgie	22	34 815	—	9 635	9 635	—
12	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen	20	33 964	—	86	86	—
13	Ölabfälle und Abfälle aus flüssigen Brennstoffen (außer Speiseöle und Ölabfälle, die unter 05, 12 und 19 fallen)	29	19 221	—	1 743	1 743	—
14	Abfälle aus organischen Lösemitteln, Kühlmitteln und Treibgasen (außer 07 und 08)	13	11 016	—	432	432	—
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a. n. g.)	25	10 897	—	220	220	—
16	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind	32	17 440	—	4 793	4 793	—
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten)	13	2 016	—	94	94	—
18	Abfälle aus der humanmedizinischen oder tierärztlichen Versorgung und Forschung (ohne Küchen- und Restaurantabfälle, die nicht aus der unmittelbaren Krankenpflege stammen)	4	1 054	—	1 011	1 011	—
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	49	883 907	227	326 354	326 057	297
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen	17	38 105	—	767	767	—
	IÖLEER	—	—	—	—	—	—
	Insgesamt	77	1 198 225	450	378 714	378 417	297
	darunter gefährliche Äbfälle	66	664 161	—	217 280	216 983	297
	Demontagebetriebe für Altfahrzeuge						
07	Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen	1	0	—	—	—	—
13	Ölabfälle und Abfälle aus flüssigen Brennstoffen (außer Speiseöle und Ölabfälle, die unter 05, 12 und 19 fallen)	133	521	—	66	66	—
14	Abfälle aus organischen Lösemitteln, Kühlmitteln und Treibgasen (außer 07 und 08)	6	1	—	0	0	—
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a. n. g.)	20	49	—	12	12	—
16	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind	155	81 752	-	365	364	1
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten)	18	5 900	—	—	—	—
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	5	82	—	7	7	—
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen	3	95	—	—	—	—
	IÖLEER	—	—	—	—	—	—
	Insgesamt	155	88 400	—	449	448	1
	darunter gefährliche Äbfälle	148	5 450	—	92	92	—

Noch: 2. Erhebung der Abfallentsorgung in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2013
Output nach Anlagenart und Abfallarten

EAV	Art der Anlage Abfallart	Davon			
		zur Verwertung in Abfallentsorgungsanlagen			Abgabe an Verwerter, gewonnene Sekundär- stoffe und Produkte
		zusammen	im Inland	im Ausland	
		Tonnen			
	Chemisch-physikalisch Behandlungsanlagen				
02	Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau, Teichwirtschaft, Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei sowie der Herstellung und Verarbeitung von Nahrungsmitteln	3 177	3 177	–	–
05	Abfälle aus der Erdölraffination, Erdgasreinigung und Kohlepyrolyse	1 012	1 012	–	–
06	Abfälle aus anorganisch-chemischen Prozessen	13 377	7 534	5 843	26
07	Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen	38 422	15 803	22 619	193
08	Abfälle aus HZVA von Beschichtungen (Farben, Lacke, Email), Klebstoffen, Dichtmassen und Druckfarben	6 801	6 486	315	182
09	Abfälle aus der fotografischen Industrie	1 102	1 102	–	–
10	Abfälle aus thermischen Prozessen	47 528	47 481	47	391
11	Abfälle aus der chemischen Oberflächenbearbeitung und Beschichtung von Metallen und anderen Werkstoffen; Nichteisenhydrometallurgie	6 384	6 384	–	18 797
12	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen	32 927	32 927	–	951
13	Ölabfälle und Abfälle aus flüssigen Brennstoffen (außer Speiseöle und Ölabfälle, die unter 05, 12 und 19 fallen)	17 356	17 356	–	122
14	Abfälle aus organischen Lösemitteln, Kühlmitteln und Treibgasen (außer 07 und 08)	9 436	9 282	154	1 149
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a. n. g.)	10 595	9 568	1 027	82
16	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind	12 618	12 049	569	29
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten)	1 898	1 898	–	24
18	Abfälle aus der humanmedizinischen oder tierärztlichen Versorgung und Forschung (ohne Küchen- und Restaurantabfälle, die nicht aus der unmittelbaren Krankenpflege stammen)	42	42	–	–
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	375 117	365 643	9 474	182 436
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen	7 476	7 476	–	29 862
	IÖLEER	–	–	–	–
	Insgesamt	585 267	545 220	40 047	234 244
	darunter gefährliche Äbfälle	411 501	372 478	39 024	35 379
	Demontagebetriebe für Altfahrzeuge				
07	Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen	0	0	–	–
13	Ölabfälle und Abfälle aus flüssigen Brennstoffen (außer Speiseöle und Ölabfälle, die unter 05, 12 und 19 fallen)	392	392	–	64
14	Abfälle aus organischen Lösemitteln, Kühlmitteln und Treibgasen (außer 07 und 08)	0	0	–	–
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a. n. g.)	35	35	–	2
16	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind	77 883	61 324	16 559	3 504
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten)	5 854	5 629	225	46
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	76	76	–	–
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen	95	95	–	–
	IÖLEER	–	–	–	–
	Insgesamt	84 335	67 551	16 784	3 616
	darunter gefährliche Äbfälle	5 233	5 231	2	125

Noch: 2. Erhebung der Abfallentsorgung in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2013
Output nach Anlagenart und Abfallarten

EAV	Art der Anlage Abfallart	Abfallent- sorgungs- anlagen	Output der Anlage insgesamt		Davon zur Abfallbeseitigung		
		Anzahl	Tonnen	Tonnen TM	zusammen	im Inland	im Ausland
					Tonnen		
	Deponien						
06	Abfälle aus anorganisch-chemischen Prozessen	4	1 482	—	403	403	—
13	Ölabfälle und Abfälle aus flüssigen Brennstoffen (außer Speise- öle und Ölabfälle, die unter 05, 12 und 19 fallen)	6	64	—	18	18	—
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermateria- lien und Schutzkleidung (a. n. g.)	2	1	—	0	0	—
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aushub von verunreinig- ten Standorten)	2	7 526	—	—	—	—
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbe- handlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	21	384 831	—	282 127	282 127	—
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen	2	4 436	—	—	—	—
	IOLEER	—	—	—	—	—	—
	Insgesamt	25	398 341	-	282 549	282 549	—
	darunter gefährliche Äbfälle	11	80 001	-	78 875	78 875	—
	Feuerungsanlagen						
01	Abfälle, die beim Aufsuchen, Ausbeuten und Gewinnen sowie bei der physikalischen und chemischen Behandlung von Bodenschätzen entstehen	1	120	—	120	120	—
03	Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten, Möbeln, Zellstoffen, Papier und Pappe	3	189	—	—	—	—
06	Abfälle aus anorganisch-chemischen Prozessen	1	5 956	—	5 594	5 594	—
07	Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen	1	73	—	-	-	—
10	Abfälle aus thermischen Prozessen	101	142 895	—	42 714	42 575	139
13	Ölabfälle und Abfälle aus flüssigen Brennstoffen (außer Speise- öle und Ölabfälle, die unter 05, 12 und 19 fallen)	2	10	—	4	4	—
16	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind	2	71	—	49	—	49
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aushub von verunreinig- ten Standorten)	2	1 359	—	—	—	—
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbe- handlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	24	166 081	—	14 518	14 518	—
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen	1	1 715	—	—	—	—
	IOLEER	—	—	—	—	—	—
	Insgesamt	127	318 469	—	62 999	62 811	187
	darunter gefährliche Äbfälle	13	72 788	—	22 524	22 524	—
	Kompostierungsanlagen						
02	Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau, Teichwirtschaft, Forst- wirtschaft, Jagd und Fischerei sowie der Herstellung und Verarbeitung von Nahrungsmitteln	1	13 500	—	13 500	13 500	—
03	Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten, Möbeln, Zellstoffen, Papier und Pappe	2	31 540	—	—	—	—
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermateria- lien und Schutzkleidung (a. n. g.)	1	21	—	—	—	—
16	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind	3	2 874	—	2 851	2 851	—
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aushub von verunreinig- ten Standorten)	6	738	—	244	244	—

Noch: 2. Erhebung der Abfallentsorgung in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2013
Output nach Anlagenart und Abfallarten

EAV	Art der Anlage Abfallart	Davon			
		zur Verwertung in Abfallentsorgungsanlagen			Abgabe an Verwerter, gewonnene Sekundär- stoffe und Produkte
		zusammen	im Inland	im Ausland	
		Tonnen			
		Deponien			
06	Abfälle aus anorganisch-chemischen Prozessen	37	37	–	1 042
13	Ölabfälle und Abfälle aus flüssigen Brennstoffen (außer Speiseöle und Ölabfälle, die unter 05, 12 und 19 fallen)	46	46	–	–
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a. n. g.)	1	1	–	–
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten)	7 526	7 526	–	–
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	102 704	102 704	–	–
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen	4 436	4 436	–	–
	IÖLEER	–	–	–	–
	Insgesamt	114 750	114 750	–	1 042
	darunter gefährliche Äbfälle	84	84	–	1 042
		Feuerungsanlagen			
01	Abfälle, die beim Aufsuchen, Ausbeuten und Gewinnen sowie bei der physikalischen und chemischen Behandlung von Bodenschätzen entstehen	–	–	–	–
03	Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten, Möbeln, Zellstoffen, Papier und Pappe	189	189	–	–
06	Abfälle aus anorganisch-chemischen Prozessen	362	362	–	–
07	Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen	73	73	–	–
10	Abfälle aus thermischen Prozessen	100 117	100 117	–	63
13	Ölabfälle und Abfälle aus flüssigen Brennstoffen (außer Speiseöle und Ölabfälle, die unter 05, 12 und 19 fallen)	6	6	–	–
16	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind	22	22	–	–
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten)	–	–	–	1 359
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	151 563	151 563	–	–
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen	1 715	1 715	–	–
	IÖLEER	–	–	–	–
	Insgesamt	254 048	254 048	–	1 422
	darunter gefährliche Äbfälle	50 264	50 264	–	–
		Kompostierungsanlagen			
02	Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau, Teichwirtschaft, Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei sowie der Herstellung und Verarbeitung von Nahrungsmitteln	–	–	–	–
03	Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten, Möbeln, Zellstoffen, Papier und Pappe	1 622	1 622	–	29 918
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a. n. g.)	21	21	–	–
16	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind	23	23	–	–
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten)	494	494	–	–

Noch: 2. Erhebung der Abfallentsorgung in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2013
Output nach Anlagenart und Abfallarten

EAV	Art der Anlage Abfallart	Abfallent- sorgungs- anlagen	Output der Anlage insgesamt		Davon zur Abfallbeseitigung		
		Anzahl	Tonnen	Tonnen TM	zusammen	im Inland	im Ausland
					Tonnen		
	noch: Kompostierungsanlagen						
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbe- handlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	100	1 738 577	19 858	42 170	42 170	–
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen	24	115 980	–	3 679	3 679	–
	IOLEER	–	–	–	–	–	–
	Insgesamt	104	1 903 230	19 858	62 444	62 444	-
	darunter gefährliche Äbfälle	1	15	–	–	–	–
	Mechanisch-biologische Behandlungsanlagen						
03	Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten, Möbeln, Zellstoffen, Papier und Pappe	1	4 446	–	–	–	–
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aushub von verunreinig- ten Standorten)	1	11	–	11	11	–
18	Abfälle aus der humanmedizinischen oder tierärztlichen Versor- gung und Forschung (ohne Küchen- und Restaurantabfälle, die nicht aus der unmittelbaren Krankenpflege stammen)	1	2 742	–	–	–	–
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbe- handlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	4	312 416	–	74 426	74 426	–
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen	1	6 310	–	–	–	–
	IOLEER	–	–	–	–	–	–
	Insgesamt	4	325 925	-	74 437	74 437	-
	darunter gefährliche Äbfälle	1	11	-	11	11	-
	Schredder						
03	Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten, Möbeln, Zellstoffen, Papier und Pappe	2	43 611	–	–	–	–
07	Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen	3	7 624	–	46	46	–
09	Abfälle aus der fotografischen Industrie	1	86	–	–	–	–
12	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen	8	33 293	–	–	–	–
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermateria- lien und Schutzkleidung (a. n. g.)	12	22 156	–	8	8	–
16	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind	11	6 163	–	5	5	–
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aushub von verunreinig- ten Standorten)	28	325 830	–	2 844	2 844	–
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbe- handlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	76	1 519 175	–	26 441	26 441	–
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen	19	109 365	–	1 769	1 769	–
	IOLEER	–	–	–	–	–	–
	Insgesamt	102	2 067 303	–	31 113	31 113	-
	darunter gefährliche Äbfälle	15	36 801	–	376	376	-

Noch: 2. Erhebung der Abfallentsorgung in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2013
Output nach Anlagenart und Abfallarten

EAV	Art der Anlage Abfallart	Davon			
		zur Verwertung in Abfallentsorgungsanlagen			Abgabe an Verwerter, gewonnene Sekundär- stoffe und Produkte
		zusammen	im Inland	im Ausland	
		Tonnen			
	noch: Kompostierungsanlagen				
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	681 027	681 027	–	1 015 381
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen	69 116	69 116	–	43 185
	IOLEER	–	–	–	–
	Insgesamt	752 303	752 303	–	1 088 484
	darunter gefährliche Äbfälle	15	15	–	–
	Mechanisch-biologische Behandlungsanlagen				
03	Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten, Möbeln, Zellstoffen, Papier und Pappe	4 446	4 446	–	–
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten)	–	–	–	–
18	Abfälle aus der humanmedizinischen oder tierärztlichen Versorgung und Forschung (ohne Küchen- und Restaurantabfälle, die nicht aus der unmittelbaren Krankenpflege stammen)	2 742	2 742	–	–
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	230 905	230 606	299	7 085
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen	5 898	5 898	–	412
	IOLEER	–	–	–	–
	Insgesamt	243 991	243 692	299	7 497
	darunter gefährliche Äbfälle	–	–	–	–
	Schredder				
03	Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten, Möbeln, Zellstoffen, Papier und Pappe	883	883	–	42 728
07	Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen	71	–	71	7 507
09	Abfälle aus der fotografischen Industrie	86	86	–	–
12	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen	5 621	5 621	–	27 672
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a. n. g.)	13 604	12 872	732	8 544
16	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind	2 899	2 219	680	3 259
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten)	193 201	167 834	25 367	129 784
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	527 609	429 573	98 036	965 126
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen	47 315	43 810	3 505	60 281
	IOLEER	–	–	–	–
	Insgesamt	791 289	662 898	128 392	1 244 901
	darunter gefährliche Äbfälle	17 284	16 085	1 199	19 140

Noch: 2. Erhebung der Abfallentsorgung in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2013
Output nach Anlagenart und Abfallarten

EAV	Art der Anlage Abfallart	Abfallent- sorgungs- anlagen	Output der Anlage insgesamt		Davon zur Abfallbeseitigung		
		Anzahl	Tonnen	Tonnen TM	zusammen	im Inland	im Ausland
					Tonnen		
	Sonstige Behandlungsanlagen						
02	Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau, Teichwirtschaft, Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei sowie der Herstellung und Verarbeitung von Nahrungsmitteln	12	251 637	425	113 115	110 407	2 708
03	Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten, Möbeln, Zellstoffen, Papier und Pappe	7	182 094	—	190	190	—
04	Abfälle aus der Leder-, Pelz- und Textilindustrie	1	45	—	—	—	—
05	Abfälle aus der Erdölraffination, Erdgasreinigung und Kohlepyrolyse	2	1 399	—	—	—	—
06	Abfälle aus anorganisch-chemischen Prozessen	13	7 285	1 482	2 782	2 782	—
07	Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen	23	28 500	—	4 155	4 155	—
08	Abfälle aus HZVA von Beschichtungen (Farben, Lacke, Email), Klebstoffen, Dichtmassen und Druckfarben	5	1 056	—	994	994	—
09	Abfälle aus der fotografischen Industrie	3	2 234	—	—	—	—
10	Abfälle aus thermischen Prozessen	34	935 399	166 836	216 312	216 269	43
11	Abfälle aus der chemischen Oberflächenbearbeitung und Beschichtung von Metallen und anderen Werkstoffen; Nichteisenhydrometallurgie	6	18 198	—	1 734	1 734	—
12	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen	37	141 324	—	1 237	861	376
13	Ölabfälle und Abfälle aus flüssigen Brennstoffen (außer Speiseöle und Ölabfälle, die unter 05, 12 und 19 fallen)	21	29 524	—	646	646	—
14	Abfälle aus organischen Lösemitteln, Kühlmitteln und Treibgasen (außer 07 und 08)	7	3 486	—	135	135	—
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a. n. g.)	66	245 039	—	3 261	3 261	—
16	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind	60	112 979	6	12 921	12 921	—
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten)	100	530 283	—	35 308	35 308	—
18	Abfälle aus der humanmedizinischen oder tierärztlichen Versorgung und Forschung (ohne Küchen- und Restaurantabfälle, die nicht aus der unmittelbaren Krankenpflege stammen)	1	937	—	937	937	—
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	165	6 752 172	75 813	864 476	817 482	46 994
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen	73	412 318	—	65 099	65 099	—
	IOLEER	—	—	—	—	—	—
	Insgesamt	277	9 655 907	244 563	1 323 302	1 273 181	50 121
	darunter gefährliche Äbfälle	78	669 442	1 560	112 656	111 106	1 551
	Sortieranlagen						
02	Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau, Teichwirtschaft, Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei sowie der Herstellung und Verarbeitung von Nahrungsmitteln	7	11 344	—	27	27	—
03	Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten, Möbeln, Zellstoffen, Papier und Pappe	10	18 547	—	—	—	—
04	Abfälle aus der Leder-, Pelz- und Textilindustrie	5	557	—	19	19	—
06	Abfälle aus anorganisch-chemischen Prozessen	3	476	—	0	0	—
07	Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen	17	2 764	—	—	—	—
08	Abfälle aus HZVA von Beschichtungen (Farben, Lacke, Email), Klebstoffen, Dichtmassen und Druckfarben	8	391	—	36	36	—
10	Abfälle aus thermischen Prozessen	9	16 480	—	1 316	1 316	—

Noch: 2. Erhebung der Abfallentsorgung in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2013
Output nach Anlagenart und Abfallarten

EAV	Art der Anlage Abfallart	Davon			
		zur Verwertung in Abfallentsorgungsanlagen			Abgabe an Verwerter, gewonnene Sekundär- stoffe und Produkte
		zusammen	im Inland	im Ausland	
		Tonnen			
	Sonstige Behandlungsanlagen				
02	Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau, Teichwirtschaft, Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei sowie der Herstellung und Verarbeitung von Nahrungsmitteln	132 248	103 008	29 239	6 274
03	Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten, Möbeln, Zellstoffen, Papier und Pappe	31 279	31 279	–	150 625
04	Abfälle aus der Leder-, Pelz- und Textilindustrie	45	45	–	–
05	Abfälle aus der Erdölraffination, Erdgasreinigung und Kohlepyrolyse	1 399	1 399	–	–
06	Abfälle aus anorganisch-chemischen Prozessen	996	996	–	3 507
07	Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen	10 598	8 168	2 430	13 747
08	Abfälle aus HZVA von Beschichtungen (Farben, Lacke, Email), Klebstoffen, Dichtmassen und Druckfarben	62	62	–	0
09	Abfälle aus der fotografischen Industrie	2 089	393	1 696	146
10	Abfälle aus thermischen Prozessen	581 619	553 260	28 359	137 468
11	Abfälle aus der chemischen Oberflächenbearbeitung und Beschichtung von Metallen und anderen Werkstoffen; Nichteisenhydrometallurgie	11 160	11 160	–	5 304
12	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen	105 962	101 452	4 509	34 125
13	Ölabfälle und Abfälle aus flüssigen Brennstoffen (außer Speiseöle und Ölabfälle, die unter 05, 12 und 19 fallen)	28 878	28 878	–	–
14	Abfälle aus organischen Lösemitteln, Kühlmitteln und Treibgasen (außer 07 und 08)	3 155	3 155	–	196
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a. n. g.)	186 736	131 332	55 404	55 042
16	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind	73 156	38 920	34 236	26 902
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten)	297 174	250 947	46 227	197 802
18	Abfälle aus der humanmedizinischen oder tierärztlichen Versorgung und Forschung (ohne Küchen- und Restaurantabfälle, die nicht aus der unmittelbaren Krankenpflege stammen)	–	–	–	–
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	3 537 613	3 413 694	123 919	2 350 084
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen	205 611	187 740	17 871	141 607
	IOLEER	–	–	–	–
	Insgesamt	5 209 778	4 865 888	343 890	3 122 828
	darunter gefährliche Äbfälle	463 388	451 560	11 828	93 398
	Sortieranlagen				
02	Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau, Teichwirtschaft, Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei sowie der Herstellung und Verarbeitung von Nahrungsmitteln	11 318	11 318	–	–
03	Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten, Möbeln, Zellstoffen, Papier und Pappe	18 078	18 078	–	469
04	Abfälle aus der Leder-, Pelz- und Textilindustrie	538	538	–	–
06	Abfälle aus anorganisch-chemischen Prozessen	476	476	–	–
07	Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen	2 578	1 942	636	186
08	Abfälle aus HZVA von Beschichtungen (Farben, Lacke, Email), Klebstoffen, Dichtmassen und Druckfarben	32	32	–	323
10	Abfälle aus thermischen Prozessen	15 164	15 164	–	–

Noch: 2. Erhebung der Abfallentsorgung in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2013
Output nach Anlagenart und Abfallarten

EAV	Art der Anlage Abfallart	Abfallent- sorgungs- anlagen	Output der Anlage insgesamt		Davon zur Abfallbeseitigung		
		Anzahl	Tonnen	Tonnen TM	zusammen	im Inland	im Ausland
					Tonnen		
	noch: Sortieranlagen						
12	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen	27	147 732	–	42 139	41 039	1 100
13	Ölabfälle und Abfälle aus flüssigen Brennstoffen (außer Speiseöle und Ölabfälle, die unter 05, 12 und 19 fallen)						
14	Abfälle aus organischen Lösemitteln, Kühlmitteln und Treibgasen (außer 07 und 08)	1	16	–	–	–	–
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a. n. g.)	132	515 724	–	28 250	28 250	–
16	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind	92	47 177	–	6 283	6 283	–
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten)	167	1 061 403	–	136 071	134 071	2 000
18	Abfälle aus der humanmedizinischen der tierärztlichen Versorgung und Forschung (ohne Küchen- und Restaurantabfälle, die nicht aus der unmittelbaren Krankenpflege stammen)	7	4 055	–	1 151	1 151	–
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	186	4 250 097	–	324 551	324 551	–
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen	139	1 066 743	–	333 636	333 136	500
	IOLEER	–	–	–	–	–	–
	Insgesamt	243	7 143 552	–	873 479	869 879	3 600
	darunter gefährliche Äbfälle	96	180 622	–	139 939	139 939	–
	Zerlegeeinrichtungen						
03	Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten, Möbeln, Zellstoffen, Papier und Pappe	1	13	–	–	–	–
06	Abfälle aus anorganisch-chemischen Prozessen	2	177	–	174	174	–
07	Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen	2	9	–	–	–	–
08	Abfälle aus HZVA von Beschichtungen (Farben, Lacke, Email), Klebstoffen, Dichtmassen und Druckfarben	9	220	–	8	8	–
10	Abfälle aus thermischen Prozessen	3	2 705	–	6	6	–
12	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen	1	27	–	–	–	–
13	Ölabfälle und Abfälle aus flüssigen Brennstoffen (außer Speiseöle und Ölabfälle, die unter 05, 12 und 19 fallen)	6	293	–	–	–	–
14	Abfälle aus organischen Lösemitteln, Kühlmitteln und Treibgasen (außer 07 und 08)	4	264	–	44	44	–
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a. n. g.)	10	3 691	–	109	109	–
16	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind	36	79 688	–	547	547	–
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten)	25	18 683	–	28	28	–
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	30	116 175	–	3 181	3 181	–
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen	26	19 103	–	20	20	–
	IOLEER	–	–	–	–	–	–
	Insgesamt	42	241 049	-	4 118	4 118	-
	darunter gefährliche Äbfälle	37	53 359	–	3 489	3 489	–

Noch: 2. Erhebung der Abfallentsorgung in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2013
Output nach Anlagenart und Abfallarten

EAV	Art der Anlage Abfallart	Davon			
		zur Verwertung in Abfallentsorgungsanlagen			Abgabe an Verwerter, gewonnene Sekundär- stoffe und Produkte
		zusammen	im Inland	im Ausland	
	noch: Sortieranlagen				
12	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen	73 725	57 477	16 248	31 868
13	Ölabfälle und Abfälle aus flüssigen Brennstoffen (außer Speiseöle und Ölabfälle, die unter 05, 12 und 19 fallen)	48	48	–	–
14	Abfälle aus organischen Lösemitteln, Kühlmitteln und Treibgasen (außer 07 und 08)	16	16	–	–
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a. n. g.)	427 919	392 092	35 828	59 555
16	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind	40 845	21 486	19 360	48
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten)	810 781	776 035	34 746	114 550
18	Abfälle aus der humanmedizinischen der tierärztlichen Versorgung und Forschung (ohne Küchen- und Restaurantabfälle, die nicht aus der unmittelbaren Krankenpflege stammen)	2 904	2 904	–	–
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	3 102 373	2 865 806	236 567	823 173
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen	704 789	690 612	14 177	28 318
	IOLEER	–	–	–	–
	Insgesamt	5 211 584	4 854 023	357 561	1 058 490
	darunter gefährliche Äbfälle	40 446	37 743	2 702	238
	Zerlegeeinrichtungen				
03	Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten, Möbeln, Zellstoffen, Papier und Pappe	13	13	–	–
06	Abfälle aus anorganisch-chemischen Prozessen	4	4	–	–
07	Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen	9	9	–	–
08	Abfälle aus HZVA von Beschichtungen (Farben, Lacke, Email), Klebstoffen, Dichtmassen und Druckfarben	213	213	–	–
10	Abfälle aus thermischen Prozessen	2 699	2 699	–	–
12	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen	27	27	–	–
13	Ölabfälle und Abfälle aus flüssigen Brennstoffen (außer Speiseöle und Ölabfälle, die unter 05, 12 und 19 fallen)	293	293	–	–
14	Abfälle aus organischen Lösemitteln, Kühlmitteln und Treibgasen (außer 07 und 08)	220	220	–	–
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a. n. g.)	682	680	2	2 900
16	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind	78 334	69 986	8 348	807
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten)	17 519	15 616	1 904	1 135
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	96 662	91 407	5 256	16 331
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen	16 987	16 986	1	2 096
	IOLEER	–	–	–	–
	Insgesamt	213 662	198 152	15 510	23 269
	darunter gefährliche Äbfälle	47 715	42 510	5 205	2 155

Noch: 2. Erhebung der Abfallentsorgung in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2013
Output nach Anlagenart und Abfallarten

EAV	Art der Anlage Abfallart	Abfallent- sorgungs- anlagen	Output der Anlage insgesamt		Davon zur Abfallbeseitigung		
		Anzahl	Tonnen	Tonnen TM	zusammen	im Inland	im Ausland
					Tonnen		
	Anlagen insgesamt						
01	Abfälle, die beim Aufsuchen, Ausbeuten und Gewinnen sowie bei der physikalischen und chemischen Behandlung von Bodenschätzen entstehen	1	120	–	120	120	–
	darunter gefährliche Äbfälle	–	–	–	–	–	–
02	Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau, Teichwirtschaft, Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei sowie der Herstellung und Verarbeitung von Nahrungsmitteln	26	279 715	425	126 690	123 982	2 708
	darunter gefährliche Äbfälle	1	48	–	48	48	–
03	Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten, Möbeln, Zellstoffen, Papier und Pappe	26	280 440	–	190	190	–
	darunter gefährliche Äbfälle	–	–	–	–	–	–
04	Abfälle aus der Leder-, Pelz- und Textilindustrie	6	602	–	19	19	–
	darunter gefährliche Äbfälle	–	–	–	–	–	–
05	Abfälle aus der Erdölraffination, Erdgasreinigung und Kohlepyrolyse	4	2 411	–	–	–	–
	darunter gefährliche Äbfälle	4	2 411	–	–	–	–
06	Abfälle aus anorganisch-chemischen Prozessen	44	34 634	1 705	14 806	14 806	–
	darunter gefährliche Äbfälle	33	24 865	1 482	10 125	10 125	–
07	Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen	71	86 101	–	12 172	12 172	–
	darunter gefährliche Äbfälle	32	53 125	–	11 890	11 890	–
08	Abfälle aus HZVA von Beschichtungen (Farben, Lacke, Email), Klebstoffen, Dichtmassen und Druckfarben	39	9 762	–	2 148	2 148	–
	darunter gefährliche Äbfälle	23	5 214	–	791	791	–
09	Abfälle aus der fotografischen Industrie	9	3 617	–	189	189	–
	darunter gefährliche Äbfälle	8	1 712	–	189	189	–
10	Abfälle aus thermischen Prozessen	162	1 231 969	166 836	337 616	337 434	182
	darunter gefährliche Äbfälle	20	230 764	–	21 493	21 450	43
11	Abfälle aus der chemischen Oberflächenbearbeitung und Beschichtung von Metallen und anderen Werkstoffen; Nichteisenhydrometallurgie	29	53 043	–	11 399	11 399	–
	darunter gefährliche Äbfälle	27	52 430	–	11 327	11 327	–
12	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen	100	358 817	–	44 670	43 194	1 476
	darunter gefährliche Äbfälle	33	42 773	–	1 462	1 462	–
13	Ölabfälle und Abfälle aus flüssigen Brennstoffen (außer Speiseöle und Ölabfälle, die unter 05, 12 und 19 fallen)	213	49 832	–	2 501	2 501	–
	darunter gefährliche Äbfälle	213	49 832	–	2 501	2 501	–
14	Abfälle aus organischen Lösemitteln, Kühlmitteln und Treibgasen (außer 07 und 08)	33	14 784	–	612	612	–
	darunter gefährliche Äbfälle	33	14 784	–	612	612	–
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a. n. g.)	274	797 906	–	31 859	31 859	–
	darunter gefährliche Äbfälle	86	11 021	–	1 072	1 072	–
16	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind	403	349 481	6	28 462	28 412	50
	darunter gefährliche Äbfälle	266	71 965	6	11 659	11 659	0
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten)	392	2 260 765	–	228 794	226 794	2 000
	darunter gefährliche Äbfälle	124	92 004	–	17 757	17 757	–
18	Abfälle aus der humanmedizinischen oder tierärztlichen Versorgung und Forschung (ohne Küchen- und Restaurantabfälle, die nicht aus der unmittelbaren Krankenpflege stammen)	13	8 787	–	3 099	3 099	–
	darunter gefährliche Äbfälle	3	791	–	789	789	–
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	702	18 541 049	96 068	2 198 887	2 151 597	47 291
	darunter gefährliche Äbfälle	137	1 502 289	242	624 192	622 388	1 805
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen	314	1 777 657	–	405 041	404 541	500
	darunter gefährliche Äbfälle	74	43 086	–	1 804	1 804	–
	IOLEER	–	–	–	–	–	–
	Insgesamt	1 210	26 141 489	265 041	3 449 275	3 395 068	54 206
	darunter gefährliche Äbfälle	506	2 199 114	1 730	717 710	715 863	1 848

Noch: 2. Erhebung der Abfallentsorgung in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2013
Output nach Anlagenart und Abfallarten

EAV	Art der Anlage Abfallart	Davon			
		zur Verwertung in Abfallentsorgungsanlagen			Abgabe an Verwerter, gewonnene Sekundär- stoffe und Produkte
		zusammen	im Inland	im Ausland	
		Tonnen			
	Anlagen insgesamt				
01	Abfälle, die beim Aufsuchen, Ausbeuten und Gewinnen sowie bei der physikalischen und chemischen Behandlung von Bodenschätzen entstehen	–	–	–	–
	darunter gefährliche Äbfälle	–	–	–	–
02	Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau, Teichwirtschaft, Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei sowie der Herstellung und Verarbeitung von Nahrungsmitteln	146 750	117 511	29 239	6 274
	darunter gefährliche Äbfälle	–	–	–	–
03	Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten, Möbeln, Zellstoffen, Papier und Pappe	56 510	56 510	–	223 740
	darunter gefährliche Äbfälle	–	–	–	–
04	Abfälle aus der Leder-, Pelz- und Textilindustrie	583	583	–	–
	darunter gefährliche Äbfälle	–	–	–	–
05	Abfälle aus der Erdölraffination, Erdgasreinigung und Kohlepyrolyse	2 411	2 411	–	–
	darunter gefährliche Äbfälle	2 411	2 411	–	–
06	Abfälle aus anorganisch-chemischen Prozessen	15 254	9 411	5 843	4 575
	darunter gefährliche Äbfälle	10 165	4 322	5 843	4 575
07	Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen	52 296	26 541	25 756	21 633
	darunter gefährliche Äbfälle	41 043	18 424	22 619	193
08	Abfälle aus HZVA von Beschichtungen (Farben, Lacke, Email), Klebstoffen, Dichtmassen und Druckfarben	7 108	6 793	315	505
	darunter gefährliche Äbfälle	4 241	3 926	315	182
09	Abfälle aus der fotografischen Industrie	3 282	1 586	1 696	146
	darunter gefährliche Äbfälle	1 378	1 378	–	146
10	Abfälle aus thermischen Prozessen	755 058	726 652	28 406	139 295
	darunter gefährliche Äbfälle	133 518	133 518	–	75 753
11	Abfälle aus der chemischen Oberflächenbearbeitung und Beschichtung von Metallen und anderen Werkstoffen; Nichteisenhydrometallurgie	17 544	17 544	–	24 100
	darunter gefährliche Äbfälle	17 003	17 003	–	24 100
12	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen	219 531	198 774	20 757	94 616
	darunter gefährliche Äbfälle	41 312	41 312	–	–
13	Ölabfälle und Abfälle aus flüssigen Brennstoffen (außer Speiseöle und Ölabfälle, die unter 05, 12 und 19 fallen)	47 145	47 145	–	185
	darunter gefährliche Äbfälle	47 145	47 145	–	185
14	Abfälle aus organischen Lösemitteln, Kühlmitteln und Treibgasen (außer 07 und 08)	12 827	12 674	154	1 345
	darunter gefährliche Äbfälle	12 827	12 674	154	1 345
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a. n. g.)	639 922	546 930	92 992	126 125
	darunter gefährliche Äbfälle	9 940	8 913	1 027	9
16	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind	286 470	206 719	79 751	34 549
	darunter gefährliche Äbfälle	50 597	41 603	8 994	9 709
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten)	1 432 258	1 323 788	108 469	599 714
	darunter gefährliche Äbfälle	73 671	62 754	10 917	576
18	Abfälle aus der humanmedizinischen oder tierärztlichen Versorgung und Forschung (ohne Küchen- und Restaurantabfälle, die nicht aus der unmittelbaren Krankenpflege stammen)	5 688	5 688	–	–
	darunter gefährliche Äbfälle	2	2	–	–
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	10 975 014	10 501 463	473 551	5 367 148
	darunter gefährliche Äbfälle	857 455	847 364	10 090	20 643
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen	1 066 848	1 031 294	35 554	305 768
	darunter gefährliche Äbfälle	25 847	25 846	1	15 435
	IOLEER	–	–	–	–
	Insgesamt	15 742 498	14 840 014	902 483	6 949 717
	darunter gefährliche Äbfälle	1 328 553	1 268 593	59 960	152 850

3. Erhebung der Abfallentsorgung*) in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2013

Input nach Abfalluntergruppen

EAV	Abfalluntergruppe	Input					
		Abfall- entsor- gungs- anlagen	Input der Anlage insgesamt	Herkunft der Abfälle			
				betriebs- eigene Abfälle ¹⁾	fremde Abfälle davon angeliefert aus		
					dem eigenen Bundesland	anderen Bundesländern	dem Ausland
		Anzahl	Tonnen				
	Anlagen zusammen (ohne bergbauliche Abfallentsorgung, bergbaufremde Abfälle in Abbaustätten)						
0101	Abfälle aus dem Abbau von Bodenschätzen	2	384 807	384 507	300	–	–
0103	Abfälle aus der physikalischen und chemischen Verar- beitung von metallhaltigen Bodenschätzen	5	714	48	32	552	82
0104	Abfälle aus der physikalischen und chemischen Weiter- verarbeitung von nichtmetallhaltigen Bodenschätzen	19	32 327	–	21 042	11 285	–
0105	Bohrschlämme und andere Bohrabfälle	1	65 890	–	–	65 890	–
0201	Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau, Teichwirtschaft, Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei	81	172 439	33 466	124 796	14 176	-
0202	Abfälle aus der Zubereitung und Verarbeitung von Fleisch, Fisch und anderen Nahrungsmitteln tieri- schen Ursprungs	46	329 176	–	253 569	66 123	9 484
0203	Abfälle aus der Zubereitung und Verarbeitung von Obst, Gemüse, Getreide, Speiseölen, Kakao, Kaffee, Tee und Tabak, aus der Konservenherstellung, der Herstellung von Hefe- und Hefeextrakt sowie der Zubereitung und Fermentierung von Melasse	54	218 467	–	206 206	9 194	3 067
0204	Abfälle aus der Zuckerherstellung	–	–	–	–	–	–
0205	Abfälle aus der Milchverarbeitung	4	616	27	8	581	–
0206	Abfälle aus der Herstellung von Back- und Süßwaren	17	187 590	–	33 415	37 982	116 193
0207	Abfälle aus der Herstellung von alkoholischen und alko- hofreien Getränken (ohne Kaffee, Tee und Kakao)	9	5 845	–	4 866	979	–
0301	Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten und Möbeln	173	591 826	249 388	251 426	42 237	48 775
0302	Abfälle aus der Holzkonservierung	1	7	–	–	7	–
0303	Abfälle aus der Herstellung und Verarbeitung von Zellstoff, Papier, Karton und Pappe	71	793 005	173 553	497 146	93 707	28 600
0401	Abfälle aus der Leder- und Pelzindustrie	9	5 935	–	1 314	4 621	–
0402	Abfälle aus der Textilindustrie	46	13 985	14	13 450	238	283
0501	Abfälle aus der Erdölraffination	20	20 796	4 190	12 812	2 230	1 564
0506	Abfälle aus der Kohlepyrolyse	7	10 219	7 942	2 126	151	–
0507	Abfälle aus Erdgasreinigung und –transport	3	81	–	2	19	59
0601	Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung (HZVA) von Säuren	25	186 517	165	54 841	80 419	51 093
0602	Abfälle aus HZVA von Basen	20	15 278	–	12 058	2 900	320
0603	Abfälle aus HZVA von Salzen, Salzlösungen und Metalloxiden	38	192 905	104 312	78 176	4 232	6 185
0604	Metallhaltige Abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 06 03 fallen	19	36 321	405	1 407	34 351	157
0605	Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehand- lung	37	76 900	191	59 921	6 615	10 174
0606	Abfälle aus HZVA von schwefelhaltigen Chemikalien, aus Schwefelchemie und Entschwefelungsprozessen	1	16	–	16	–	–
0607	Abfälle aus HZVA von Halogenen und aus der Halogen- chemie	3	10 468	2	10 449	18	–
0608	Abfälle aus HZVA von Silizium und Siliziumverbindun- gen	6	4 181	–	2 725	1 381	76
0609	Abfälle aus HZVA von phosphorhaltigen Chemikalien aus der Phosphorchemie	1	12	–	12	–	–
0610	Abfälle aus HZVA von stickstoffhaltigen Chemikalien aus der Stickstoffchemie und der Herstellung von Düngemitteln	–	–	–	–	–	–
0611	Abfälle aus der Herstellung von anorganischen Pigmenten und Farbgebern	4	1 180	–	29	–	1 151
0613	Abfälle aus anorganischen chemischen Prozessen a. n. g.	20	7 900	28	4 601	2 896	375
0701	Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung (HZVA) organischer Grundchemikalien	58	308 624	117 272	128 606	19 616	43 130
0702	Abfälle aus HZVA von Kunststoffen, synthetischem Gummi und Kunstfasern	140	206 652	24 796	118 924	40 027	22 905
0703	Abfälle aus HZVA von organischen Farbstoffen und Pigmenten (außer 06 11)	25	17 800	40	11 500	4 419	1 841

*) Einschließlich ruhende Anlagen (IOLEER), ohne Deponien in der Stilllegungsphase (IOSTILL). – 1) Abfälle unmittelbar aus betriebseigener Produktion, aber nicht aus anderen betriebseigenen Abfallentsorgungsanlagen übernommene Mengen.

Noch: 3. Erhebung der Abfallentsorgung*) in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2013
Output nach Abfalluntergruppen

EAV	Abfalluntergruppe	Output						
		Abfall- entsor- gungs- anlagen	Output der Anlage insgesamt	davon				
				zur Abfallbeseitigung		zur Verwertung in Abfallent- sorgungsanlagen		Abgabe an Verwerter, gewonnene Sekundärstoffe und Produkte
				im Inland	im Ausland	im Inland	im Ausland	
Anlagen zusammen (ohne bergbauliche Abfallentsorgung, bergbaufremde Abfälle in Abbaustätten)								
0101	Abfälle aus dem Abbau von Bodenschätzen	1	120	120	–	–	–	–
0103	Abfälle aus der physikalischen und chemischen Verar- beitung von metallhaltigen Bodenschätzen	–	–	–	–	–	–	–
0104	Abfälle aus der physikalischen und chemischen Weiter- verarbeitung von nichtmetallhaltigen Bodenschätzen	–	–	–	–	–	–	–
0105	Bohrschlämme und andere Bohrabfälle	–	–	–	–	–	–	–
0201	Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau, Teichwirtschaft, Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei	8	24 625	13 575	–	11 050	–	–
0202	Abfälle aus der Zubereitung und Verarbeitung von Fleisch, Fisch und anderen Nahrungsmitteln tieri- schen Ursprungs	15	107 487	55 992	–	45 332	–	6 164
0203	Abfälle aus der Zubereitung und Verarbeitung von Obst, Gemüse, Getreide, Speiseölen, Kakao, Kaffee, Tee und Tabak, aus der Konservenherstellung, der Herstellung von Hefe- und Hefeextrakt sowie der Zubereitung und Fermentierung von Melasse	7	147 603	54 415	2 708	61 130	29 239	110
0205	Abfälle aus der Milchverarbeitung	–	–	–	–	–	–	–
0206	Abfälle aus der Herstellung von Back- und Süßwaren	–	–	–	–	–	–	–
0207	Abfälle aus der Herstellung von alkoholischen und alko- hofreien Getränken (ohne Kaffee, Tee und Kakao)	–	–	–	–	–	–	–
0301	Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten und Möbeln	12	202 265	–	–	21 611	–	180 654
0302	Abfälle aus der Holzkonservierung	–	–	–	–	–	–	–
0303	Abfälle aus der Herstellung und Verarbeitung von Zellstoff, Papier, Karton und Pappe	14	78 174	190	–	34 899	-	43 086
0401	Abfälle aus der Leder- und Pelzindustrie	–	–	–	–	–	–	–
0402	Abfälle aus der Textilindustrie	6	602	19	–	583	–	–
0501	Abfälle aus der Erdölraffination	2	1 012	–	–	1 012	–	–
0506	Abfälle aus der Kohlepyrolyse	2	1 399	–	–	1 399	–	–
0507	Abfälle aus Erdgasreinigung und –transport	–	–	–	–	–	–	–
0601	Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung (HZVA) von Säuren	12	3 906	561	–	515	–	2 830
0602	Abfälle aus HZVA von Basen	5	887	123	–	61	–	703
0603	Abfälle aus HZVA von Salzen, Salzlösungen und Metalloxiden	12	10 445	4 330	–	6 116	–	–
0604	Metallhaltige Abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 06 03 fallen	11	7 268	1 341	–	84	5 843	–
0605	Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehand- lung	6	9 349	7 447	–	1 902	–	–
0606	Abfälle aus HZVA von schwefelhaltigen Chemikalien, aus Schwefelchemie und Entschwefelungsprozessen	1	28	–	–	28	–	–
0607	Abfälle aus HZVA von Halogenen und aus der Halogen- chemie	–	–	–	–	–	–	–
0608	Abfälle aus HZVA von Silizium und Siliziumverbindun- gen	–	–	–	–	–	–	–
0609	Abfälle aus HZVA von phosphorhaltigen Chemikalien aus der Phosphorchemie	–	–	–	–	–	–	–
0610	Abfälle aus HZVA von stickstoffhaltigen Chemikalien aus der Stickstoffchemie und der Herstellung von Düngemitteln	–	–	–	–	–	–	–
0611	Abfälle aus der Herstellung von anorganischen Pig- menten und Farbgebern	1	427	427	–	–	–	–
0613	Abfälle aus anorganischen chemischen Prozessen a. n. g.	7	2 324	577	–	706	–	1 042
0701	Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung (HZVA) organischer Grundchemikalien	16	36 249	7 655	–	6 630	21 963	–
0702	Abfälle aus HZVA von Kunststoffen, synthetischem Gummi und Kunstfasern	48	32 423	505	–	7 293	3 137	21 488
0703	Abfälle aus HZVA von organischen Farbstoffen und Pigmenten (außer 06 11)	7	4 175	2 740	–	1 432	–	4

Anmerkungen Seite 34

Noch: 3. Erhebung der Abfallentsorgung*) in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2013
Input nach Abfalluntergruppen

EAV	Abfalluntergruppe	Input					
		Abfall- entsor- gungs- anlagen	Input der Anlage insgesamt	Herkunft der Abfälle			
				betriebs- eigene Abfälle ¹⁾	fremde Abfälle davon angeliefert aus		
					dem eigenen Bundesland	anderen Bundesländern	dem Ausland
		Anzahl	Tonnen				
	noch: Anlagen zusammen (ohne bergbauliche Abfallentsorgung, bergbaufremde Abfälle in Abbaustätten)						
0704	Abfälle aus HZVA von organischen Pflanzenschutzmit- teln (außer 02 01 08 und 02 01 09), Holzschutzmitteln (außer 03 02) und anderen Bioziden	12	84 923	70 633	9 488	3 229	1 572
0705	Abfälle aus HZVA von Pharmazeutika	28	74 590	41 216	24 626	4 836	3 912
0706	Abfälle aus HZVA von Fetten, Schmierstoffen, Seifen, Waschmitteln, Desinfektionsmitteln und Körperpfle- gemitteln	43	31 729	661	28 092	2 937	39
0707	Abfälle aus HZVA von Feinchemikalien und Chemika- lien a. n. g.	33	18 789	225	9 157	9 142	265
0801	Abfälle aus HZVA und Entfernung von Farben und Lacken	63	74 708	2 323	52 808	16 911	2 667
0802	Abfälle aus HZVA anderer Beschichtungen (einschließ- lich keramischer Werkstoffe)	16	1 291	105	1 156	30	–
0803	Abfälle aus HZVA von Druckfarben	33	10 087	–	7 116	2 930	41
0804	Abfälle aus HZVA von Klebstoffen und Dichtmassen (einschließlich wasserabweisender Materialien)	31	11 506	1	7 128	3 993	385
0805	Nicht unter 08 aufgeführte Abfälle	7	576	33	429	50	64
0901	Abfälle aus der fotografischen Industrie	26	10 662	2	5 153	4 489	1 019
1001	Abfälle aus Kraftwerken und anderen Verbrennungsan- lagen (außer 19)	69	5 443 539	5 045 655	303 869	83 407	10 608
1002	Abfälle aus der Eisen- und Stahlindustrie	46	1 541 320	750 046	627 123	64 902	99 249
1003	Abfälle aus der thermischen Aluminium-Metallurgie	21	410 335	24 321	247 020	52 308	86 686
1004	Abfälle aus der thermischen Bleimetallurgie	10	87 705	1 733	77 347	8 109	517
1005	Abfälle aus der thermischen Zinkmetallurgie	9	45 035	65	44 856	112	2
1006	Abfälle aus der thermischen Kupfermetallurgie	4	34 417	370	5 604	7 957	20 486
1007	Abfälle aus der thermischen Silber-, Gold- und Platin- metallurgie	1	269	–	–	13	256
1008	Abfälle aus sonstiger thermischer Nichteisenmetallurgie	13	20 086	2 689	16 602	774	21
1009	Abfälle vom Gießen von Eisen und Stahl	48	322 875	19 005	298 569	5 153	148
1010	Abfälle vom Gießen von Nichteisenmetallen	26	37 485	–	29 655	3 851	3 979
1011	Abfälle aus der Herstellung von Glas und Glaserzeug- nissen	38	109 732	–	106 231	2 816	685
1012	Abfälle aus der Herstellung von Keramikerzeugnissen und keramischen Baustoffen wie Ziegeln, Fliesen, Steinzeug	22	5 443	–	4 712	730	–
1013	Abfälle aus der Herstellung von Zement, Branntkalk, Gips und Erzeugnissen aus diesen	25	29 969	705	29 159	105	–
1014	Abfälle aus Krematorien	1	44	–	12	31	–
1101	Abfälle aus der chemischen Oberflächenbearbeitung und Beschichtung von Metallen und anderen Werk- stoffen (z. B. Galvanik, Verzinkung, Beizen, Ätzen, Phosphatieren, alkalisches Entfetten und Anodisie- rung)	55	293 121	14 717	151 944	75 610	50 850
1102	Abfälle aus Prozessen der Nichteisen-Hydrometallurgie	6	5 147	1 241	627	79	3 200
1103	Schlämme und Feststoffe aus Härteprozessen	6	166	–	57	96	13
1105	Abfälle aus Prozessen der thermischen Verzinkung	5	317	–	157	159	1
1201	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Ober- flächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen	197	1 043 716	23 136	829 319	154 508	36 753
1203	Abfälle aus der Wasser- und Dampferfettung (außer 11)	11	3 946	–	3 582	365	–
1301	Abfälle von Hydraulikölen	16	2 611	14	2 378	194	25
1302	Abfälle von Maschinen-, Getriebe- und Schmierölen	33	75 028	953	13 533	33 865	26 677
1303	Abfälle von Isolier- und Wärmeübertragungsölen	20	6 161	106	1 224	3 494	1 338
1304	Bilgenöle	2	10 326	–	22	–	10 304
1305	Inhalte von Öl-/Wasserabscheidern	50	130 921	8 548	100 121	13 944	8 309
1307	Abfälle aus flüssigen Brennstoffen	15	6 845	4 374	850	1 468	152
1308	Ölabfälle a. n. g.	18	3 938	15	3 239	683	–
1406	Abfälle aus organischen Lösemitteln, Kühlmitteln sowie Schaum- und Aerosoltreibgasen	33	18 771	41	7 510	5 776	5 444

Noch: 3. Erhebung der Abfallentsorgung*) in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2013
Output nach Abfalluntergruppen

EAV	Abfalluntergruppe	Output						
		Abfall- entsor- gungs- anlagen	Output der Anlage insgesamt	davon				
				zur Abfallbeseitigung		zur Verwertung in Abfallent- sorgungsanlagen		Abgabe an Verwerter, gewonnene Sekundärstoffe und Produkte
				im Inland	im Ausland	im Inland	im Ausland	
Anzahl	Tonnen							
	noch: Anlagen zusammen (ohne bergbauliche Abfallentsorgung, bergbaufremde Abfälle in Abbaustätten)							
0704	Abfälle aus HZVA von organischen Pflanzenschutzmit- teln (außer 02 01 08 und 02 01 09), Holzschutzmitteln (außer 03 02) und anderen Bioziden	2	191	69	—	122	—	—
0705	Abfälle aus HZVA von Pharmazeutika	4	2 082	931	—	1 010	—	141
0706	Abfälle aus HZVA von Fetten, Schmierstoffen, Seifen, Waschmitteln, Desinfektionsmitteln und Körperpfle- gemitteln	13	3 410	207	—	2 547	656	—
0707	Abfälle aus HZVA von Feinchemikalien und Chemika- lien a. n. g.	6	7 571	65	—	7 506	—	—
0801	Abfälle aus HZVA und Entfernung von Farben und Lacken	28	8 649	1 874	—	6 278	315	182
0802	Abfälle aus HZVA anderer Beschichtungen (einschließ- lich keramischer Werkstoffe)	—	—	—	—	—	—	—
0803	Abfälle aus HZVA von Druckfarben	14	729	72	—	334	—	323
0804	Abfälle aus HZVA von Klebstoffen und Dichtmassen (einschließlich wasserabweisender Materialien)	6	383	202	—	181	—	—
0805	Nicht unter 08 aufgeführte Abfälle	—	—	—	—	—	—	—
0901	Abfälle aus der fotografischen Industrie	9	3 617	189	—	1 586	1 696	146
1001	Abfälle aus Kraftwerken und anderen Verbrennungsan- lagen (außer 19)	117	302 148	117 374	139	179 602	—	5 034
1002	Abfälle aus der Eisen- und Stahlindustrie	16	573 586	133 725	—	370 236	28 359	41 266
1003	Abfälle aus der thermischen Aluminium-Metallurgie	7	160 344	46 000	—	33 267	—	81 077
1004	Abfälle aus der thermischen Bleimetallurgie	3	93 030	1 880	—	91 150	—	—
1005	Abfälle aus der thermischen Zinkmetallurgie	1	52 365	18 620	—	33 745	—	—
1006	Abfälle aus der thermischen Kupfermetallurgie	2	2 200	—	—	2 000	—	200
1007	Abfälle aus der thermischen Silber-, Gold- und Platin- metallurgie	2	243	—	—	8	—	235
1008	Abfälle aus sonstiger thermischer Nichteisenmetallurgie	5	2 197	49	43	31	47	2 027
1009	Abfälle vom Gießen von Eisen und Stahl	8	26 926	16 311	—	1 158	—	9 456
1010	Abfälle vom Gießen von Nichteisenmetallen	2	3 611	—	—	3 611	—	—
1011	Abfälle aus der Herstellung von Glas und Glaserzeug- nissen	8	14 837	3 442	—	11 395	—	—
1012	Abfälle aus der Herstellung von Keramikerzeugnissen und keramischen Baustoffen wie Ziegeln, Fliesen, Steinzeug	1	66	33	—	33	—	—
1013	Abfälle aus der Herstellung von Zement, Branntkalk, Gips und Erzeugnissen aus diesen	1	416	—	—	416	—	—
1014	Abfälle aus Krematorien	—	—	—	—	—	—	—
1101	Abfälle aus der chemischen Oberflächenbearbeitung und Beschichtung von Metallen und anderen Werk- stoffen (z. B. Galvanik, Verzinkung, Beizen, Ätzen, Phosphatieren, alkalisches Entfetten und Anodisie- rung)	27	50 964	9 631	—	17 233	—	24 100
1102	Abfälle aus Prozessen der Nichteisen-Hydrometallurgie	1	1 768	1 768	—	—	—	—
1103	Schlämme und Feststoffe aus Härteprozessen	—	—	—	—	—	—	—
1105	Abfälle aus Prozessen der thermischen Verzinkung	1	311	—	—	311	—	—
1201	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Ober- flächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen	100	358 725	43 194	1 476	198 682	20 757	94 616
1203	Abfälle aus der Wasser- und Dampfentfettung (außer 11)	1	92	—	—	92	—	—
1301	Abfälle von Hydraulikölen	17	220	77	—	143	—	—
1302	Abfälle von Maschinen-, Getriebe- und Schmierölen	183	30 953	1 027	—	29 767	—	159
1303	Abfälle von Isolier- und Wärmeübertragungsölen	9	598	103	—	495	—	—
1304	Bilgenöle	—	—	—	—	—	—	—
1305	Inhalte von Öl-/Wasserabscheidern	48	17 252	1 098	—	16 153	—	—
1307	Abfälle aus flüssigen Brennstoffen	25	495	—	—	468	—	27
1308	Ölabfälle a. n. g.	3	315	196	—	119	—	—
1406	Abfälle aus organischen Lösemitteln, Kühlmitteln sowie Schaum- und Aerosoltreibgasen	33	14 784	612	—	12 674	154	1 345

Anmerkungen Seite 34

Noch: 3. Erhebung der Abfallentsorgung*) in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2013
Input nach Abfalluntergruppen

EAV	Abfalluntergruppe	Input					
		Abfall- entsor- gungs- anlagen	Input der Anlage insgesamt	Herkunft der Abfälle			
				betriebs- eigene Abfälle ¹⁾	fremde Abfälle davon angeliefert aus		
					dem eigenen Bundesland	anderen Bundesländern	dem Ausland
		Anzahl	Tonnen				
	noch: Anlagen zusammen (ohne bergbauliche Abfallentsorgung, bergbaufremde Abfälle in Abbaustätten)						
1501	Verpackungen (einschließlich getrennt gesammelter, kommunaler Verpackungsabfälle)	349	3 628 314	19 587	3 272 777	206 693	129 257
1502	Aufsaug- und Filtermaterialien, Wischtücher und Schutzkleidung	93	71 856	2 052	48 673	19 744	1 387
1601	Altfahrzeuge verschiedener Verkehrsträger (einschließlich mobiler Maschinen) und Abfälle aus der Demontage von Altfahrzeugen sowie der Fahrzeugwartung (außer 13, 14, 16 06 und 16 08)	306	381 759	260	277 035	37 438	67 027
1602	Abfälle aus elektrischen und elektronischen Geräten	113	279 001	3 531	139 591	71 410	64 468
1603	Fehlchargen und ungebrauchte Erzeugnisse	29	18 711	375	6 823	10 200	1 313
1605	Gase in Druckbehältern und gebrauchte Chemikalien	30	4 701	454	2 224	723	1 300
1606	Batterien und Akkumulatoren	45	43 299	118	17 221	24 088	1 871
1607	Abfälle aus der Reinigung von Transport- und Lager-tanks und Fässern (außer 05 und 13)	43	45 892	5 394	37 013	3 094	391
1608	Gebrauchte Katalysatoren	26	26 152	373	7 279	2 495	16 006
1609	Oxidierende Stoffe	5	90	4	31	–	55
1610	Wässrige flüssige Abfälle zur externen Behandlung	27	42 535	3 323	21 815	16 281	1 116
1611	Gebrauchte Auskleidungen und feuerfeste Materialien	54	169 883	51 289	64 586	26 667	27 332
1701	Beton, Ziegel, Fliesen und Keramik	210	1 690 521	282 788	1 392 012	15 650	71
1702	Holz, Glas und Kunststoff	260	877 520	7 021	792 724	45 454	32 321
1703	Bitumengemische, Kohlenteer und teerhaltige Produkte	119	447 413	98 570	320 537	28 307	–
1704	Metalle (einschließlich Legierungen)	230	2 106 963	50 818	1 766 552	149 544	140 048
1705	Boden (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten), Steine und Baggergut	211	4 765 072	652 134	3 874 953	196 160	41 825
1706	Dämmmaterial und asbesthaltige Baustoffe	116	135 725	28 420	88 793	15 266	3 247
1708	Baustoffe auf Gipsbasis	107	107 646	11 364	95 993	289	–
1709	Sonstige Bau- und Abbruchabfälle	228	1 228 420	8 205	1 201 559	17 371	1 284
1801	Abfälle aus der Geburtshilfe, Diagnose, Behandlung oder Vorbeugung von Krankheiten beim Menschen	42	110 346	1 246	99 594	8 564	942
1802	Abfälle aus Forschung, Diagnose, Krankenbehandlung und Vorsorge bei Tieren	12	793	50	723	20	–
1901	Abfälle aus der Verbrennung oder Pyrolyse von Abfällen	63	2 459 692	108 474	1 891 027	320 391	139 800
1902	Abfälle aus der physikalisch-chemischen Behandlung von Abfällen (einschließlich Dechromatisierung, Cyanidentfernung, Neutralisation)	56	414 813	10 500	263 291	91 130	49 893
1903	Stabilisierte und verfestigte Abfälle	14	41 054	4 463	14 970	2 097	19 523
1905	Abfälle aus der aeroben Behandlung von festen Abfällen	25	174 149	67 493	102 578	4 079	–
1906	Abfälle aus der anaeroben Behandlung von Abfällen	3	11 455	7 499	1 748	2 209	–
1907	Deponiesickerwasser	11	100 775	47 421	37 954	12 632	2 769
1908	Abfälle aus Abwasserbehandlungsanlagen a. n. g.	132	3 862 230	2 376 108	1 174 779	149 976	161 367
1909	Abfälle aus der Zubereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch oder industriellem Brauchwasser	65	40 552	14 340	25 713	358	141
1910	Abfälle aus dem Schreddern von metallhaltigen Abfällen	34	209 453	13 575	92 920	56 276	46 682
1911	Abfälle aus der Altölaufbereitung	7	1 782	–	1 257	315	210
1912	Abfälle aus der mechanischen Behandlung von Abfällen (z.B. Sortieren, Zerkleinern, Verdichten, Pelletieren) a. n. g.	281	6 224 689	464 790	4 439 727	656 546	663 626
1913	Abfälle aus der Sanierung von Böden und Grundwasser	14	71 515	2	60 455	3 963	7 096
2001	Getrennt gesammelte Fraktionen (außer 15 01)	292	1 632 884	31 027	1 330 700	156 087	115 070
2002	Garten- und Parkabfälle (einschließlich Friedhofsabfälle)	236	1 054 367	42 686	1 002 189	1 224	8 269
2003	Andere Siedlungsabfälle	245	6 410 029	17 040	6 276 138	70 534	46 317
	IOLÉER	381	–	–	–	–	–
	Insgesamt	1 740	52 798 657	11 546 079	35 200 201	3 539 173	2 513 204
	darunter gefährliche Äbfälle	539	5 171 644	683 471	2 893 578	972 587	622 008

Noch: 3. Erhebung der Abfallentsorgung*) in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2013
Output nach Abfalluntergruppen

EAV	Abfalluntergruppe	Output							
		Abfall- entsor- gungs- anlagen	Output der Anlage insgesamt	davon					
				zur Abfallbeseitigung		zur Verwertung in Abfallent- sorgungsanlagen		Abgabe an Verwerter, gewonnene Sekundärstoffe und Produkte	
				im Inland	im Ausland	im Inland	im Ausland		
		Anzahl	Tonnen						
	noch: Anlagen zusammen (ohne bergbauliche Abfallentsorgung, bergbaufremde Abfälle in Abbaustätten)								
1501	Verpackungen (einschließlich getrennt gesammelter, kommunaler Verpackungsabfälle)	233	788 824	31 567	—	539 176	91 966	126 116	
1502	Aufsaug- und Filtermaterialien, Wischtücher und Schutzkleidung	79	9 081	292	—	7 754	1 027	9	
1601	Altfahrzeuge verschiedener Verkehrsträger (einschließlich mobiler Maschinen) und Abfälle aus der Demontage von Altfahrzeugen sowie der Fahrzeugwartung (außer 13, 14, 16 06 und 16 08)	263	122 529	5 444	0	86 849	17 237	12 998	
1602	Abfälle aus elektrischen und elektronischen Geräten	93	148 331	518	—	88 296	58 353	1 165	
1603	Fehlchargen und ungebrauchte Erzeugnisse	5	2 022	—	—	152	79	1 791	
1605	Gase in Druckbehältern und gebrauchte Chemikalien	30	587	373	—	184	—	30	
1606	Batterien und Akkumulatoren	173	14 743	55	—	12 322	2 341	25	
1607	Abfälle aus der Reinigung von Transport- und Lager-tanks und Fässern (außer 05 und 13)	24	10 888	7 211	—	3 676	—	—	
1608	Gebrauchte Katalysatoren	114	16 708	29	1	7 019	769	8 890	
1609	Oxidierende Stoffe	—	—	—	—	—	—	—	
1610	Wässrige flüssige Abfälle zur externen Behandlung	12	12 603	11 011	—	1 592	—	—	
1611	Gebrauchte Auskleidungen und feuerfeste Materialien	29	21 070	3 771	49	6 627	972	9 651	
1701	Beton, Ziegel, Fliesen und Keramik	152	442 314	46 112	—	367 624	1 348	27 230	
1702	Holz, Glas und Kunststoff	164	207 937	10 917	—	185 878	1 269	9 873	
1703	Bitumengemische, Kohlenteeer und teerhaltige Produkte	43	66 252	4 052	—	46 556	8 684	6 960	
1704	Metalle (einschließlich Legierungen)	233	843 672	20 563	2 000	367 128	93 578	360 403	
1705	Boden (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten), Steine und Baggergut	94	512 702	104 767	—	248 129	3 591	156 215	
1706	Dämmmaterial und asbesthaltige Baustoffe	86	35 860	5 026	—	4 589	—	26 245	
1708	Baustoffe auf Gipsbasis	75	35 092	8 261	—	14 043	—	12 787	
1709	Sonstige Bau- und Abbruchabfälle	84	116 936	27 095	—	89 841	—	1	
1801	Abfälle aus der Geburtshilfe, Diagnose, Behandlung oder Vorbeugung von Krankheiten beim Menschen	13	8 775	3 087	—	5 688	—	—	
1802	Abfälle aus Forschung, Diagnose, Krankenbehandlung und Vorsorge bei Tieren	2	12	12	—	—	—	—	
1901	Abfälle aus der Verbrennung oder Pyrolyse von Abfällen	77	3 469 637	212 083	—	2 998 435	17 041	242 078	
1902	Abfälle aus der physikalisch-chemischen Behandlung von Abfällen (einschließlich Dechromatisierung, Cyanidentfernung, Neutralisation)	89	1 960 130	240 018	297	166 956	8 854	1 544 005	
1903	Stabilisierte und verfestigte Abfälle	7	43 590	7 398	—	36 192	—	—	
1905	Abfälle aus der aeroben Behandlung von festen Abfällen	79	865 120	86 608	—	81 042	—	697 471	
1906	Abfälle aus der anaeroben Behandlung von Abfällen	25	279 524	—	—	6 815	—	272 709	
1907	Deponiesickerwasser	18	392 732	340 439	—	52 294	—	—	
1908	Abfälle aus Abwasserbehandlungsanlagen a. n. g.	62	994 178	173 900	—	800 891	88	19 299	
1909	Abfälle aus der Zubereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch oder industriellem Brauchwasser	10	4 870	46	—	1 128	56	3 641	
1910	Abfälle aus dem Schreddern von metallhaltigen Abfällen	48	873 387	44 494	41	180 700	76 492	571 660	
1911	Abfälle aus der Altölaufbereitung	2	250	—	—	250	—	—	
1912	Abfälle aus der mechanischen Behandlung von Abfällen (z.B. Sortieren, Zerkleinern, Verdichten, Pelletieren) a. n. g.	467	9 510 754	952 476	46 953	6 124 020	371 020	2 016 286	
1913	Abfälle aus der Sanierung von Böden und Grundwasser	6	146 878	94 136	—	52 742	—	—	
2001	Getrennt gesammelte Fraktionen (außer 15 01)	188	649 345	32 250	500	370 430	24 952	221 213	
2002	Garten- und Parkabfälle (einschließlich Friedhofsabfälle)	146	414 802	4 253	—	315 525	10 602	84 422	
2003	Andere Siedlungsabfälle	131	713 510	368 038	—	345 339	—	133	
	IÖLEER		—	—	—	—	—	—	
	Insgesamt	1 210	26 141 489	3 395 068	54 206	14 840 014	902 483	6 949 717	
	darunter gefährliche Äbfälle	506	2 199 114	715 863	1 848	1 268 593	59 960	152 850	

Anmerkungen Seite 34

Noch: 3. Erhebung der Abfallentsorgung*) in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2013
Input nach Abfalluntergruppen

EAV	Abfalluntergruppe	Input					
		Abfall- entsor- gungs- anlagen	Input der Anlage insgesamt	Herkunft der Abfälle			
				betriebs- eigene Abfälle ¹⁾	fremde Abfälle davon angeliefert aus		
					dem eigenen Bundesland	anderen Bundesländern	dem Ausland
		Anzahl	Tonnen				
	Anlagen insgesamt						
0101	Abfälle aus dem Abbau von Bodenschätzen	2	384 807	384 507	300	–	–
0103	Abfälle aus der physikalischen und chemischen Verar- beitung von metallhaltigen Bodenschätzen	5	714	48	32	552	82
0104	Abfälle aus der physikalischen und chemischen Weiter- verarbeitung von nichtmetallhaltigen Bodenschätzen	20	41 179	8 852	21 042	11 285	–
0105	Bohrschlämme und andere Bohrabfälle	1	65 890	–	–	65 890	–
0201	Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau, Teichwirtschaft, Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei	82	172 650	33 678	124 796	14 176	–
0202	Abfälle aus der Zubereitung und Verarbeitung von Fleisch, Fisch und anderen Nahrungsmitteln tieri- schen Ursprungs	46	329 176		253 569	66 123	9 484
0203	Abfälle aus der Zubereitung und Verarbeitung von Obst, Gemüse, Getreide, Speiseölen, Kakao, Kaffee, Tee und Tabak, aus der Konservenherstellung, der Herstellung von Hefe- und Hefeextrakt sowie der Zubereitung und Fer-mentierung von Melasse	54	218 467	–	206 206	9 194	3 067
0205	Abfälle aus der Milchverarbeitung	4	616	27	8	581	–
0206	Abfälle aus der Herstellung von Back- und Süßwaren	17	187 590	–	33 415	37 982	116 193
0207	Abfälle aus der Herstellung von alkoholischen und alko- hofreien Getränken (ohne Kaffee, Tee und Kakao)	9	5 845	–	4 866	979	–
0301	Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten und Möbeln	173	591 826	249 388	251 426	42 237	48 775
0302	Abfälle aus der Holzkonservierung	1	7	–	–	7	–
0303	Abfälle aus der Herstellung und Verarbeitung von Zellstoff, Papier, Karton und Pappe	71	793 005	173 553	497 146	93 707	28 600
0401	Abfälle aus der Leder- und Pelzindustrie	9	5 935	–	1 314	4 621	–
0402	Abfälle aus der Textilindustrie	46	13 985	14	13 450	238	283
0501	Abfälle aus der Erdölraffination	20	20 796	4 190	12 812	2 230	1 564
0506	Abfälle aus der Kohlepyrolyse	7	10 219	7 942	2 126	151	–
0507	Abfälle aus Erdgasreinigung und -transport	3	81	–	2	19	59
0601	Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung (HZVA) von Säuren	25	186 517	165	54 841	80 419	51 093
0602	Abfälle aus HZVA von Basen	20	15 278	–	12 058	2 900	320
0603	Abfälle aus HZVA von Salzen, Salzlösungen und Metalloxiden	38	192 905	104 312	78 176	4 232	6 185
0604	Metallhaltige Abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 06 03 fallen	19	36 321	405	1 407	34 351	157
0605	Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehand- lung	37	76 900	191	59 921	6 615	10 174
0606	Abfälle aus HZVA von schwefelhaltigen Chemikalien, aus Schwefelchemie und Entschwefelungsprozessen	1	16	–	16	–	–
0607	Abfälle aus HZVA von Halogenen und aus der Halogenchemie	3	10 468	2	10 449	18	–
0608	Abfälle aus HZVA von Silizium und Siliziumverbindun- gen	6	4 181	–	2 725	1 381	76
0609	Abfälle aus HZVA von phosphorhaltigen Chemikalien aus der Phosphorchemie	1	12	–	12	–	–
0610	Abfälle aus HZVA von stickstoffhaltigen Chemikalien aus der Stickstoffchemie und der Herstellung von Düngemitteln	–	–	–	–	–	–
0611	Abfälle aus der Herstellung von anorganischen Pig- menten und Farbgebern	4	1 180	–	29	–	1 151
0613	Abfälle aus anorganischen chemischen Prozessen a. n. g.	20	7 900	28	4 601	2 896	375
0701	Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung (HZVA) organischer Grundchemikalien	59	308 874	117 272	128 855	19 616	43 130
0702	Abfälle aus HZVA von Kunststoffen, synthetischem Gummi und Kunstfasern	140	206 652	24 796	118 924	40 027	22 905
0703	Abfälle aus HZVA von organischen Farbstoffen und Pigmenten (außer 06 11)	25	17 800	40	11 500	4 419	1 841

Noch: 3. Erhebung der Abfallentsorgung*) in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2013
Output nach Abfalluntergruppen

EAV	Abfalluntergruppe	Output						
		Abfall- entsor- gungs- anlagen	Output der Anlage insgesamt	davon				
				zur Abfallbeseitigung		zur Verwertung in Abfallent- sorgungsanlagen		Abgabe an Verwerter, gewonnene Sekundärstoffe und Produkte
				im Inland	im Ausland	im Inland	im Ausland	
Anzahl								
	Anlagen insgesamt							
0101	Abfälle aus dem Abbau von Bodenschätzen	1	120	120	–	–	–	–
0103	Abfälle aus der physikalischen und chemischen Verar- beitung von metallhaltigen Bodenschätzen	–	–	–	–	–	–	–
0104	Abfälle aus der physikalischen und chemischen Weiter- verarbeitung von nichtmetallhaltigen Bodenschätzen	–	–	–	–	–	–	–
0105	Bohrschlämme und andere Bohrabfälle	–	–	–	–	–	–	–
0201	Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau, Teichwirtschaft, Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei	8	24 625	13 575	–	11 050	–	–
0202	Abfälle aus der Zubereitung und Verarbeitung von Fleisch, Fisch und anderen Nahrungsmitteln tieri- schen Ursprungs	15	107 487	55 992	–	45 332	–	6 164
0203	Abfälle aus der Zubereitung und Verarbeitung von Obst, Gemüse, Getreide, Speiseölen, Kakao, Kaffee, Tee und Tabak, aus der Konservenherstellung, der Her- stellung von Hefe- und Hefeextrakt sowie der Zubereitung und Fermentierung von Melasse	7	147 603	54 415	2 708	61 130	29 239	110
0205	Abfälle aus der Milchverarbeitung	–	–	–	–	–	–	–
0206	Abfälle aus der Herstellung von Back- und Süßwaren	–	–	–	–	–	–	–
0207	Abfälle aus der Herstellung von alkoholischen und alko- hofreien Getränken (ohne Kaffee, Tee und Kakao)	–	–	–	–	–	–	–
0301	Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten und Möbeln	12	202 265	–	–	21 611	–	180 654
0302	Abfälle aus der Holzkonservierung	–	–	–	–	–	–	–
0303	Abfälle aus der Herstellung und Verarbeitung von Zellstoff, Papier, Karton und Pappe	14	78 174	190	–	34 899	-	43 086
0401	Abfälle aus der Leder- und Pelzindustrie	–	–	–	–	–	–	–
0402	Abfälle aus der Textilindustrie	6	602	19	–	583	–	–
0501	Abfälle aus der Erdölraffination	2	1 012	–	–	1 012	–	–
0506	Abfälle aus der Kohlepyrolyse	2	1 399	–	–	1 399	–	–
0507	Abfälle aus Erdgasreinigung und –transport	–	–	–	–	–	–	–
0601	Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung (HZVA) von Säuren	12	3 906	561	–	515	–	2 830
0602	Abfälle aus HZVA von Basen	5	887	123	–	61	–	703
0603	Abfälle aus HZVA von Salzen, Salzlösungen und Metalloxiden	12	10 445	4 330	–	6 116	–	–
0604	Metallhaltige Abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 06 03 fallen	11	7 268	1 341	–	84	5 843	–
0605	Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehand- lung	6	9 349	7 447	–	1 902	–	–
0606	Abfälle aus HZVA von schwefelhaltigen Chemikalien, aus Schwefelchemie und Entschwefelungsprozessen	1	28	–	–	28	–	–
0607	Abfälle aus HZVA von Halogenen und aus der Halogenchemie	–	–	–	–	–	–	–
0608	Abfälle aus HZVA von Silizium und Siliziumverbindun- gen	–	–	–	–	–	–	–
0609	Abfälle aus HZVA von phosphorhaltigen Chemikalien aus der Phosphorchemie	–	–	–	–	–	–	–
0610	Abfälle aus HZVA von stickstoffhaltigen Chemikalien aus der Stickstoffchemie und der Herstellung von Düngemitteln	–	–	–	–	–	–	–
0611	Abfälle aus der Herstellung von anorganischen Pig- menten und Farbgebern	1	427	427	–	–	–	–
0613	Abfälle aus anorganischen chemischen Prozessen a. n. g.	7	2 324	577	–	706	–	1 042
0701	Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung (HZVA) organischer Grundchemikalien	16	36 249	7 655	–	6 630	21 963	–
0702	Abfälle aus HZVA von Kunststoffen, synthetischem Gummi und Kunstfasern	48	32 423	505	–	7 293	3 137	21 488
0703	Abfälle aus HZVA von organischen Farbstoffen und Pigmenten (außer 06 11)	7	4 175	2 740	–	1 432	–	4

Anmerkungen Seite 34

Noch: 3. Erhebung der Abfallentsorgung*) in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2013
Input nach Abfalluntergruppen

EAV	Abfalluntergruppe	Input					
		Abfall- entsor- gungs- anlagen	Input der Anlage insgesamt	Herkunft der Abfälle			
				betriebs- eigene Abfälle ¹⁾	fremde Abfälle davon angeliefert aus		
					dem eigenen Bundesland	anderen Bundesländern	dem Ausland
		Anzahl	Tonnen				
	noch: Anlagen insgesamt						
0704	Abfälle aus HZVA von organischen Pflanzenschutzmit- tein (außer 02 01 08 und 02 01 09), Holzschutzmitteln (außer 03 02) und anderen Bioziden	12	84 923	70 633	9 488	3 229	1 572
0705	Abfälle aus HZVA von Pharmazeutika	28	74 590	41 216	24 626	4 836	3 912
0706	Abfälle aus HZVA von Fetten, Schmierstoffen, Seifen, Waschmitteln, Desinfektionsmitteln und Körperpfle- gemitteln	43	31 729	661	28 092	2 937	39
0707	Abfälle aus HZVA von Feinchemikalien und Chemika- lien a. n. g.	33	18 789	225	9 157	9 142	265
0801	Abfälle aus HZVA und Entfernung von Farben und Lacken	63	74 708	2 323	52 808	16 911	2 667
0802	Abfälle aus HZVA anderer Beschichtungen (einschließ- lich keramischer Werkstoffe)	16	1 291	105	1 156	30	–
0803	Abfälle aus HZVA von Druckfarben	33	10 087	–	7 116	2 930	41
0804	Abfälle aus HZVA von Klebstoffen und Dichtmassen (einschließlich wasserabweisender Materialien)	31	11 506	1	7 128	3 993	385
0805	Nicht unter 08 aufgeführte Abfälle	7	576	33	429	50	64
0901	Abfälle aus der fotografischen Industrie	26	10 662	2	5 153	4 489	1 019
1001	Abfälle aus Kraftwerken und anderen Verbrennungsan- lagen (außer 19)	71	5 872 796	5 045 655	647 525	169 009	10 608
1002	Abfälle aus der Eisen- und Stahlindustrie	47	1 824 391	750 046	910 194	64 902	99 249
1003	Abfälle aus der thermischen Aluminium-Metallurgie	21	410 335	24 321	247 020	52 308	86 686
1004	Abfälle aus der thermischen Bleimetallurgie	10	87 705	1 733	77 347	8 109	517
1005	Abfälle aus der thermischen Zinkmetallurgie	9	45 035	65	44 856	112	2
1006	Abfälle aus der thermischen Kupfermetallurgie	4	34 417	370	5 604	7 957	20 486
1007	Abfälle aus der thermischen Silber-, Gold- und Platin- metallurgie	1	269	–	–	13	256
1008	Abfälle aus sonstiger thermischer Nichteisenmetallurgie	13	20 086	2 689	16 602	774	21
1009	Abfälle vom Gießen von Eisen und Stahl	51	414 898	19 005	390 593	5 153	148
1010	Abfälle vom Gießen von Nichteisenmetallen	27	37 511	–	29 681	3 851	3 979
1011	Abfälle aus der Herstellung von Glas und Glaserzeug- nissen	38	109 732	–	106 231	2 816	685
1012	Abfälle aus der Herstellung von Keramikerzeugnissen und keramischen Baustoffen wie Ziegeln, Fliesen, Steinzeug	23	6 417	–	4 712	1 704	–
1013	Abfälle aus der Herstellung von Zement, Branntkalk, Gips und Erzeugnissen aus diesen	26	34 581	705	29 159	4 717	–
1014	Abfälle aus Krematorien	1	44	–	12	31	–
1101	Abfälle aus der chemischen Oberflächenbearbeitung und Beschichtung von Metallen und anderen Werk- stoffen (z. B. Galvanik, Verzinkung, Beizen, Ätzen, Phosphatieren, alkalisches Entfetten und Anodisie- rung)	55	293 121	14 717	151 944	75 610	50 850
1102	Abfälle aus Prozessen der Nichteisen-Hydrometallurgie	6	5 147	1 241	627	79	3 200
1103	Schlämme und Feststoffe aus Härteprozessen	6	166	–	57	96	13
1105	Abfälle aus Prozessen der thermischen Verzinkung	5	317	–	157	159	1
1201	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflä- chenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen	199	1 049 066	23 136	833 355	155 822	36 753
1203	Abfälle aus der Wasser- und Dampfentfettung (außer 11)	11	3 946	–	3 582	365	–
1301	Abfälle von Hydraulikölen	16	2 611	14	2 378	194	25
1302	Abfälle von Maschinen-, Getriebe- und Schmierölen	33	75 028	953	13 533	33 865	26 677
1303	Abfälle von Isolier- und Wärmeübertragungsölen	20	6 161	106	1 224	3 494	1 338
1304	Bilgenöle	2	10 326	–	22	–	10 304
1305	Inhalte von Öl-/Wasserabscheidern	50	130 921	8 548	100 121	13 944	8 309
1307	Abfälle aus flüssigen Brennstoffen	15	6 845	4 374	850	1 468	152
1308	Ölabfälle a. n. g.	18	3 938	15	3 239	683	–
1406	Abfälle aus organischen Lösemitteln, Kühlmitteln sowie Schaum- und Aerosoltreibgasen	33	18 771	41	7 510	5 776	5 444

Noch: 3. Erhebung der Abfallentsorgung*) in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2013
Output nach Abfalluntergruppen

EAV	Abfalluntergruppe	Output						
		Abfall- entsor- gungs- anlagen	Output der Anlage insgesamt	davon				
				zur Abfallbeseitigung		zur Verwertung in Abfallent- sorgungsanlagen		Abgabe an Verwerter, gewonnene Sekundärstoffe und Produkte
				im Inland	im Ausland	im Inland	im Ausland	
Anzahl								
	noch: Anlagen insgesamt							
0704	Abfälle aus HZVA von organischen Pflanzenschutz- mitteln (außer 02 01 08 und 02 01 09), Holzschutz- mitteln (außer 03 02) und anderen Bioziden	2	191	69	—	122	—	—
0705	Abfälle aus HZVA von Pharmazeutika	4	2 082	931	—	1 010	—	141
0706	Abfälle aus HZVA von Fetten, Schmierstoffen, Seifen, Waschmitteln, Desinfektionsmitteln und Körperpfle- gemitteln	13	3 410	207	—	2 547	656	—
0707	Abfälle aus HZVA von Feinchemikalien und Chemika- lien a. n. g.	6	7 571	65	—	7 506	—	—
0801	Abfälle aus HZVA und Entfernung von Farben und Lacken	28	8 649	1 874	—	6 278	315	182
0802	Abfälle aus HZVA anderer Beschichtungen (einschließ- lich keramischer Werkstoffe)	—	—	—	—	—	—	—
0803	Abfälle aus HZVA von Druckfarben	14	729	72	—	334	—	323
0804	Abfälle aus HZVA von Klebstoffen und Dichtmassen (einschließlich wasserabweisender Materialien)	6	383	202	—	181	—	—
0805	Nicht unter 08 aufgeführte Abfälle	—	—	—	—	—	—	—
0901	Abfälle aus der fotografischen Industrie	9	3 617	189	—	1 586	1 696	146
1001	Abfälle aus Kraftwerken und anderen Verbrennungs- anlagen (außer 19)	117	302 148	117 374	139	179 602	—	5 034
1002	Abfälle aus der Eisen- und Stahlindustrie	16	573 586	133 725	—	370 236	28 359	41 266
1003	Abfälle aus der thermischen Aluminium-Metallurgie	7	160 344	46 000	—	33 267	—	81 077
1004	Abfälle aus der thermischen Bleimetallurgie	3	93 030	1 880	—	91 150	—	—
1005	Abfälle aus der thermischen Zinkmetallurgie	1	52 365	18 620	—	33 745	—	—
1006	Abfälle aus der thermischen Kupfermetallurgie	2	2 200	—	—	2 000	—	200
1007	Abfälle aus der thermischen Silber-, Gold- und Platin- metallurgie	2	243	—	—	8	—	235
1008	Abfälle aus sonstiger thermischer Nichteisenmetallurgie	5	2 197	49	43	31	47	2 027
1009	Abfälle vom Gießen von Eisen und Stahl	8	26 926	16 311	—	1 158	—	9 456
1010	Abfälle vom Gießen von Nichteisenmetallen	2	3 611	—	—	3 611	—	—
1011	Abfälle aus der Herstellung von Glas und Glaserzeug- nissen	8	14 837	3 442	—	11 395	—	—
1012	Abfälle aus der Herstellung von Keramikerzeugnissen und keramischen Baustoffen wie Ziegeln, Fliesen, Steinzeug	1	66	33	—	33	—	—
1013	Abfälle aus der Herstellung von Zement, Branntkalk, Gips und Erzeugnissen aus diesen	1	416	—	—	416	—	—
1014	Abfälle aus Krematorien	—	—	—	—	—	—	—
1101	Abfälle aus der chemischen Oberflächenbearbeitung und Beschichtung von Metallen und anderen Werk- stoffen (z. B. Galvanik, Verzinkung, Beizen, Ätzen, Phosphatieren, alkalisches Entfetten und Anodisie- rung)	27	50 964	9 631	—	17 233	—	24 100
1102	Abfälle aus Prozessen der Nichteisen-Hydrometallurgie	1	1 768	1 768	—	—	—	—
1103	Schlämme und Feststoffe aus Härteprozessen	—	—	—	—	—	—	—
1105	Abfälle aus Prozessen der thermischen Verzinkung	1	311	—	—	311	—	—
1201	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Ober- flächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen	100	358 725	43 194	1 476	198 682	20 757	94 616
1203	Abfälle aus der Wasser- und Dampfentfettung (außer 11)	1	92	—	—	92	—	—
1301	Abfälle von Hydraulikölen	17	220	77	—	143	—	—
1302	Abfälle von Maschinen-, Getriebe- und Schmierölen	183	30 953	1 027	—	29 767	—	159
1303	Abfälle von Isolier- und Wärmeübertragungsölen	9	598	103	—	495	—	—
1304	Bilgenöle	—	—	—	—	—	—	—
1305	Inhalte von Öl-/Wasserabscheidern	48	17 252	1 098	—	16 153	—	—
1307	Abfälle aus flüssigen Brennstoffen	25	495	—	—	468	—	27
1308	Ölabfälle a. n. g.	3	315	196	—	119	—	—
1406	Abfälle aus organischen Lösemitteln, Kühlmitteln sowie Schaum- und Aerosoltreibgasen	33	14 784	612	—	12 674	154	1 345

Anmerkungen Seite 34

Noch: 3. Erhebung der Abfallentsorgung*) in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2013
Input nach Abfalluntergruppen

EAV	Abfalluntergruppe	Input					
		Abfall- entsor- gungs- anlagen	Input der Anlage insgesamt	Herkunft der Abfälle			
				betriebs- eigene Abfälle ¹⁾	fremde Abfälle davon angeliefert aus		
					dem eigenen Bundesland	anderen Bundesländern	dem Ausland
		Anzahl	Tonnen				
	noch: Anlagen insgesamt						
1501	Verpackungen (einschließlich getrennt gesammelter, kommunaler Verpackungsabfälle)	349	3 628 314	19 587	3 272 777	206 693	129 257
1502	Aufsaug- und Filtermaterialien, Wischtücher und Schutzkleidung	93	71 856	2 052	48 673	19 744	1 387
1601	Altfahrzeuge verschiedener Verkehrsträger (einschließlich mobiler Maschinen) und Abfälle aus der Demontage von Altfahrzeugen sowie der Fahrzeugwartung (außer 13, 14, 16 06 und 16 08)	306	381 759	260	277 035	37 438	67 027
1602	Abfälle aus elektrischen und elektronischen Geräten	113	279 001	3 531	139 591	71 410	64 468
1603	Fehlchargen und ungebrauchte Erzeugnisse	29	18 711	375	6 823	10 200	1 313
1605	Gase in Druckbehältern und gebrauchte Chemikalien	30	4 701	454	2 224	723	1 300
1606	Batterien und Akkumulatoren	45	43 299	118	17 221	24 088	1 871
1607	Abfälle aus der Reinigung von Transport- und Lager-tanks und Fässern (außer 05 und 13)	43	45 892	5 394	37 013	3 094	391
1608	Gebrauchte Katalysatoren	26	26 152	373	7 279	2 495	16 006
1609	Oxidierende Stoffe	5	90	4	31	–	55
1610	Wässrige flüssige Abfälle zur externen Behandlung	27	42 535	3 323	21 815	16 281	1 116
1611	Gebrauchte Auskleidungen und feuerfeste Materialien	56	171 357	51 298	66 060	26 667	27 332
1701	Beton, Ziegel, Fliesen und Keramik	215	1 874 636	325 676	1 533 158	15 731	71
1702	Holz, Glas und Kunststoff	260	877 520	7 021	792 724	45 454	32 321
1703	Bitumengemische, Kohlenteeer und teerhaltige Produkte	122	486 341	131 920	326 114	28 307	–
1704	Metalle (einschließlich Legierungen)	230	2 106 963	50 818	1 766 552	149 544	140 048
1705	Boden (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten), Steine und Baggergut	283	10 544 036	1 077 813	9 177 377	247 022	41 825
1706	Dämmmaterial und asbesthaltige Baustoffe	116	135 725	28 420	88 793	15 266	3 247
1708	Baustoffe auf Gipsbasis	110	165 839	11 491	153 771	577	–
1709	Sonstige Bau- und Abbruchabfälle	229	1 246 424	26 210	1 201 559	17 371	1 284
1801	Abfälle aus der Geburtshilfe, Diagnose, Behandlung oder Vorbeugung von Krankheiten beim Menschen	42	110 346	1 246	99 594	8 564	942
1802	Abfälle aus Forschung, Diagnose, Krankenbehandlung und Vorsorge bei Tieren	12	793	50	723	20	–
1901	Abfälle aus der Verbrennung oder Pyrolyse von Abfällen	65	2 618 185	108 474	2 049 520	320 391	139 800
1902	Abfälle aus der physikalisch-chemischen Behandlung von Abfällen (einschließlich Dechromatisierung, Cyanidentfernung, Neutralisation)	56	414 813	10 500	263 291	91 130	49 893
1903	Stabilisierte und verfestigte Abfälle	14	41 054	4 463	14 970	2 097	19 523
1905	Abfälle aus der aeroben Behandlung von festen Abfällen	25	174 149	67 493	102 578	4 079	–
1906	Abfälle aus der anaeroben Behandlung von Abfällen	3	11 455	7 499	1 748	2 209	–
1907	Deponiesickerwasser	11	100 775	47 421	37 954	12 632	2 769
1908	Abfälle aus Abwasserbehandlungsanlagen a. n. g.	132	3 862 230	2 376 108	1 174 779	149 976	161 367
1909	Abfälle aus der Zubereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch oder industriellem Brauchwasser	67	40 716	14 340	25 878	358	141
1910	Abfälle aus dem Schreddern von metallhaltigen Abfällen	34	209 453	13 575	92 920	56 276	46 682
1911	Abfälle aus der Altölaufbereitung	7	1 782	–	1 257	315	210
1912	Abfälle aus der mechanischen Behandlung von Abfällen (z. B. Sortieren, Zerkleinern, Verdichten, Pelletieren) a. n. g.	282	6 608 392	464 790	4 823 430	656 546	663 626
1913	Abfälle aus der Sanierung von Böden und Grundwasser	15	73 725	2 211	60 455	3 963	7 096
2001	Getrennt gesammelte Fraktionen (außer 15 01)	293	1 633 374	31 027	1 331 190	156 087	115 070
2002	Garten- und Parkabfälle (einschließlich Friedhofsabfälle)	237	1 054 528	42 686	1 002 350	1 224	8 269
2003	Andere Siedlungsabfälle	245	6 410 029	17 040	6 276 138	70 534	46 317
	IOLEER	406	–	–	–	–	–
	Insgesamt	1 840	60 248 183	12 077 400	41 974 673	3 682 907	2 513 204
	darunter gefährliche Äbfälle	540	5 175 025	683 471	2 896 959	972 587	622 008

Noch: 3. Erhebung der Abfallentsorgung*) in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2013
Output nach Abfalluntergruppen

EAV	Abfalluntergruppe	Output							
		Abfall- entsor- gungs- anlagen	Output der Anlage insgesamt	davon					Abgabe an Verwerter, gewonnene Sekundärstoffe und Produkte
				zur Abfallbeseitigung		zur Verwertung in Abfallent- sorgungsanlagen			
				im Inland	im Ausland	im Inland	im Ausland		
		Anzahl	Tonnen						
		noch: Anlagen insgesamt							
1501	Verpackungen (einschließlich getrennt gesammelter, kommunaler Verpackungsabfälle)	233	788 824	31 567	—	539 176	91 966	126 116	
1502	Aufsaug- und Filtermaterialien, Wischtücher und Schutzkleidung	79	9 081	292	—	7 754	1 027	9	
1601	Altfahrzeuge verschiedener Verkehrsträger (einschließlich mobiler Maschinen) und Abfälle aus der Demontage von Altfahrzeugen sowie der Fahrzeugwartung (außer 13, 14, 16 06 und 16 08)	263	122 529	5 444	0	86 849	17 237	12 998	
1602	Abfälle aus elektrischen und elektronischen Geräten	93	148 331	518	—	88 296	58 353	1 165	
1603	Fehlchargen und ungebrauchte Erzeugnisse	5	2 022	—	—	152	79	1 791	
1605	Gase in Druckbehältern und gebrauchte Chemikalien	30	587	373	—	184	—	30	
1606	Batterien und Akkumulatoren	173	14 743	55	—	12 322	2 341	25	
1607	Abfälle aus der Reinigung von Transport- und Lager-tanks und Fässern (außer 05 und 13)	24	10 888	7 211	—	3 676	—	—	
1608	Gebrauchte Katalysatoren	114	16 708	29	1	7 019	769	8 890	
1609	Oxidierende Stoffe	—	—	—	—	—	—	—	
1610	Wässrige flüssige Abfälle zur externen Behandlung	12	12 603	11 011	—	1 592	—	—	
1611	Gebrauchte Auskleidungen und feuerfeste Materialien	29	21 070	3 771	49	6 627	972	9 651	
1701	Beton, Ziegel, Fliesen und Keramik	152	442 314	46 112	—	367 624	1 348	27 230	
1702	Holz, Glas und Kunststoff	164	207 937	10 917	—	185 878	1 269	9 873	
1703	Bitumengemische, Kohlenteeer und teerhaltige Produkte	43	66 252	4 052	—	46 556	8 684	6 960	
1704	Metalle (einschließlich Legierungen)	233	843 672	20 563	2 000	367 128	93 578	360 403	
1705	Boden (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten), Steine und Baggergut	94	512 702	104 767	—	248 129	3 591	156 215	
1706	Dämmmaterial und asbesthaltige Baustoffe	86	35 860	5 026	—	4 589	—	26 245	
1708	Baustoffe auf Gipsbasis	75	35 092	8 261	—	14 043	—	12 787	
1709	Sonstige Bau- und Abbruchabfälle	84	116 936	27 095	—	89 841	—	1	
1801	Abfälle aus der Geburtshilfe, Diagnose, Behandlung oder Vorbeugung von Krankheiten beim Menschen	13	8 775	3 087	—	5 688	—	—	
1802	Abfälle aus Forschung, Diagnose, Krankenbehandlung und Vorsorge bei Tieren	2	12	12	—	—	—	—	
1901	Abfälle aus der Verbrennung oder Pyrolyse von Abfällen	77	3 469 637	212 083	—	2 998 435	17 041	242 078	
1902	Abfälle aus der physikalisch-chemischen Behandlung von Abfällen (einschließlich Dechromatisierung, Cyanidentfernung, Neutralisation)	89	1 960 130	240 018	297	166 956	8 854	1 544 005	
1903	Stabilisierte und verfestigte Abfälle	7	43 590	7 398	—	36 192	—	—	
1905	Abfälle aus der aeroben Behandlung von festen Abfällen	79	865 120	86 608	—	81 042	—	697 471	
1906	Abfälle aus der anaeroben Behandlung von Abfällen	25	279 524	—	—	6 815	—	272 709	
1907	Deponiesickerwasser	18	392 732	340 439	—	52 294	—	—	
1908	Abfälle aus Abwasserbehandlungsanlagen a. n. g.	62	994 178	173 900	—	800 891	88	19 299	
1909	Abfälle aus der Zubereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch oder industriellem Brauchwasser	10	4 870	46	—	1 128	56	3 641	
1910	Abfälle aus dem Schreddern von metallhaltigen Abfällen	48	873 387	44 494	41	180 700	76 492	571 660	
1911	Abfälle aus der Altölaufbereitung	2	250	—	—	250	—	—	
1912	Abfälle aus der mechanischen Behandlung von Abfällen (z. B. Sortieren, Zerkleinern, Verdichten, Pelletieren) a. n. g.	467	9 510 754	952 476	46 953	6 124 020	371 020	2 016 286	
1913	Abfälle aus der Sanierung von Böden und Grundwasser	6	146 878	94 136	—	52 742	—	—	
2001	Getrennt gesammelte Fraktionen (außer 15 01)	188	649 345	32 250	500	370 430	24 952	221 213	
2002	Garten- und Parkabfälle (einschließlich Friedhofsabfälle)	146	414 802	4 253	—	315 525	10 602	84 422	
2003	Andere Siedlungsabfälle	131	713 510	368 038	—	345 339	—	133	
	IÖLEER		—	—	—	—	—	—	
	Insgesamt	1 210	26 141 489	3 395 068	54 206	14 840 014	902 483	6 949 717	
	darunter gefährliche Äbfälle	506	2 199 114	715 863	1 848	1 268 593	59 960	152 850	

Anmerkungen Seite 34

4. Erhebung der Abfallentsorgung in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2013
Abfallanlagen nach Verwertungs- und Beseitigungsverfahren

Art des Verfahrens (Anhang II KrW-/AbfG)		Anlagen insgesamt	Deponien	Abfall- verbren- nungs- anlagen	Feuerungs- anlagen	Biologische Behand- lungs- anlagen	Sortier- anlagen
		Anzahl					
Verwertungsverfahren							
R01	Hauptverwendung als Brennstoff oder andere Mittel der Energieerzeugung	230	–	21	181	3	5
R02	Rückgewinnung/Regenerierung von Lösemitteln	15	–	–	–	–	–
R03	Verwertung/Rückgewinnung organischer Stoffe, die nicht als Lösemittel verwendet werden (einschließlich der Kompostierung und sonstiger biologischer Umwandlungsverfahren)	354	–	1	–	127	59
R04	Verwertung/Rückgewinnung von Metallen und Metallverbindungen	516	–	2	–	–	35
R05	Verwertung/Rückgewinnung von anderen anorganischen Stoffen	227	8	1	1	–	32
R06	Regenerierung von Säuren und Basen	6	–	–	–	–	–
R07	Wiedergewinnung von Bestandteilen, die der Bekämpfung der Verunreinigungen dienen	5	–	–	–	–	–
R08	Wiedergewinnung von Katalysatorenbestandteilen	2	–	–	–	–	–
R09	Ölraffination oder andere Wiederverwendungsmöglichkeiten von Öl	6	–	–	–	–	–
R10	Aufbringung auf den Boden zum Nutzen der Landwirtschaft oder der Ökologie	5	–	–	–	3	–
R11	Verwendung von Abfällen, die bei einem der unter R 1 bis R 10 aufgeführten Verfahren gewonnen werden	4	–	–	–	–	2
R12	Austausch von Abfällen, um sie einem der unter R 1 bis R 11 aufgeführten Verfahren zu unterziehen	99	–	–	–	–	64
R13	Ansammlung von Abfällen, um sie einem der unter R 1 bis R 12 aufgeführten Verfahren zu unterziehen (ausgenommen zeitweilige Lagerung – bis zum Einsammeln – auf dem Gelände der Entstehung der Abfälle)	181	–	–	–	1	135
Insgesamt		1 650	8	25	182	134	332
Beseitigungsverfahren							
D01	Ablagerungen in oder auf dem Boden (z. B. Deponien usw.)	127	126	–	–	–	–
D02	Behandlung im Boden (z. B. biologischer Abbau von flüssigen oder schlammigen Abfällen im Erdreich usw.)	3	–	–	–	–	–
D05	Speziell angelegte Deponien (z. B. Ablagerung in abgedichteten, getrennten Räumen, die gegeneinander und gegen die Umwelt verschlossen und isoliert werden usw.)	8	8	–	–	–	–
D08	Biologische Behandlung, die nicht an anderer Stelle in diesem Anhang beschrieben ist und durch die Endverbindungen oder Gemische entstehen, die mit einem der in D 1 bis D 12 aufgeführten Verfahren entsorgt werden	1	–	–	–	1	–
D09	Chemisch/physikalische Behandlung, die nicht an anderer Stelle in diesem Anhang beschrieben ist und durch die Endverbindungen oder Gemische entstehen, die mit einem der in D 1 bis D 12 aufgeführten Verfahren entsorgt werden (z. B. Verdampfen, Trocknen, Kalzieren usw.)	20	–	–	–	–	–
D10	Verbrennung an Land	27	–	24	2	–	–
D13	Vermengung oder Vermischung vor Anwendung eines der in D 1 bis D 12 aufgeführten Verfahren	2	–	–	–	–	–
D14	Neuverpacken vor Anwendung eines der in D 1 bis D 13 aufgeführten Verfahren	1	–	–	–	–	–
D15	Lagerung bis zur Anwendung eines der in D 1 bis D 14 aufgeführten Verfahren	1	–	–	–	–	–
Insgesamt		190	134	24	2	1	–

Noch: 4. Erhebung der Abfallentsorgung in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2013
Abfallanlagen nach Verwertungs- und Beseitigungsverfahren

Art des Verfahrens (Anhang II KrW-/AbfG)		Zer- legeeinrich- tungen	Schredder- anlagen	Mech. -biolo. Behand- lungs- anlagen	Chem. -phys. Behand- lungs- anlagen	Boden- behand- lungs- anlagen	Demon- tage- betriebe	übrige Behand- lungs-/ Beseitigungs- anlagen
		Anzahl						
Verwertungsverfahren								
R01	Hauptverwendung als Brennstoff oder andere Mittel der Energieerzeugung	–	1	3	1	–	–	15
R02	Rückgewinnung/Regenerierung von Lösemitteln	–	–	–	14	–	–	1
R03	Verwertung/Rückgewinnung organischer Stoffe, die nicht als Lösemittel verwendet werden (einschließlich der Kompostierung und sonstiger biologischer Umwandlungsverfahren)	1	32	–	12	3	–	119
R04	Verwertung/Rückgewinnung von Metallen und Metallverbindungen	36	78	–	14	–	243	108
R05	Verwertung/Rückgewinnung von anderen anorganischen Stoffen	8	5	–	13	10	–	149
R06	Regenerierung von Säuren und Basen	–	–	–	3	–	–	3
R07	Wiedergewinnung von Bestandteilen, die der Bekämpfung der Verunreinigungen dienen	–	–	–	2	–	–	3
R08	Wiedergewinnung von Katalysatorenbestandteilen	–	–	–	–	–	–	2
R09	Ölraffination oder andere Wiederverwendungsmöglichkeiten von Öl	–	–	–	4	–	–	2
R10	Aufbringung auf den Boden zum Nutzen der Landwirtschaft oder der Ökologie	–	–	–	–	1	–	1
R11	Verwendung von Abfällen, die bei einem der unter R 1 bis R 10 aufgeführten Verfahren gewonnen werden	–	–	–	–	–	–	2
R12	Austausch von Abfällen, um sie einem der unter R 1 bis R 11 aufgeführten Verfahren zu unterziehen	5	2	1	6	–	–	21
R13	Ansammlung von Abfällen, um sie einem der unter R 1 bis R 12 aufgeführten Verfahren zu unterziehen (ausgenommen zeitweilige Lagerung – bis zum Einsammeln – auf dem Gelände der Entstehung der Abfälle)	12	10	–	3	1	1	19
Insgesamt		62	128	4	72	15	243	445
Beseitigungsverfahren								
D01	Ablagerungen in oder auf dem Boden (z. B. Deponien usw.)	–	–	–	–	–	–	1
D02	Behandlung im Boden (z. B. biologischer Abbau von flüssigen oder schlammigen Abfällen im Erdreich usw.)	–	–	–	–	2	–	1
D05	Speziell angelegte Deponien (z. B. Ablagerung in abgedichteten, getrennten Räumen, die gegeneinander und gegen die Umwelt verschlossen und isoliert werden usw.)	–	–	–	–	–	–	–
D08	Biologische Behandlung, die nicht an anderer Stelle in diesem Anhang beschrieben ist und durch die Endverbindungen oder Gemische entstehen, die mit einem der in D 1 bis D 12 aufgeführten Verfahren entsorgt werden	–	–	–	–	–	–	–
D09	Chemisch/physikalische Behandlung, die nicht an anderer Stelle in diesem Anhang beschrieben ist und durch die Endverbindungen oder Gemische entstehen, die mit einem der in D 1 bis D 12 aufgeführten Verfahren entsorgt werden (z.B. Verdampfen, Trocknen, Kalzieren usw.)	–	–	–	18	–	–	2
D10	Verbrennung an Land	–	–	–	–	–	–	1
D13	Vermengung oder Vermischung vor Anwendung eines der in D 1 bis D 12 aufgeführten Verfahren	–	1	–	–	–	–	1
D14	Neuverpacken vor Anwendung eines der in D1 bis D13 aufgeführten Verfahren	–	–	–	1	–	–	–
D15	Lagerung bis zur Anwendung eines der in D 1 bis D 14 aufgeführten Verfahren	–	–	–	–	–	–	1
Insgesamt		–	1	–	19	2	–	7

5. Erhebung der Abfallentsorgung in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2013

Input nach Anlagenart und spezifischer Ausprägung

Art der Anlage Abfallart	Abfall- entsor- gungs- anlagen	Input der Anlage insgesamt		Herkunft der Abfälle				
				betriebs- eigene Abfälle	fremde Abfälle			
					zusammen	davon angeliefert aus		
						dem eigenen Bundesland	anderen Bundes- ländern	dem Ausland
	Anzahl	Tonnen	Tonnen TM	Tonnen				
Abfallverbrennungsanlagen	49	7 909 289	262 276	503 706	7 405 583	6 562 920	442 126	400 537
davon								
Abfallverbrennungsanlage	22	6 221 248	–	69 714	6 151 534	5 616 466	297 753	237 314
Klärschlammverbrennungsanlage	7	783 098	189 299	273 870	509 228	437 803	44 185	27 240
Sonderabfallverbrennungsanlage	9	375 941	29 785	159 723	216 218	143 726	39 908	32 585
Sonstige Anlage zur thermischen Behandlung	11	529 003	43 193	400	528 603	364 925	60 280	103 398
Bodenbehandlungsanlagen	17	634 235	3 722	7 706	626 529	557 541	29 481	39 508
Chemisch-physikalische Behandlungs- anlagen	91	1 771 192	542	95 350	1 675 842	1 032 443	428 795	214 604
davon								
Regenerieren von Säuren und Basen, Lösemitteln	14	153 328	195	9 758	143 570	110 365	22 352	10 853
Rückgewinnung von Metallen, Löse- mitteln usw.	14	148 748	–	2 733	146 015	42 225	82 269	21 521
Volumenreduzierung und Wasserab- scheidung	11	80 948	3	814	80 134	71 621	8 513	–
Sonstige Anlage	52	1 388 167	344	82 044	1 306 123	808 232	315 661	182 230
Demontagebetriebe für Altfahrzeuge	243	85 924	–	–	85 924	83 971	1 835	118
Deponiense	142	14 504 190	73 082	7 417 029	7 087 161	6 768 421	286 095	32 645
davon								
Deponie der Klasse 0	65	3 828 117	–	1 065 997	2 762 120	2 752 820	9 300	–
Deponie der Klasse I	45	8 148 343	51 383	6 046 664	2 101 679	1 897 033	191 631	13 015
Deponie der Klasse II	21	1 696 188	4 578	182 908	1 513 280	1 468 389	44 891	–
Deponie der Klasse III	11	831 542	17 121	121 460	710 082	650 180	40 273	19 629
Feuerungsanlagen	184	3 437 209	64 995	677 832	2 759 377	2 096 111	326 903	336 363
davon								
Ersatzbrennstoffwerk	13	514 624	59 619	146 578	368 046	231 050	96 325	40 672
Biomassekraftwerk	19	1 256 772	–	287 707	969 065	814 331	35 234	119 501
anderes Kraftwerk	15	1 185 820	–	91 837	1 093 984	855 227	127 064	111 693
Heizkraftwerk	121	151 586	–	116 894	34 692	34 391	–	301
Anlage für andere Produktionszwecke	16	328 407	5 376	34 817	293 590	161 112	68 281	64 197
Kompostierungsanlagen	135	2 707 429	21 121	592 218	2 115 211	2 088 056	24 819	2 335
davon								
Bioabfallkompostierungsanlage	29	970 177	–	–	970 177	970 138	39	–
Grünabfallkompostierungsanlage	43	350 427	–	17 333	333 094	329 779	3 316	–
Biogas-/Vergärungsanlage	52	577 091	1 662	53 064	524 027	505 228	16 464	2 335
Klärschlammkompostierungsanlage	3	12 793	–	–	12 793	12 793	–	–
Sonstige biologische Behandlungs- anlage	8	796 940	19 459	521 821	275 119	270 119	5 000	–
Mechanisch-biologische Behandlungs- anlagen	4	369 123	–	12 654	356 468	345 502	10 966	–
Schredder	129	2 149 027	–	48 032	2 100 995	1 782 369	223 106	95 519
sonstige Behandlungsanlagen	352	11 731 773	59 591	2 002 578	9 729 195	7 116 613	1 375 598	1 236 985
Sortieranlagen	332	7 258 628	–	186 192	7 072 436	6 573 543	366 120	132 773
Zerlegeeinrichtungen	62	240 640	–	2 782	237 858	192 711	23 331	21 816
Bergbauliche Abfallentsorgung	1	–	–	–	–	–	–	–
übertägige Abbaustätten	93	7 338 371	–	522 469	6 815 901	6 733 254	82 647	–
untertägige Abbaustätten	6	111 156	50	8 852	102 304	41 218	61 086	–
Anlagen insgesamt	1 840	60 248 183	485 378	12 077 400	48 170 783	41 974 673	3 682 907	2 513 204

6. Erhebung der Abfallentsorgung in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2013

Output nach Anlagenart und spezifischer Ausprägung

Art der Anlage Abfallart	Abfall- entsor- gungs- anlagen	Output der Anlage insgesamt		Davon						
				zur Abfallbeseitigung			zur Verwertung in Abfallentsorgungsanlagen			Abgabe an Verwerter gewonnene Sekundär- stoffe und Produkte
				zu- sammen	im Inland	im Ausland	zu- sammen	im Inland	im Ausland	
	Anzahl	Tonnen	Tonnen TM	Tonnen						
Abfallverbrennungsanlagen	40	2 280 496	170	207 624	207 624	–	2 071 499	2 071 499	–	1 373
davon										
Abfallverbrennungsanlage	18	1 983 508	–	45 276	45 276	–	1 938 232	1 938 232	–	–
Klärschlammverbrennungs- anlage	7	128 531	–	55 752	55 752	–	72 778	72 778	–	–
Sonderabfallverbrennungsanlage	8	71 012	170	62 723	62 723	–	8 289	8 289	–	–
Sonstige Anlage zur thermischen Behandlung	7	97 445	–	43 872	43 872	–	52 200	52 200	–	1 373
Bodenbehandlungsanlagen	14	520 593	–	148 048	148 048	–	209 992	209 992	–	162 553
Chemisch–physikalische Behandlungs- anlagen	77	1 198 225	450	378 714	378 417	297	585 267	545 220	40 047	234 244
davon										
Regenerieren von Säuren und Basen, Lösemitteln	12	28 545	223	2 293	2 293	–	10 870	10 870	–	15 382
Rückgewinnung von Metallen, Löse- mitteln usw.	14	173 696	–	10 763	10 763	–	61 666	55 765	5 902	101 266
Volumenreduzierung und Wasserab- scheidung	10	55 648	185	12 778	12 778	–	42 611	42 611	–	260
Sonstige Anlage	41	940 336	42	352 880	352 583	297	470 121	435 975	34 145	117 336
Demontagebetriebe für Altfahrzeuge	155	88 400	–	449	448	1	84 335	67 551	16 784	3 616
Deponien	25	398 341	–	282 549	282 549	–	114 750	114 750	–	1 042
davon										
Deponie der Klasse 0	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Deponie der Klasse I	6	83 049	–	71 087	71 087	–	11 962	11 962	–	–
Deponie der Klasse II	15	250 201	–	148 628	148 628	–	101 573	101 573	–	–
Deponie der Klasse III	4	65 090	–	62 834	62 834	–	1 215	1 215	–	1 042
Feuerungsanlagen	127	318 469	–	62 999	62 811	187	254 048	254 048	–	1 422
davon										
Ersatzbrennstoffwerk	9	160 522	–	13 740	13 740	–	146 781	146 781	–	–
Biomassekraftwerk	13	123 603	–	18 734	18 734	–	103 510	103 510	–	1 359
anderes Kraftwerk	4	15 336	–	14 477	14 477	–	859	859	–	–
Heizkraftwerk	90	2 878	–	2 092	1 905	187	723	723	–	63
Anlage für andere Produktionszwecke	11	16 130	–	13 955	13 955	–	2 175	2 175	–	–
Kompostierungsanlagen	104	1 903 230	19 858	62 444	62 444	–	752 303	752 303	–	1 088 484
davon										
Bioabfallkompostierungsanlage	25	539 682	–	13 425	13 425	–	72 294	72 294	–	453 964
Grünabfallkompostierungsanlage	38	239 476	–	24 917	24 917	–	24 602	24 602	–	189 957
Biogas-/Vergärungsanlage	30	426 413	3 294	17 997	17 997	–	61 316	61 316	–	347 100
Klärschlammkompostierungsanlage	3	9 877	–	–	–	–	–	–	–	9 877
Sonstige biologische Behandlungs- anlage	8	687 783	16 564	6 105	6 105	–	594 092	594 092	–	87 586
Mechanisch–biologische Behandlungs- anlagen	4	325 925	–	74 437	74 437	–	243 991	243 692	299	7 497
Schredder	102	2 067 303	–	31 113	31 113	–	791 289	662 898	128 392	1 244 901
Sonstige Behandlungsanlagen	277	9 655 907	244 563	1 323 302	1 273 181	50 121	5 209 778	4 865 888	343 890	3 122 828
Sortieranlagen	243	7 143 552	–	873 479	869 879	3 600	5 211 584	4 854 023	357 561	1 058 490
Zerlegeeinrichtungen	42	241 049	–	4 118	4 118	–	213 662	198 152	15 510	23 269
Anlagen insgesamt	1 210	26 141 489	265 041	3 449 275	3 395 068	54 206	15 742 498	14 840 014	902 483	6 949 717

7. Erhebung der Abfallentsorgung*) in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2013

Input und Output nach dem Wirtschaftszweig des Anlagenbetreibers

WZ Nr.	Wirtschaftszweig	Input							
		Abfall- entsor- gungs- anlagen	Input der Anlage insgesamt		Herkunft der Abfälle				
					betriebs- eigene Abfälle ¹⁾	fremde Abfälle			
						zusammen	davon angeliefert aus		
					dem eigenen Bundesland		anderen Bundes- ländern	dem Ausland	
		Anzahl	Tonnen	Tonnen TM	Tonnen				
05	Kohlenbergbau	21	6 744 892	–	5 455 226	1 289 666	1 027 997	126 903	134 766
08	Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau	53	3 774 082	50	269 035	3 505 047	3 414 506	90 541	–
10	Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln	1	647	347	–	647	647	–	–
16	Herstellung von Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren (ohne Möbel)	54	702 092	–	195 081	507 011	375 118	59 123	72 771
17	Herstellung von Papier, Pappe und Waren daraus	7	49 871	12 003	41 741	8 130	8 130	–	–
19	Kokerei und Mineralölverarbeitung	1	4 190	–	4 190	–	–	–	–
20	Herstellung von chemischen Erzeugnissen	41	745 634	27 120	339 938	405 696	306 991	48 449	50 256
21	Herstellung von pharmazeutischen Erzeugnissen	3	46 261	139	41 624	4 637	3 179	1 090	367
22	Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	14	18 780	–	7 800	10 980	4 437	2 404	4 139
23	Herstellung von Glas und Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	17	1 178 349	2 385	53 927	1 124 422	1 108 249	6 791	9 382
24	Metallerzeugung und -bearbeitung	20	1 255 004	–	997 440	257 564	116 515	84 854	56 195
25	Herstellung von Metallerzeugnissen	3	11 944	–	3 210	8 734	8 734	–	–
26	Herstellung von Datenverarbeitungs- geräten, elektronischen und opti- schen Erzeugnissen	–	–	–	–	–	–	–	–
29	Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen	–	–	–	–	–	–	–	–
31	Herstellung von Möbeln	62	59 149	–	45 857	13 292	12 991	–	301
32	Herstellung von sonstigen Waren	3	32	–	31	1	1	–	–
D	Energieversorgung	15	411 905	12 678	106 520	305 385	294 865	9 999	521
37	Abwasserentsorgung	1	2 000	–	–	2 000	2 000	–	–
38	Sammlung, Behandlung und Beseiti- gung von Abfällen; Rückgewinnung	1 254	41 869 767	428 952	4 156 224	37 713 543	32 474 345	3 111 060	2 128 138
39	Beseitigung von Umweltverschmut- zungen und sonstige Entsorgung	11	253 108	1 178	–	253 108	201 365	15 172	36 572
41	Hochbau	6	100 478	–	1 537	98 941	98 941	–	–
42	Tiefbau	17	541 106	–	273 853	267 253	267 253	–	–
43	Vorbereitende Baustellenarbeiten, Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe	24	595 788	–	77 887	517 901	486 940	30 961	–
45	Handel mit Kraftfahrzeugen; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	138	57 673	–	46	57 628	50 471	5 973	1 184
46	Großhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)	51	277 105	–	–	277 105	210 714	48 779	17 612
47	Einzelhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)	4	7 420	170	–	7 420	7 220	200	–
49	Landverkehr und Transport in Rohrfern-leitungen	2	337	–	–	337	337	–	–
52	Lagerei sowie Erbringung von sonstigen Dienstleistungen für den Verkehr	2	31 468	–	–	31 468	31 468	–	–
68	Grundstücks- und Wohnungswesen	4	3 188	–	577	2 612	1 138	1 474	–
70	Verwaltung und Führung von Unter- nehmen und Betrieben; Unterneh- mensberatung	1	–	–	–	–	–	–	–
71	Architektur- und Ingenieurbüros; technische, physikalische und chemische Untersuchung	2	2 200	–	–	2 200	450	750	1 000
74	Sonstige freiberufliche, wissenschaft- liche und technische Tätigkeiten	1	96 333	–	–	96 333	90 289	6 044	–
77	Vermietung von beweglichen Sachen	4	19 918	357	5 656	14 263	12 653	1 610	–
88	Sozialwesen (ohne Heime)	2	804	–	–	804	804	–	–
96	Erbringung von sonstigen überwie- gend persönlichen Dienstleistungen	1	1 386 657	–	–	1 386 657	1 355 926	30 731	–
	Insgesamt	1 840	60 248 183	485 378	12 077 400	48 170 783	41 974 673	3 682 907	2 513 204
dar. 46.77	Großhandel mit Altmaterialien und Reststoffen	42	139 421	–	–	139 421	138 423	992	5

*) Einschließlich ruhende Anlagen (IOLEER), ohne Deponien in der Stilllegungsphase (IOSTILL). – 1) Abfälle unmittelbar aus betriebseigener Produktion, aber nicht aus anderen betriebseigenen Abfallentsorgungsanlagen übernommene Mengen.

Noch: 7. Erhebung der Abfallentsorgung*) in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2013

Input und Output nach dem Wirtschaftszweig des Anlagenbetreibers

WZ Nr.	Wirtschaftszweig	Output									
		Abfall- entsor- gungs- anlagen	Output der Anlage ins- gesamt			davon					
						zur Abfallbeseitigung			zur Verwertung in Abfallentsorgungsanlagen		
						zu- sammen	im Inland	im Ausland	zu- sammen	im Inland	im Ausland
		Anzahl	Tonnen	Tonnen TM		Tonnen					
05	Kohlenbergbau	1	20 727	–	–	–	–	–	20 727	20 727	–
08	Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau	1	27	–	–	–	–	–	27	27	–
10	Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
16	Herstellung von Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren (ohne Möbel)	39	200 588	–	3 735	3 547	187	–	58 937	58 937	–
17	Herstellung von Papier, Pappe und Waren daraus	6	48 590	–	47 380	47 380	–	–	1 028	1 028	–
19	Kokerei und Mineralölverarbeitung	1	480	–	–	–	–	–	480	480	–
20	Herstellung von chemischen Erzeugnissen	23	144 653	–	50 811	50 811	–	–	28 387	27 940	446
21	Herstellung von pharmazeutischen Erzeugnissen	3	19 535	–	1 043	1 043	–	–	2 373	2 373	–
22	Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	12	10 754	–	89	89	–	–	896	896	–
23	Herstellung von Glas und Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	3	24 017	–	10	10	–	–	–	–	–
24	Metallerzeugung und -bearbeitung	10	339 282	166 905	22 924	22 924	–	–	271 018	236 769	34 249
25	Herstellung von Metallerzeugnissen	3	9 012	–	1	1	–	–	1	1	–
26	Herstellung von Datenverarbeitungs- geräten, elektronischen und opti- schen Erzeugnissen	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
29	Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
31	Herstellung von Möbeln	53	978	–	570	570	–	–	408	408	–
32	Herstellung von sonstigen Waren	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
D	Energieversorgung	7	124 548	–	2 928	2 928	–	–	102 737	102 737	–
37	Abwasserentsorgung	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
38	Sammlung, Behandlung und Beseiti- gung von Abfällen; Rückgewinnung	898	24 657 591	98 136	3 185 028	3 131 009	54 019	–	14 972 021	14 124 950	847 070
39	Beseitigung von Umweltverschmut- zungen und sonstige Entsorgung	10	213 588	–	133 822	133 822	–	–	72 233	72 233	–
41	Hochbau	1	7	–	7	7	–	–	–	–	–
42	Tiefbau	1	3 641	–	–	–	–	–	–	–	–
43	Vorbereitende Baustellenarbeiten, Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe	6	149	–	4	4	–	–	145	145	–
45	Handel mit Kraftfahrzeugen; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	81	55 840	–	218	218	0	–	48 172	31 057	17 116
46	Großhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)	40	223 931	–	324	324	–	–	131 836	128 234	3 602
47	Einzelhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)	3	7 586	–	–	–	–	–	1 086	1 086	–
49	Landverkehr und Transport in Rohrfern-leitungen	1	127	–	–	–	–	–	115	115	–
52	Lagerei sowie Erbringung von sonstigen Dienstleistungen für den Verkehr	1	30 195	–	–	–	–	–	26 997	26 997	–
68	Grundstücks- und Wohnungswesen	2	2 575	–	10	10	–	–	2 565	2 565	–
70	Verwaltung und Führung von Unter- nehmen und Betrieben; Unterneh- mensberatung	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
71	Architektur- und Ingenieurbüros; technische, physikalische und chemische Untersuchung	1	2 200	–	370	370	–	–	–	–	–
74	Sonstige freiberufliche, wissenschaft- liche und technische Tätigkeiten	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
77	Vermietung von beweglichen Sachen	2	78	–	–	–	–	–	12	12	–
88	Sozialwesen (ohne Heime)	1	791	–	–	–	–	–	300	300	–
96	Erbringung von sonstigen überwie- gend persönlichen Dienstleistungen	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
	Insgesamt	1 210	26 141 489	265 041	3 449 275	3 395 068	54 206	–	15 742 498	14 840 014	902 483
dar. 46.77	Großhandel mit Altmaterialien und Reststoffen	35	139 197	–	249	249	–	–	96 062	94 878	1 184

Anmerkungen Seite 50

8. Erhebung der Abfallentsorgung in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2013

Input nach Anlagenart sowie kreisfreien Städten und Kreisen

Verwaltungsbezirke	Input							
	AngelieferteAbfallmengen							
	insgesamt	davon an						
		Abfallver- brennungs- und Feuer- ungsanlagen	Demontage- betriebe für Altfahrzeuge	Deponien	Kompostie- rungsanlagen und mech. -biolog. Behandlungs- anlagen	übrige Behandlungs-/ Beseitigungs- anlagen	Schredder- anlagen	Sortier-/ Zerlege- einrichtungen
Tonnen								
KreisfreieStädte								
Düsseldorf	1 015 613	433 107	1 050	203 977	32 390	163 516	51 701	129 872
Duisburg	1 521 066	169 352	841	1 196	—	1 113 690	144 709	91 279
Essen	1 312 071	662 623	20 608	—	21 616	286 094	70 877	250 254
Krefeld	1 525 400	398 752	—	—	—	938 450	107 040	81 158
Mönchengladbach	273 019	62	124	10 153	23 536	95 120	17 644	126 380
MülheimanderRuhr	431 986	—	—	—	—	141 632	248 179	42 175
Oberhausen	2 594 692	691 160	252	—	—	1 715 852	50	187 378
Remscheid	66 324	—	—	—	—	—	—	66 324
Solingen	235 273	128 277	160	—	12 318	—	—	94 518
Wuppertal	1 258 944	518 588	1 349	384 507	—	218 295	10 794	125 412
Kreise								
Kleve	410 120	11	707	1 223	76 913	206 004	—	125 261
Mettmann	593 560	2 488	145	188 453	68 813	61 030	30 648	241 982
Rhein-KreisNeuss	3 052 021	110 276	876	1 994 330	46 004	566 121	60 305	274 109
Viersen	728 605	—	421	162 483	115 798	220 711	8 705	220 486
Wesel	1 785 332	274 807	1 750	829 940	55 342	541 814	—	81 680
Reg.Bez.Düsseldorf	16 804 026	3 389 504	28 284	3 776 261	452 731	6 268 329	750 650	2 138 268
davon								
kreisfreieStädte	10 234 388	3 001 921	24 384	599 833	89 860	4 672 649	650 994	1 194 750
Kreise	6 569 638	387 582	3 899	3 176 429	362 870	1 595 680	99 658	943 518
KreisfreieStädte								
Bonn	457 129	284 436	3 744	—	—	32 053	4 690	132 206
Köln	3 006 726	748 226	2 340	292 189	104 132	953 210	145 644	760 985
Leverkusen	534 482	415 611	7 097	—	0	65 487	681	45 606
Kreise								
Städteregion Aachen	3 516 232	784 619	1 279	1 596 329	107 319	833 407	82 595	110 684
Düren	1 314 655	69 233	643	796 202	0	154 083	117 849	176 645
Rhein-Erft-Kreis	5 947 711	830 202	1 545	3 338 312	108 106	1 371 584	93 159	204 804
Euskirchen	496 144	39 697	977	—	118 375	314 778	—	22 317
Heinsberg	1 030 691	106 457	229	469 639	13 648	426 032	7 609	7 077
OberbergischerKreis	457 961	0	1 900	277 429	49 442	4 840	—	124 350
Rhein.Berg.Kreis	358 121	7 464	—	179 735	21 340	56 405	2 150	91 027
RheinSiegKreis	953 090	146	—	130 527	76 547	322 251	536	423 081
Reg.Bez.Köln	18 072 940	3 286 091	19 753	7 080 363	598 909	4 534 131	454 912	2 098 782
davon								
kreisfreieStädte	3 998 337	1 448 273	13 181	292 189	104 132	1 050 750	151 015	938 797
Kreise	14 074 605	1 837 818	6 573	6 788 173	494 777	3 483 380	303 898	1 159 985
KreisfreieStädte								
Bottrop	2 761 281	121 877	1 324	—	539 840	2 076 759	—	21 481
Gelsenkirchen	1 110 813	640	—	586 594	—	362 224	141 693	19 661
Münster	233 207	9 266	317	30 084	114 972	26 676	26 793	25 099
Kreise								
Borken	896 298	99 125	6 389	—	229 301	466 493	13 466	81 524
Coesfeld	110 065	4 602	701	—	25 773	19 665	23 288	36 037
Recklinghausen	2 676 315	1 039 954	1 280	—	32 020	1 529 736	2 341	70 984
Steinfurt	690 339	150 112	1 280	12 093	28 886	204 196	14 705	279 067
Warendorf	820 610	54 843	892	36 636	240 237	465 070	17 621	5 311

Noch: 8. Erhebung der Abfallentsorgung in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2013

Output nach Anlagenart sowie kreisfreien Städten und Kreisen

Verwaltungsbezirke	Output					
	Abgegebene Abfallmengen					
	insgesamt	davon				Abgabe an Verwerter, gewonnene Sekundärstoffe und Produkte
		zur Abfallbeseitigung		zur Verwertung in Abfallentsorgungsanlagen		
		im Inland	im Ausland	im Inland	im Ausland	
Tonnen						
Kreisfreie Städte						
Düsseldorf	530 384	57 610	-	383 965	42 937	45 872
Duisburg	1 257 277	115 989	-	660 879	48 983	431 426
Essen	839 506	46 145	-	492 530	39 815	261 016
Krefeld	1 359 961	62 772	-	795 819	31 246	470 125
Mönchengladbach	187 884	13 330	-	156 555	123	17 876
Mülheim an der Ruhr	350 427	1 192	-	131 068	39 079	179 088
Oberhausen	741 730	6 765	-	623 715	90 573	20 677
Remscheid	66 568	42 557	-	580	-	23 431
Solingen	151 657	143	-	142 886	3	8 626
Wuppertal	454 531	63 509	-	338 654	3 019	49 349
Kreise						
Kleve	205 094	1 578	-	94 590	40 776	68 150
Mettmann	381 721	48 806	-	274 110	3 477	55 328
Rhein-Kreis Neuss	939 256	126 706	-	317 266	13 551	481 732
Viersen	439 210	50 179	-	252 108	21 685	115 238
Wesel	603 691	117 812	-	369 913	19 851	96 115
Reg. Bez. Düsseldorf	8 508 896	755 091	-	5 034 640	395 116	2 324 048
davon						
kreisfreie Städte	5 939 925	410 012		3 726 651	295 778	1 507 486
Kreise	2 568 972	345 081	-	1 307 987	99 340	816 563
Kreisfreie Städte						
Bonn	256 298	95	-	231 531	6 948	17 723
Köln	1 279 067	127 806	1 467	945 693	3 427	200 674
Leverkusen	161 674	69 821	268	89 268	-	2 317
Kreise						
Städteregion Aachen	649 426	32 103	105	416 188	7 247	193 783
Düren	348 685	47 849	-	242 867	41 804	16 166
Rhein-Erft-Kreis	850 555	138 790	-	479 945	70 316	161 503
Euskirchen	147 381	36 507	-	55 563	-	55 311
Heinsberg	56 437	13 286	-	18 984	1 027	23 141
Oberbergischer Kreis	166 111	644	-	115 643	1 629	48 194
Rhein. Berg. Kreis	134 626	1 814	-	118 148	1 130	13 534
Rhein-Sieg-Kreis	528 253	140 664	-	272 302	413	114 874
Reg. Bez. Köln	4 578 512	609 379	1 840	2 986 133	133 941	847 220
davon						
kreisfreie Städte	1 697 039	197 722	1 735	1 266 492	10 375	220 714
Kreise	2 881 474	411 657	105	1 719 640	123 566	626 506
Kreisfreie Städte						
Bottrop	927 348	160 268	-	766 557	-	522
Gelsenkirchen	529 524	2 004	-	314 127	6 130	207 263
Münster	163 639	31 208	-	99 072	2 406	30 953
Kreise						
Borken	653 822	34 699	-	365 254	26 112	227 756
Coesfeld	100 765	7 611	-	41 674	11 676	39 804
Recklinghausen	980 229	186 319	2 708	679 658	248	111 295
Steinfurt	433 900	2 934	-	231 343	25 359	174 264
Warendorf	401 054	10 391	-	331 894	8 917	49 853

Noch: 8. Erhebung der Abfallentsorgung in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2013

Input nach Anlagenart sowie kreisfreien Städten und Kreisen

Verwaltungsbezirke	Input							
	AngelieferteAbfallmengen							
	insgesamt	davonan						
		Abfallver- brennungs- und Feuer- ungsanlagen	Demontage- betriebe für Altfahrzeuge	Deponien	Kompostie- rungsanlagen und mech. -biolog. Behandlungs- anlagen	übrige Behandlungs-/ Beseitigungs- anlagen	Schredder- anlagen	Sortier-/ Zerlege- einrichtungen
Tonnen								
Reg.Bez.Münster	9 298 926	1 480 419	12 181	665 407	1 211 029	5 150 819	239 907	539 164
davon								
kreisfreieStädte	4 105 301	131 783	1 641	616 678	654 812	2 465 659	168 486	66 241
Kreise	5 193 627	1 348 636	10 542	48 729	556 217	2 685 160	71 421	472 923
KreisfreieStadt								
Bielefeld	793 573	389 782	8 103	95 585	–	69 063	462	230 580
Kreise								
Gütersloh	1 057 378	244 682	2 301	53 122	77 159	469 048	3 100	207 967
Herford	369 873	23 482	163	154 714	6 586	6 405	46 313	132 210
Höxter	836 529	80 064	–	315 969	75 038	320 803	2 921	41 734
Lippe	652 143	207 360	1 689	129 270	63 441	76 788	–	173 596
MindenLübbecke	1 262 876	63 289	1 734	157 042	175 214	507 277	61 624	296 697
Paderborn	785 234	3 829	501	340 680	39 871	280 001	–	120 353
Reg.Bez.Detmold	5 757 606	1 012 487	14 491	1 246 382	437 309	1 729 384	114 420	1 203 135
davon								
kreisfreieStadt	793 573	389 782	8 103	95 585	–	69 063	462	230 580
Kreise	4 964 033	622 706	6 388	1 150 797	437 309	1 660 322	113 958	972 557
KreisfreieStädte								
Bochum	275 935	–	294	–	–	266 250	–	9 391
Dortmund	1 055 731	–	787	389 264	–	478 339	57 750	129 593
Hagen	645 885	268 114	367	–	39 299	156 662	73 351	108 092
Hamm	604 491	286 863	470	30 130	9 802	218 603	58 623	–
Herne	319 725	58 015	–	–	–	172 752	69 395	19 563
Kreise		–						
EnnepeRuhrKreis	460 124	–	997	60	1 500	80 558	146 230	230 779
Hochsauerlandkreis	591 698	142 828	144	186 193	55 245	155 036	6 836	45 416
MärkischerKreis	964 476	457 383	519	173 744	–	177 475	53 210	102 145
Olpe	186 086	1 409	–	4 629	20 331	36 016	–	123 701
SiegenWittgenstein	652 480	3 771	3 442	254 896	1 078	320 593	5 890	62 809
Soest	1 280 120	118 106	2 906	504 033	146 336	154 088		354 651
Unna	3 277 934	841 509	1 289	192 828	102 983	1 687 694	117 853	333 778
Reg.Bez.Arnberg	10 314 684	2 177 998	11 214	1 735 777	376 574	3 904 065	589 138	1 519 919
davon								
kreisfreieStädte	2 901 767	612 992	1 918	419 394	49 101	1 292 606	259 119	266 639
Kreise	7 412 918	1 565 006	9 297	1 316 383	327 473	2 611 460	330 019	1 253 279
Nordrhein-Westfalen	60 248 183	11 346 498	85 924	14 504 190	3 076 552	21 586 727	2 149 027	7 499 268
davon								
kreisfreieStädte	22 033 366	5 584 751	49 227	2 023 679	897 905	9 550 727	1 230 076	2 697 007
Kreise	38 214 821	5 761 748	36 699	12 480 511	2 178 646	12 036 002	918 954	4 802 262
Ruhrgebiet	20 833 381	4 414 914	30 259	2 030 012	802 402	10 828 659	1 131 051	1 596 088

Noch: 8. Erhebung der Abfallentsorgung in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2013

Output nach Anlagenart sowie kreisfreien Städten und Kreisen

Verwaltungsbezirke	Output					
	Abgegebene Abfallmengen					
	insgesamt	davon				Abgabe an Verwerter, gewonnene Sekundärstoffe und Produkte
		zur Abfallbeseitigung		zur Verwertung in Abfallentsorgungsanlagen		
		im Inland	im Ausland	im Inland	im Ausland	
Tonnen						
Reg.Bez.Münster	4 190 280	435 434	2 708	2 829 578	80 849	841 711
davon						
kreisfreie Städte	1 620 511	193 480	-	1 179 756	8 536	238 738
Kreise	2 569 770	241 954	2 708	1 649 823	72 312	602 972
Kreisfreie Stadt						
Bielefeld	460 051	101 741	3 600	266 578	39 080	49 051
Kreise						
Gütersloh	677 592	147 202	484	397 845	19 225	112 836
Herford	185 327	5 623	-	108 372	3 222	68 111
Höxter	291 020	10 017	-	72 205	-	208 798
Lippe	255 968	13 908	-	154 510	22 670	64 879
MindenLübbecke	520 845	46 069	-	392 662	190	81 924
Paderborn	381 533	24 635	-	254 522	1 741	100 635
Reg.Bez.Detmold	2 772 336	349 194	4 084	1 646 693	86 129	686 235
davon						
kreisfreie Stadt	460 051	101 741	3 600	266 578	39 080	49 051
Kreise	2 312 285	247 454	484	1 380 116	47 048	637 183
Kreisfreie Städte						
Bochum	211 049	22	-	180 633	1 881	28 513
Dortmund	704 373	312 172	45 157	170 361	40 300	136 383
Hagen	380 555	16 182	-	174 148	16 876	173 349
Hamm	370 232	-	-	153 141	-	217 091
Herne	195 650	43 243	-	28 673	23 896	99 838
Kreise						
EnnepeRuhrKreis	484 876	53 076	-	187 938	3 542	240 320
Hochsauerlandkreis	254 480	325	-	192 232	-	61 923
MärkischerKreis	332 047	14 276	-	201 906	917	114 948
Olpe	121 028	4 833	-	109 493	176	6 526
SiegenWittgenstein	322 126	162 166	376	102 670	8 540	48 375
Soest	490 009	59 278	-	199 357	1 997	229 378
Unna	2 225 040	580 396	41	642 419	108 323	893 861
Reg.Bez.Arnsberg	6 091 465	1 245 970	45 574	2 342 970	206 448	2 250 503
davon						
kreisfreie Städte	1 861 859	371 619	45 157	706 956	82 953	655 174
Kreise	4 229 606	874 350	417	1 636 015	123 495	1 595 331
Nordrhein-Westfalen	26 141 489	3 395 068	54 206	14 840 014	902 483	6 949 717
davon						
kreisfreie Städte	11 579 385	1 274 574	50 492	7 146 433	436 722	2 671 163
Kreise	14 562 107	2 120 496	3 714	7 693 581	465 761	4 278 555
Ruhrgebiet	10 801 507	1 641 585	47 906	5 575 760	439 497	3 096 757

9. Erhebung der Abfallentsorgung*) in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2013

Verwertung von Altfahrzeugen in Demontagebetrieben

EAV	Abfallart	Input					
		Abfallent- sorgungs- anlagen	Input der Anlage insgesamt	Herkunft der Abfälle			
				betriebs- eigene Abfälle ¹⁾	fremde Abfälle		
					davon angeliefert aus		
					dem eigenen Bundesland	anderen Bundesländern	dem Ausland
Anzahl	Tonnen						
0706	Abfälle aus HZVA von Fetten, Schmierstoffen, Seifen, Waschmitteln, Desinfektionsmitteln und Körperpflegemitteln	–	–	–	–	–	–
1201	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen	–	–	–	–	–	–
1301	Abfälle von Hydraulikölen	–	–	–	–	–	–
1302	Abfälle von Maschinen-, Getriebe- und Schmierölen	–	–	–	–	–	–
1305	Inhalte von Öl-/Wasserabscheidern	–	–	–	–	–	–
1307	Abfälle aus flüssigen Brennstoffen	–	–	–	–	–	–
1406	Abfälle aus organischen Lösemitteln, Kühlmitteln sowie Schaum- und Aerosoltreibgasen	–	–	–	–	–	–
1501	Verpackungen (einschließlich getrennt gesammelter, kommunaler Verpackungsabfälle)	–	–	–	–	–	–
1502	Aufsaug- und Filtermaterialien, Wischtücher und Schutzkleidung	–	–	–	–	–	–
1601	Altfahrzeuge verschiedener Verkehrsträger (einschließlich mobiler Maschinen) und Abfälle aus der Demontage von Altfahrzeugen sowie der Fahrzeugwartung (außer 13, 14, 16 06 und 16 08)	156	85 924	–	83 971	1 835	118
1602	Abfälle aus elektrischen und elektronischen Geräten	–	–	–	–	–	–
1606	Batterien und Akkumulatoren	–	–	–	–	–	–
1607	Abfälle aus der Reinigung von Transport- und Lagertanks und Fässern (außer 05 und 13)	–	–	–	–	–	–
1608	Gebrauchte Katalysatoren	–	–	–	–	–	–
1702	Holz, Glas und Kunststoff	–	–	–	–	–	–
1704	Metalle (einschließlich Legierungen)	–	–	–	–	–	–
1908	Abfälle aus Abwasserbehandlungsanlagen	–	–	–	–	–	–
1910	Abfälle aus dem Schreddern von metallhaltigen Abfällen	–	–	–	–	–	–
1912	Abfälle aus der mechanischen Behandlung von Abfällen (z. B. Sortieren, Zerkleinern, Verdichten, Pelletieren) a. n. g.	–	–	–	–	–	–
2001	Getrennt gesammelte Fraktionen	–	–	–	–	–	–
2003	Andere Siedlungsabfälle	–	–	–	–	–	–
	IOLEER	87	–	–	–	–	–
	Insgesamt	243	85 924	–	83 971	1 835	118
	darunter gefährliche Äbfälle	156	76 606	–	74 653	1 835	118

*) Einschließlich ruhende Anlagen (IOLEER), ohne Deponien in der Stilllegungsphase (IOSTILL). – 1) Abfälle unmittelbar aus betriebseigener Produktion, aber nicht aus anderen betriebseigenen Abfallentsorgungsanlagen übernommene Mengen.

Noch: 9. Erhebung der Abfallentsorgung*) in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2013

Verwertung von Altfahrzeugen in Demontagebetrieben

EAV	Abfallart	Output							
		Abfallent- sorgungs- anlagen	Output der Anlage insgesamt	Davon					Abgabe an Verwerter, gewonnene Sekundär- stoffe und Produkte
				zur Abfallbeseitigung		zur Verwertung in Abfallentsorgungsanlagen			
				im Inland	im Ausland	im Inland	im Ausland		
		Anzahl	Tonnen						
0706	Abfälle aus HZVA von Fetten, Schmierstoffen, Seifen, Waschmitteln, Desinfektionsmitteln und Körperpflegemitteln	1	–	–	–	0	–		
1201	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen	–	–	–	–	–	–	–	
1301	Abfälle von Hydraulikölen	12	25	1	–	25	–	–	
1302	Abfälle von Maschinen-, Getriebe- und Schmierölen	124	372	17	-	319	-	37	
1305	Inhalte von Öl-/Wasserabscheidern	9	90	49	-	41	-	-	
1307	Abfälle aus flüssigen Brennstoffen	21	34	0	–	7	–	27	
1406	Abfälle aus organischen Lösemitteln, Kühlmitteln sowie Schaum- und Aerosoltreibgasen	6	1	0	–	0	–	–	
1501	Verpackungen (einschließlich getrennt gesammelter, kommunaler Verpackungsabfälle)	1	27	–	–	27	–	–	
1502	Aufsaug- und Filtermaterialien, Wischtücher und Schutzkleidung	20	22	12	–	9	–	2	
1601	Altfahrzeuge verschiedener Verkehrsträger (einschließlich mobiler Maschinen) und Abfälle aus der Demontage von Altfahrzeugen sowie der Fahrzeugwartung (außer 13, 14, 16 06 und 16 08)	155	77 119	362	0	56 741	16 557	3 459	
1602	Abfälle aus elektrischen und elektronischen Geräten	–	–	–	–	–	–	–	
1606	Batterien und Akkumulatoren	118	4 301	–	–	4 275	2	23	
1607	Abfälle aus der Reinigung von Transport- und Lagertanks und Fässern (außer 05 und 13)	1	0	–	–	0	–	–	
1608	Gebrauchte Katalysatoren	103	331	2	1	306	–	22	
1702	Holz, Glas und Kunststoff	2	20	–	–	20	–	–	
1704	Metalle (einschließlich Legierungen)	17	5 880	–	–	5 609	225	46	
1908	Abfälle aus Abwasserbehandlungsanlagen	2	12	7	–	5	–	–	
1910	Abfälle aus dem Schreddern von metallhaltigen Abfällen	1	2	–	–	2	–	–	
1912	Abfälle aus der mechanischen Behandlung von Abfällen (z. B. Sortieren, Zerkleinern, Verdichten, Pelletieren) a. n. g.	2	69	–	–	69	–	–	
2001	Getrennt gesammelte Fraktionen	1	89	–	–	89	–	–	
2003	Andere Siedlungsabfälle	2	6	–	–	6	–	–	
	IOLEER	–	–	–	–	–	–	–	
	Insgesamt	155	88 400	448	1	67 551	16 784	3 616	
	darunter gefährliche Äbfälle	148	5 450	92	0	5 231	2	125	

*) Einschließlich ruhende Anlagen (IOLEER), ohne Deponien in der Stilllegungsphase (IOSTILL). – 1) Abfälle unmittelbar aus betriebseigener Produktion, aber nicht aus anderen betriebseigenen Abfallentsorgungsanlagen übernommene Mengen.

10. Erhebung der Abfallentsorgung in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2013

Input der Kompostierungsanlagen nach spezifischer Ausprägung

Art der Anlage Abfallart	Abfall- entsor- gungs- anlagen	Input der Anlage insgesamt		Herkunft der Abfälle				
				betriebs- eigene Abfälle	fremde Abfälle			
					zusammen	davon angeliefert aus		
						dem eigenen Bundesland	anderen Bundes- ländern	dem Ausland
	Anzahl	Tonnen	Tonnen TM	Tonnen				
Kompostierungsanlagen insgesamt	135	2 707 429	21 121	592 218	2 115 211	2 088 056	24 819	2 335
davon								
Bioabfallkompostierungsanlage	29	970 177	–	–	970 177	970 138	39	–
Grünabfallkompostierungsanlage	43	350 427	–	17 333	333 094	329 779	3 316	–
Biogas- / Vergärungsanlage	52	577 091	1 662	53 064	524 027	505 228	16 464	2 335
Klärschlammkompostierungsanlage	3	12 793	–	–	12 793	12 793	–	–
sonstige biologische Behandlungs- anlage	8	796 940	19 459	521 821	275 119	270 119	5 000	–

11. Erhebung der Abfallentsorgung in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2013

Erzeugter Kompost nach Verwendungszweck

Art der biologischen Behandlungsanlage	Biologische Behandlungs- anlagen insgesamt	Erzeugter Kompost insgesamt	Davon Abgabe zur Verwendung			Gärrückstände insgesamt
			in der Land- und Forst- wirtschaft ¹⁾	in Landschafts- gestaltung und -pflege/ Rekultivierung	bei privaten Haushalten ²⁾	
	Anzahl	Tonnen				
Kompostierungsanlagen insgesamt	135	682 899	525 557	87 442	69 900	272 708
davon						
Bioabfallkompostierungsanlage	29	428 127	352 595	49 205	26 327	–
Grünabfallkompostierungsanlage	43	146 906	87 141	29 313	30 452	–
Biogas-/Vergärungsanlage	52	84 991	67 992	4 895	12 104	262 108
Klärschlammkompostierungsanlage	3	3 867	–	3 391	476	–
sonstige biologische Behandlungsanlagen	8	19 008	17 829	638	541	10 600

1) einschl. Gartenbau, Dauerkulturbau, Weinbau, Hopfenbau etc. – 2) z. B. Kleingärtner

12. Erhebung der Abfallentsorgung in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2013
Verwertung von bergbaufremden Abfällen in übertägigen und untertägigen Abbaustätten

Regierungsbezirk / Land	Abfallentsorgungs- anlagen	Verwertete Abfälle		
		insgesamt	darunter	
			Abfälle aus thermischen Prozessen	Bau- und Abbruchabfälle einschl. Aushub von verunreinigten Böden)
	Anzahl	Tonnen		

Übertägige Abbaustätten

Düsseldorf	15	1 970 021	626 223	816 401
Köln	50	3 559 325	82 259	3 452 779
Münster	13	1 329 825	–	1 329 825
Detmold	13	474 300	–	474 300
Arnsberg	2	4 900	–	4 900
Nordrhein-Westfalen	93	7 338 371	708 482	6 078 205
darunter gefährliche Abfälle	–	–	–	–

Untertägige Abbaustätten

Nordrhein-Westfalen	6	111 156	101 482	–
darunter gefährliche Abfälle	1	3 381	2 642	–

13. Erhebung der Abfallentsorgung in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2013

Naturbelassene Stoffe im Bergbau nach Art der Stoffe

Art der Stoffe	Abfallentsorgungsanlagen	Naturbelassene Stoffe
	Anzahl	1 000 Tonnen
Abfälle aus dem Abbau von nichtmetallhaltigen Bodenschätzen	1	–
davon im		
Regierungsbezirk Düsseldorf	–	–
Regierungsbezirk Münster	1	–
Regierungsbezirk Arnsberg	–	–

14. Erhebung der Abfallentsorgung in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2013

Aufkommen an Haushaltsabfällen nach Abfallarten

Abfallarten	Haushaltsabfälle insgesamt	davon beim Erstempfänger	
		beseitigt	verwertet
		(Hierzu zählen alle mit D-Verfahren nach Anhang II A KrW-/ AbfG eingestuften Entsorgungsanlagen der 1. Entsorgungsstufe)	(Hierzu zählen alle mit R-Verfahren nach Anhang II B KrW-/ AbfG eingestuften Entsorgungsanlagen der 1. Entsorgungsstufe)
	Tonnen		
Haus- und Sperrmüll	3 749 017	3 710 197	38 820
Hausrestabfall (Hausmüll)	3 145 442	3 121 256	24 187
Sperrmüll	603 575	588 942	14 633
Getrennt erfasste organische Abfälle	1 888 176	8 512	1 879 664
Abfälle aus der Biotonne	1 158 930	18	1 158 912
Biologisch abbaubare Abfälle (aus Garten- und Parkabfällen)	729 246	8 494	720 752
Getrennt gesammelte Wertstoffe	2 469 747	351 499	2 118 248
Glas	369 480	375	369 105
LVP, Verbunde	535 683	310 927	224 757
PPK	1 266 615	6 687	1 259 928
Metalle	18 616	15	18 601
Holz	192 635	11 924	180 711
Kunststoffe	59 799	16 047	43 752
Textilien	18 878	341	18 537
Gemischte Wertstoffe ohne Leichtverpackungen	8 040	5 183	2 858
Sonstige Abfälle	21 151	18 181	2 970
sonstige gefährliche Abfälle	6 045	4 341	1 704
sonstige nicht gefährliche Abfälle	15 106	13 841	1 266
Insgesamt	8 128 091	4 088 389	4 039 701

Hinweis: Es werden ausschließlich stofflich verwertete Mengen der Verwertung zugeordnet.

15. Erhebung der Abfallentsorgung in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2013

Aufkommen an Haushaltsabfällen nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirke	Wohnbevölkerung am 31.12.2013	Aufkommen häuslicher Siedlungsabfälle		Davon			
				Haus- und Sperrmüll	getrennt erfasste		sonstige Abfälle
		Tonnen	kg/E		organische Abfälle	Wertstoffe	
					Tonnen		
Kreisfreie Städte							
Düsseldorf	598 686	247 937	414	141 262	36 221	69 504	950
Duisburg	486 855	246 279	502	132 633	34 361	74 695	4 589
Essen	569 884	255 189	448	151 480	31 515	72 039	154
Krefeld	222 058	117 357	529	69 864	22 916	24 384	193
Mönchengladbach	255 430	131 193	514	60 826	31 876	38 426	65
Mülheim an der Ruhr	166 640	92 956	558	47 392	14 636	30 726	202
Oberhausen	209 097	98 239	470	65 670	10 328	22 163	78
Remscheid	108 955	50 515	464	27 953	7 284	15 230	48
Solingen	155 768	69 695	447	41 105	11 504	17 033	53
Wuppertal	343 488	146 315	426	87 231	19 461	39 212	411
Kreise							
Kleve	302 698	138 728	458	53 181	37 457	47 785	304
Mettmann	476 633	233 292	490	104 806	53 038	75 174	274
Neuss	440 602	227 645	517	122 422	53 159	51 555	509
Viersen	294 921	152 333	517	68 928	41 256	42 080	69
Wesel	457 033	211 482	463	92 446	50 704	67 951	381
Reg.-Bez. Düsseldorf	5 088 748	2 419 152	475	1 267 201	455 717	687 956	8 278
Kreisfreie Städte							
Bonn	311 287	147 881	475	74 160	29 994	43 426	302
Köln	1 034 175	501 182	485	303 197	55 476	141 439	1 070
Leverkusen	160 819	87 182	542	41 971	12 617	32 403	192
Kreise							
Städteregion Aachen	545 067	241 751	444	90 199	67 168	83 636	748
darunter KfSt. Aachen	241 683	102 691	425	42 034	28 910	31 458	289
Düren	258 385	115 172	446	45 021	32 668	37 285	198
Erftkreis	456 602	229 148	502	104 446	59 044	65 176	482
Euskirchen	187 437	94 800	506	38 307	27 296	29 116	81
Heinsberg	248 233	119 082	480	39 481	35 082	44 332	187
Oberbergischer Kreis ¹⁾	270 290	244 074	445	100 835	66 997	75 706	536
Rhein.-Berg. Kreis ¹⁾	278 440	x	x	x	x	x	x
Rhein-Sieg-Kreis	582 280	276 630	475	93 776	89 814	91 671	1 369
Reg.-Bez. Köln	4 333 015	2 056 902	475	931 393	476 155	644 189	5 164
Kreisfreie Städte							
Bochum	116 055	74 759	644	39 595	16 418	18 561	184
Gelsenkirchen	257 850	123 554	479	80 343	20 038	22 951	222
Münster	299 708	133 721	446	48 363	38 122	46 922	315

1) Für den Oberbergischen Kreis und den Rhein.-Berg. Kreis werden die Daten nur gemeinsam erfasst (Bergische Abfallvereinigung), eine Trennung ist daher nicht möglich

Noch: 15. Erhebung der Abfallentsorgung in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2013

Aufkommen an Haushaltsabfällen nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirke	Wohnbe- völkerung am 31.12.2013	Aufkommen häuslicher Siedlungsabfälle		Davon			
				Haus- und Sperrmüll	getrennt erfasste		sonstige Abfälle
		organische Abfälle	Wertstoffe				
		Tonnen	kg/E	Tonnen			
Kreise							
Borken	364 271	186 477	512	51 583	80 500	54 033	361
Coesfeld	215 282	108 767	505	25 059	44 607	38 944	157
Recklinghausen	613 878	316 151	515	156 876	72 270	86 326	678
Steinfurt	434 481	189 750	437	59 862	71 138	58 365	385
Warendorf	272 623	125 182	459	43 521	43 866	37 602	193
Reg.-Bez. Münster	2 574 148	1 258 360	489	505 203	386 959	363 703	2 496
Kreisfreie Städte							
Bielefeld	328 864	137 366	418	65 515	28 176	43 187	488
Kreise							
Gütersloh	352 334	139 358	396	44 572	42 068	52 573	145
Herford	248 988	90 142	362	33 238	26 607	30 085	213
Höxter	142 788	50 623	355	12 490	19 181	18 903	50
Lippe	345 374	142 808	414	39 332	54 207	48 929	341
Minden-Lübbecke	309 356	124 781	403	35 451	48 995	40 336	0
Paderborn	296 688	125 204	422	44 294	41 156	39 581	172
Reg.-Bez. Detmold	2 024 392	810 283	400	274 892	260 389	273 593	1 408
Kreisfreie Städte							
Bochum	361 734	159 480	441	93 458	18 178	46 614	1 231
Dortmund	575 944	257 276	447	146 024	26 448	84 525	278
Hagen	185 996	81 533	438	54 845	9 438	17 227	23
Hamm	176 048	79 493	452	43 101	10 968	25 411	14
Herne	154 417	76 846	498	47 922	10 868	17 907	148
Kreise							
Ennepe-Ruhr-Kreis	322 731	121 907	378	60 877	23 367	37 262	401
Hochsauerlandkreis	261 999	96 544	369	39 985	29 171	27 169	218
Märkischer Kreis	416 240	201 131	483	104 301	35 908	60 755	167
Olpe	134 947	52 787	391	15 504	17 434	19 725	124
Siegen-Wittgenstein	274 904	115 439	420	49 273	29 203	36 917	47
Soest	294 971	139 335	472	42 516	51 724	44 732	363
Unna	391 622	201 624	515	72 523	46 247	82 064	790
Reg.-Bez. Arnsberg	3 551 553	1 583 394	446	770 329	308 955	500 307	3 805
Nordrhein-Westfalen	17 571 856	8 128 091	463	3 749 017	1 888 176	2 469 747	21 151

16. Erhebung der Abfälle, über die Nachweise zu führen sind in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2013

Abgegebene Abfallmengen nach Abfallart

EAV	Abfallart	Erzeuger	Abgegebene Abfallmengen	An Entsorger	
				im eigenen Bundesland	in anderen Bundesländern
		Anzahl	Tonnen		
01	Abfälle, die beim Aufsuchen, Ausbeuten und Gewinnen sowie bei der physikalischen und chemischen Behandlung von Bodenschätzen entstehen	2	504	486	19
02	Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau, Teichwirtschaft, Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei sowie der Herstellung und Verarbeitung von Nahrungsmitteln	5	134	133	1
03	Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten, Möbeln, Zellstoffen, Papier und Pappe	1	292	292	-
04	Abfälle aus der Leder-, Pelz- und Textilindustrie	1	20	20	-
05	Abfälle aus der Erdölraffination, Erdgasreinigung und Kohlepyrolyse	29	24 498	23 935	563
06	Abfälle aus anorganisch-chemischen Prozessen	296	115 004	111 602	3 402
07	Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen	409	453 158	368 430	84 728
08	Abfälle aus HZVA von Beschichtungen (Farben, Lacken, Email), Klebstoffen, Dichtmassen und Druckfarben	308	50 547	43 974	6 573
09	Abfälle aus der fotografischen Industrie	30	5 773	5 099	674
10	Abfälle aus thermischen Prozessen	132	246 366	182 463	63 904
11	Abfälle aus der chemischen Oberflächenbearbeitung und Beschichtung von Metallen und anderen Werkstoffen; Nichteisen-Hydrometallurgie	664	164 455	138 703	25 752
12	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen	930	272 377	258 146	14 231
13	Ölabfälle und Abfälle aus flüssigen Brennstoffen (außer Speiseöle und Ölabfälle, die unter die Kapitel 05, 12 und 19 fallen)	977	272 790	195 779	77 011
14	Abfälle aus organischen Lösemitteln, Kühlmitteln und Treibgasen (außer 07 und 08)	139	20 580	12 891	7 688
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a. n. g.)	673	63 222	58 775	4 447
16	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind	657	238 866	173 398	65 468
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten)	2 149	1 309 737	1 255 396	54 341
18	Abfälle aus der humanmedizinischen oder tierärztlichen Versorgung und Forschung (ohne Küchen- und Restaurantabfälle, die nicht aus der unmittelbaren Krankenpflege stammen)	47	7 186	6 640	546
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	318	1 598 877	1 164 226	434 651
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen	179	19 758	16 703	3 055
Abfälle insgesamt		4 766	4 864 145	4 017 091	847 055

17. Erhebung der Abfälle, über die Nachweise zu führen sind in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2013

Abgegebene Abfallmengen nach kreisfreien Städten und Kreisen*)

Verwaltungsbezirke	Erzeuger	Abgegebene Abfallmengen	An Entsorger	
			im eigenen Bundesland	In anderen Bundesländern
	Anzahl	Tonnen		
Kreisfreie Städte				
Düsseldorf	134	130 480	106 382	24 098
Duisburg	106	291 748	240 303	51 445
Essen	124	89 330	72 690	16 640
Krefeld	81	261 346	245 406	15 940
Mönchengladbach	74	34 766	31 259	3 507
Mülheim an der Ruhr	47	38 077	36 429	1 648
Oberhausen	75	58 908	32 624	26 284
Remscheid	64	9 448	9 364	84
Solingen	62	22 881	12 613	10 268
Wuppertal	89	73 422	56 791	16 631
Kreise				
Kleve	62	28 201	16 077	12 124
Mettmann	141	53 702	50 380	3 322
Rhein-Kreis Neuss	116	249 337	217 928	31 409
Viersen	91	20 070	19 986	84
Wesel	118	150 302	143 702	6 600
Reg.-Bez. Düsseldorf	1 384	1 512 017	1 291 933	220 084
Kreisfreie Städte				
Bonn	38	16 783	7 529	9 254
Köln	206	188 659	163 413	25 246
Leverkusen	63	208 101	192 545	15 556
Kreise				
Städteregion Aachen	138	100 498	93 400	7 099
Düren	60	41 953	41 260	693
Rhein-Erft-Kreis	104	105 716	73 171	32 545
Euskirchen	43	19 625	14 430	5 196
Heinsberg	51	30 153	26 923	3 231
Oberbergischer Kreis	87	30 054	17 015	13 039
Rhein-Berg. Kreis	48	18 543	18 473	70
Rhein-Sieg-Kreis	94	33 281	31 603	1 679
Reg.-Bez. Köln	932	793 367	679 761	113 606
Kreisfreie Städte				
Bochum	42	37 398	29 920	7 479
Gelsenkirchen	64	94 995	71 324	23 671
Münster	79	35 890	31 324	4 565

*) Regional nicht zuzuordnende Erzeuger sind nur in der Landessumme enthalten

Noch: 17. Erhebung der Abfälle, über die Nachweise zu führen sind in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2013

Abgegebene Abfallmengen nach kreisfreien Städten und Kreisen*)

Verwaltungsbezirke	Erzeuger	Abgegebene Abfallmengen	An Entsorger	
			im eigenen Bundesland	In anderen Bundesländern
	Anzahl	Tonnen		
Kreise				
Borken	114	61 591	56 943	4 648
Coesfeld	24	14 822	12 303	2 519
Recklinghausen	139	426 609	236 930	189 679
Steinfurt	102	45 492	33 899	11 594
Warendorf	73	14 695	13 687	1 008
Reg.-Bez. Münster	637	731 492	486 329	245 163
Kreisfreie Stadt				
Bielefeld	89	42 738	22 240	20 499
Kreise				
Gütersloh	117	180 631	153 296	27 335
Herford	75	16 125	12 840	3 284
Höxter	44	11 974	9 445	2 529
Lippe	117	26 212	22 762	3 450
Minden-Lübbecke	86	36 081	20 277	15 804
Paderborn	61	22 716	21 702	1 014
Reg.-Bez. Detmold	589	336 476	262 561	73 915
Kreisfreie Städte				
Bochum	80	43 494	40 138	3 356
Dortmund	97	64 284	51 465	12 819
Hagen	84	52 743	47 898	4 845
Hamm	47	35 939	25 065	10 873
Herne	38	98 865	88 607	10 259
Kreise				
Ennepe-Ruhr-Kreis	124	52 635	44 964	7 671
Hochsauerlandkreis	84	60 306	44 709	15 596
Märkischer Kreis	267	175 908	148 765	27 143
Olpe	80	42 773	27 576	15 197
Siegen-Wittgenstein	110	154 020	136 466	17 554
Soest	93	83 220	75 702	7 517
Unna	119	317 292	298 555	18 738
Reg.-Bez. Arnsberg	1 223	1 181 480	1 029 910	151 571
Nordrhein-Westfalen	4 766	4 864 145	4 017 091	847 055

*) Regional nicht zuzuordnende Erzeuger sind nur in der Landessumme enthalten

18. Erhebung der Entsorgung bestimmter Abfälle in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2013

Eingesammelte Mengen an Verkaufs-, Transport- und Umverpackungen

Verpackungsarten	Eingesammelte Menge		
	insgesamt	davon	
		Anlieferung an Sortieranlagen	direkte Abgabe an Verwerterbetriebe
	Tonnen		
Verpackungen insgesamt	2 257 642	–	–
bei privaten Endverbrauchern eingesammelte Verkaufsverpackungen zusammen¹⁾	811 087	–	–
davon			
gemischte Verpackungen	379 966	–	–
Verpackungen aus Papier, Pappe, Karton	164 882	–	–
gemischtes Glas	17 190	–	–
farblich getrennt gesammeltes Glas	246 854	–	–
Kunststoffe	1 402	–	–
Metalle	895	–	–
Verbunde	118	–	–
bei gewerblichen oder industriellen Endverbrauchern eingesammelte Verkaufsverpackungen sowie Transport- und Umverpackungen zusammen	1 446 555	825 932	620 623
davon			
Glas	63 916	55 310	8 606
Papier, Pappe, Karton	843 686	493 700	349 986
Metalle	13 000	2 186	10 814
Kunststoffe	163 681	124 504	39 177
Holz	61 046	18 938	42 108
Verbunde	35 692	30 224	5 468
nicht sortenrein erfasste sonstige Materialien	264 748	100 630	164 118
schadstoffhaltige Füllgüter	786	440	346

1) Befragung der nach der Verpackungsverordnung (VerpackV) Verpflichteten: Branchenlösungen nach § 6.1 VerpackV, Systembetreiber gemäß § 6.3 VerpackV

19. Erhebung der Entsorgung bestimmter Abfälle in Nordrhein-Westfalen 2012

Aufbereitung und Verwertung von Bau- und Abbruchabfällen in Bauschutt aufbereitungsanlagen

EAV	Abfallart	Betreiber	Input		Output	
			Anlagen	insgesamt	Anlagen	insgesamt
		Anzahl	Anzahl	Tonnen	Anzahl	Tonnen
0104	Abfälle aus der physikalischen und chemischen Weiter- verarbeitung von nichtmetallhaltigen Bodenschätzen	1	1	679	–	–
1001	Abfälle aus Kraftwerken und anderen Verbrennungs- anlagen (außer 19)	3	3	24 788	–	–
1002	Abfälle aus der Eisen- und Stahlindustrie	4	4	9 285	–	–
1009	Abfälle vom Gießen von Eisen und Stahl	5	5	26 197	–	–
1010	Abfälle vom Gießen von Nichteisenmetallen	1	1	86	–	–
1012	Abfälle aus der Herstellung von Keramikerzeug- nissen und keramischen Baustoffen wie Ziegeln, Fliesen, Steinzeug	2	2	154	–	–
1013	Abfälle aus der Herstellung von Zement, Branntkalk, Gips und Erzeugnissen aus diesen	1	2	364	–	–
1201	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Form- gebung sowie der physikalischen und mechani- schen Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen	2	2	957	–	–
1302	Abfälle von Maschinen-, Getriebe- und Schmierölen	3	–	–	4	10
1501	Verpackungen (einschließlich getrennt gesammelter, kommunaler Verpackungsabfälle)	6	6	5 598	1	15
1502	Aufsaug- und Filtermaterialien, Wischtücher und Schutzkleidung	3	–	–	4	2
1601	Altfahrzeuge verschiedener Verkehrsträger (einschließlich mobiler Maschinen) und Abfälle aus der Demontage von Altfahrzeugen sowie der Fahrzeugwartung (außer 13, 14, 16)	1	–	–	1	11
1611	Gebrauchte Auskleidungen und feuerfeste Materialien	3	3	1 393	–	–
1701	Beton, Ziegel, Fliesen und Keramik	173	207	6 244 039	17	111 477
1702	Holz, Glas und Kunststoff	14	11	19 630	8	2 480
1703	Bitumengemische, Kohlenteeer und teerhaltige Produkte	113	127	1 487 466	16	50 893
1704	Metalle (einschließlich Legierungen)	7	2	809	6	1 658
1705	Boden (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten), Steine und Baggergut	99	112	3 016 684	27	660 154
1706	Dämmmaterial und asbesthaltige Baustoffe	9	5	2 242	7	275
1708	Baustoffe auf Gipsbasis	18	20	7 287	6	853
1709	Sonstige Bau- und Abbruchabfälle	22	15	54 451	13	24 259
1901	Abfälle aus der Verbrennung oder Pyrolyse von Abfällen	2	2	290 211	1	152 798
1902	Abfälle aus der physikalisch-chemischen Behand- lung von Abfällen (einschließlich Dechromatisie- rung, Cyanidentfernung, Neutralisation)	3	–	–	3	162 461
1908	Abfälle aus Abwasserbehandlungsanlagen a. n. g.	2	2	1 113	–	–
1912	Abfälle aus der mechanischen Behandlung von Abfällen (z. B. Sortieren, Zerkleinern, Verdichten, Pelletieren) a. n. g.	182	15	140 415	218	9 580 871
2001	Getrennt gesammelte Fraktionen (außer 15 01)	4	3	19 502	1	47
2002	Garten- und Parkabfälle (einschließlich Friedhofsabfälle)	12	10	13 051	8	3 909
2003	Andere Siedlungsabfälle	8	9	35 472	2	14 007
	Insgesamt	185	223	11 401 871	223	10 766 181
	darunter gefährliche Äbfälle	31	30	277 822	19	40 196
	Nach Art der Anlage					
	mobil	63	72	1 985 313	72	1 789 330
	stationär/semimobil	134	151	9 416 558	151	8 976 851

20. Erhebung der Entsorgung bestimmter Abfälle in Nordrhein-Westfalen 2012

Aufbereitung von Abbruchabfällen in Asphaltmischanlagen

EAV	Abfallart	Betreiber	Input	
			Anlagen	insgesamt
		Anzahl	Anzahl	Tonnen
1703	Bitumengemische, Kohlenteer und teerhaltige Produkte	37	39	976 337
1912	Abfälle aus der mechanischen Behandlung von Abfällen (z. B. Sortieren, Zerkleinern, Verdichten, Pelletieren) a. n. g.	55	24	474 197
	Insgesamt	55	58	1 450 534
	darunter gefährliche Abfälle	1	1	6 025
	Nach Art der Anlage			
	mobil	3	3	51 952
	stationär/semimobil	56	60	1 578 332

Veröffentlichungen aus dem Fachbereich Umwelt

Öffentliche Wasserversorgung und Abwasserentsorgung in Nordrhein-Westfalen – Teil 1: Wasserversorgung

Inhalt: Der Statistische Bericht der alle drei Jahre veröffentlicht wird, enthält Daten über die Entwicklung der öffentlichen Wasserversorgung und Wasserabgabe an Letztverbraucher sowie nach Größenklassen des Wasseraufkommens. Ferner werden Zahlen über die Wassergewinnungsanlagen der öffentlichen Wasserversorgung nach Wasserarten und- mengen dargestellt.

Bestellnummer: Q103

Öffentliche Wasserversorgung und Abwasserentsorgung in Nordrhein-Westfalen – Teil 2: Abwasserentsorgung

Inhalt: Der Statistische Bericht der alle drei Jahre veröffentlicht wird, enthält Daten über die Entwicklung der öffentlichen Abwasserentsorgung und -behandlungsanlagen sowie der öffentlichen Sammelkanalisation und öffentlichen Kläranlagen.

Bestellnummer: Q113

Wasserversorgung und Abwasserentsorgung im Bergbau, bei der Gewinnung von Steinen und Erden im Verarbeitenden Gewerbe in Nordrhein-Westfalen

Inhalt: Der Statistische Bericht veröffentlicht u. a. Zahlenmaterial über Wasseraufkommen und –verwendung, Abwasserentsorgung und –behandlung sowie Schlammbehandlung und –entsorgung in Betrieben von Unternehmen des Bergbaus und Verarbeitenden Gewerbes, Kartogramme veranschaulichen das Verhältnis von Wassergesamtnutzung zur betrieblichen Wasserverwendung.

Bestellnummer: Q123

Unfälle beim Umgang mit und bei der Beförderung von wassergefährdenden Stoffen in Nordrhein-Westfalen

Inhalt: Veröffentlicht werden Daten über Unfälle beim Umgang mit wassergefährdenden Stoffen sowie Unfälle bei der Beförderung von wassergefährdenden Stoffen nach Stoffmenge und –art, Unfallfolgen und Sofort- und Folgemaßnahmen, Wassergefährdungsklassen.

Bestellnummer: Q133

Fachliche Auskünfte zu diesen Veröffentlichungen erteilt Ihnen gerne Harald Hoppe unter Telefon-Nummer: 0211 9449-2889

Daten zur Abfallwirtschaft Nordrhein-Westfalen

Inhalt: Der Statistische Bericht liefert Zahlenmaterial über die in Anlagen der Entsorgungswirtschaft behandelten bzw. beseitigten Abfälle, über Kompostierungsanlagen und die Verwertung von Abfällen, Betriebe mit Entsorgungsanlagen, anstehende Abfallmengen und deren Verbleib. Ferner werden Daten über besonders überwachungsbedürftige Abfälle dargestellt.

Bestellnummer: Q253

Fachliche Auskünfte zu dieser Veröffentlichung erteilen Ihnen gerne Klaus Löhnhardt und Harald Lörks unter Telefon-Nummer: 0211 9449-3923 bzw. 0211 9449-2923

Investitionen für Umweltschutz im Produzierenden Gewerbe und der Ver- und Entsorgung

Inhalt: Dargestellt werden die Investitionen sowie die Aufwendungen neu gemieteter Sachanlagen der Betriebe und Unternehmen für den Umweltschutz veranschaulicht durch Grafiken und Karten.

Bestellnummer: Q313

Waren und Dienstleistungen für den Umweltschutz in Nordrhein-Westfalen

Inhalt: Information über gelieferte Waren, erbrachte Bau- und Dienstleistungen für den Umweltschutz.

Bestellnummer: Q323

Fachliche Auskünfte zu diesen Veröffentlichungen erteilt Ihnen gerne Harald Hoppe unter Telefon-Nummer: 0211 9449-2889